



trossingen
musikstadt

Jahresabschluss

mit Rechenschaftsbericht

2017

JAHRESABSCHLUSS DER STADT TROSSINGEN FÜR DAS HAUSHALTSJAHR 2017

I. Einwohnerzahl (Wohnbevölkerung) der Stadt Trossingen

a)	nach der Volkszählung am 17.05.1939	6.408
b)	nach der Volkszählung am 13.09.1950	7.503
c)	nach der Volkszählung am 06.06.1961	9.220
d)	nach der Volkszählung am 27.05.1970	10.556
e)	nach der Volkszählung am 25.05.1987	11.358
f)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.1996)	14.512
g)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.1997)	14.636
h)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.1998)	14.611
i)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.1999)	14.546
j)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.2000)	14.763
k)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.2001)	14.879
l)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.2003)	14.954
m)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.2004)	15.030
n)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.2005)	15.072
o)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.2006)	15.237
p)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.2007)	15.218
q)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.2008)	15.226
r)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.2009)	15.236
s)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.2010)	15.350
t)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.2011)	15.306
u)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.2012)	15.309
v)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.2013)	15.212
w)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.2014)	15.575
x)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.2015)	15.864
y)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.2016)	16.218
z)	nach der Fortschreibung (Stand 30.06.2017)	16.557

II. Gesamtfläche des Gemeindegebiets 2.420 ha

III. Steuerkraftsumme 2017

a)	insgesamt	19.455.473 €
b)	je Einwohner nach der Fortschreibung der Einwohnerzahl (Stand 30.06.2017 = 16.557)	1.175,06 €

INHALTSVERZEICHNIS

Bezeichnung	Seite
JAHRESABSCHLUSS	
Inhaltsverzeichnis	2-3
Feststellungsbeschluss	4-6
Vorbemerkungen	
<u>1. Gesetzliche Grundlagen</u>	7
<u>2. Der Haushalt 2017 als Grundlage der Bewirtschaftung</u>	7
Rechenschaftsbericht	
<u>1. Entwicklung der Finanzwirtschaft im Haushaltsjahr 2017</u>	
1.1. Ertragslage	8
1.2. Finanzlage	8-9
1.3. Vermögenslage	10
1.4. Haushaltsausgleich	10-11
<u>2. Lagebericht - Gesamtbeurteilung</u>	11-17
Jahresabschluss 2017	
<u>1. Gesamtergebnisrechnung</u>	18-20
<u>2. Gesamtfinanzrechnung</u>	21-26
<u>3. Vermögensrechnung (Bilanz)</u>	27
Anhang zum Jahresabschluss	
<u>1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden</u>	28
<u>2. Erläuterung der Bilanzpositionen</u>	28-35
<u>3. Erläuterungen der EB-Korrekturen</u>	36
<u>4. Erläuterung der a.o. Erträge und Aufwendungen</u>	36
<u>5. Erläuterung zu den Pensionsrückstellungen beim Kommunalen Versorgungsverband BW</u>	36
<u>6. Finanzierung der Investitionen</u>	37-38
<u>7. Übersicht über die Haushaltsübertragungen</u>	39-40
<u>8. Vermögens- und Forderungsübersicht</u>	41

Bezeichnung	Seite
<u>9. Schuldenübersicht (§ 55 Abs. 2 GemHVO)</u>	42
<u>10. Übersicht über die in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen</u>	43
<u>11. Gremienmitglieder</u>	43
ANLAGEN ZUM JAHRESABSCHLUSS	
Anlage 1 Gesamtergebnisrechnung nach §§ 49, 51 GemHVO	
Anlage 2 Gesamtfinanzrechnung nach §§ 50, 51 GemHVO	
Anlage 3 Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalte	
Anlage 4 Finanzrechnung der Investitionen	
Anlage 5 Feststellung und Aufgliederung des Jahresergebnisses (§ 49 Abs. 3 GemHVO)	
Anlage 6 Eröffnungsbilanzkorrekturen	
Anlage 7 Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss	
Anlage 8 Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit	

Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat am 24.07.2023 den Jahresabschluss für das Jahr 2017 mit folgenden Werten fest:

1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	36.896.640,79 €
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	32.982.325,36 €
1.3	Ordentliches Ergebnis (+ Überschuss / - Fehlbetrag) (Saldo aus 1.1 und 1.2)	3.914.315,43 €
	<u>Sonderergebnis (außerordentliches Ergebnis)</u>	
1.4	Außerordentliche Erträge	300.107,41 €
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	2.362,66 €
1.6	Sonderergebnis (+ Überschuss / - Fehlbetrag) (Saldo aus 1.4 und 1.5)	297.744,75 €
1.7	Gesamtergebnis (+ Überschuss / - Fehlbetrag) (Summe aus 1.3 und 1.6)	4.212.060,18 €

2.	Finanzrechnung	
	<u>Laufende Verwaltungstätigkeit</u>	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	35.268.981,50 €
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	29.886.109,67 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	5.382.871,83 €
	<u>Investitionstätigkeit</u>	
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.224.074,55 €
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.386.391,44 €
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	- 2.162.316,89 €
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	3.220.554,94 €
	<u>Finanzierungstätigkeit</u>	
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- €
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	897.401,82 €
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	- 897.401,82 €
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	2.323.153,12 €
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-161.082,84 €
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	11.038.457,70 €
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus 2.11 und 2.12)	2.162.070,28 €
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31.12.2017 lt. Bilanz (Summe aus 2.13. und 2.14)	13.200.527,98 €

3.	Bilanz zum 31.12.2017	
	<u>Davon entfallen auf der Aktivseite auf</u>	
3.1	Immaterielles Vermögen	20.058,66 €
3.2	Sachvermögen	84.473.994,18 €
3.3	Finanzvermögen	26.368.013,98 €
3.4	Abgrenzungsposten	1.186.053,48 €
3.5	Nettoposition	-
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	112.048.120,30 €
	<u>Davon entfallen auf der Passivseite auf</u>	
3.7	Basiskapital	61.913.846,67 €
3.8	Rücklagen	15.684.084,85 €
3.9	Überschüsse / Fehlbeträge aus ordentlichem Ergebnis und Sonderergebnis	4.212.060,18 €
3.10	Sonderposten für Investitionszuweisungen und -beiträge	20.605.996,83 €
3.11	Rückstellungen	626.380,42 €
3.12	Verbindlichkeiten	7.724.188,00 €
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.281.563,35 €
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	112.048.120,30 €
4.	<u>Behandlung des Jahresergebnisses</u>	
4.1	Der Überschuss aus dem ordentlichen Ergebnis von wird gem. § 49 Abs. 3 GemHVO der Rücklage aus Überschüssen des ordentl. Ergebnisses zugeführt.	3.914.315,43 €
4.2	Der Überschuss aus dem Sonderergebnis von wird gem. § 49 Abs. 3 GemHVO der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zugeführt.	297.744,75 €
5.	<u>Haushaltsübertragungen (Haushaltsreste)</u>	
	Die Festsetzung erfolgte vorläufig durch Gemeinderatsbeschluss vom 23.07.2018. Die tatsächlichen Haushaltsübertragungen lauten	
	Ergebnishaushalt	485.000,00 €
	Finanzhaushalt	3.531.700,00 €
	Der Gemeinderat stimmt den Haushaltsübertragungen zu.	
6.	<u>Über- und außerplanmäßige Ausgaben</u>	
	<u>Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben werden soweit noch nicht geschehen, genehmigt.</u>	
Der Jahresabschluss ist ortsüblich bekanntzumachen und zur Aufsichtsprüfung bereitzustellen.		

Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses

	Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs ¹⁾	Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis- kapital
		Sonder- ergebnis	Ordentliches Ergebnis	Vorjahr	zweitvorange- gangenen Jahr	drittvorange- gangenen Jahr	ordentlichen Ergebnisses	Sonder- ergebnisses	
		EUR ²⁾							
	1	2	3	4	5	6	7	8	
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände ³⁾	297.744,75	3.914.315,43	0,00	0,00	0,00	12.920.205,30	2.763.879,55	61.917.008,98
2	Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis		0,00	0,00	0,00	0,00			
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		-3.914.315,43				3.914.315,43		
4	Verrechnung eines Fehlbetragsanteils des ordentlichen Ergebnisses auf das Basiskapital nach Art. 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts		0,00						0,00
5	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00				0,00		
6	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses	0,00	0,00						
7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	-297.744,75						297.744,75	
8	Ausgleich eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00						0,00	
9	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0,00					0,00	
10	Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr		0,00	0,00	0,00				
11	Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragenen Fehlbetrags mit dem Basiskapital					0,00			0,00
12	Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00							0,00
13	vorläufige Endbestände						16.834.520,73	3.061.624,30	61.917.008,98
14	Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 4 GemHVO								0,00
15	Nachrichtlich: Veränderung des Basiskapitals auf Grund von Berichtigungen der Eröffnungsbilanz								-3.162,31
16	Endbestände des Basiskapitals, der Ergebnisrücklagen und des Fehlbetragsvortrags		0,00	0,00	0,00		16.834.520,73	3.061.624,30	61.913.846,67

Trossingen, den 24. Juli 2023

Susanne Irion

Bürgermeisterin

Nachrichtlich: Der Gemeinderat der Stadt Trossingen hat den vorstehenden Beschluss in öffentlicher Sitzung vom 24.07.2023 unter TOP 7 gefasst.

VORBEMERKUNGEN

1. Gesetzliche Grundlagen

Nach dem **Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR)** ist nach § 95 der Gemeindeordnung zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres ein Jahresabschluss aufzustellen. Dieser soll einen Überblick über die wirtschaftliche Lage und damit über die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage geben. Dabei sind für den Abschluss folgende Bestandteile vorgeschrieben:

- Ergebnisrechnung mit Teilergebnisrechnungen
- Finanzrechnung mit Teilfinanzrechnungen
- Vermögensrechnung (Bilanz)
- Rechenschaftsbericht
- Anhang mit den Übersichten über das Vermögen, die Verbindlichkeiten und den HH-Übertragungen

Der Jahresabschluss ist innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und vom Gemeinderat innerhalb eines Jahres festzustellen. Der Beschluss über die Feststellung ist gem. § 95 b Abs. 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde sowie der Prüfungsbehörde unverzüglich mitzuteilen und ortsüblich bekannt zu geben.

2. Der Haushalt 2017 als Grundlage der Bewirtschaftung

Der Haushaltsplan mit Haushaltssatzung für das Jahr 2017 wurde vom Gemeinderat am 19. Dezember 2016 beschlossen. Die Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde erfolgte mit Verfügung vom 10. April 2017.

Die Genehmigung erfolgte unter folgendem Hinweis der Rechtsaufsichtsbehörde:

Die Stadt Trossingen hatte erstmals für das Haushaltsjahr 2010 eine Haushaltssatzung nach dem Recht über das Neue Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) erstellt. Die zwischenzeitlich aufgestellte Eröffnungsbilanz zum 01.01.2010 und der Jahresabschluss 2010 wurde im Rahmen einer überörtlichen Prüfung durch GPA bereits geprüft. Der Jahresabschluss 2011 wurde am 24. Oktober 2016 festgestellt.

Im Haushalt 2014 wurden erstmalig die voraussichtlichen Abschreibungen in voller Höhe veranschlagt und im vorläufigen Jahresabschluss 2014 mit 3.036.854 € ausgewiesen. Im Haushaltsplan 2017 sind die planmäßigen Abschreibungen mit 3.132.700 € veranschlagt. Durch erhebliche Verbesserungen im Bereich der Gewerbesteuer und beim Einkommen- bzw. beim Umsatzsteueranteil gelingt es trotz der Mehrbelastungen bei den allgemeinen Finanzumlagen auch im Haushalt 2017 ein positives ordentliches Ergebnis von 362.610 € auszuweisen. Nach der mittelfristigen Finanzplanung wird ein positives Ergebnis - nach den negativen Ergebnissen im Jahr 2018 (- 2.660.410 €) und 2019 (- 920.630 €) - erst wieder im Jahr 2020 mit 2.346.890 € der Fall sein. Unter Hinweis auf die gesetzlichen Bestimmungen der §§ 24 und 25 GemHVO-Doppik wird zum Haushaltsausgleich empfohlen, weiterhin alle Möglichkeiten zur Ausgabenreduzierung und Einnahmeverbesserung (Konsolidierungsmaßnahmen) zu überprüfen.

Der Bestand an Finanzmitteln, der zum 31.12.2016 vorläufig mit 6.274.156 € ermittelt wurde, wird nach dem Finanzierungsmittelbedarf in den Jahren 2017 - 2020 unter Berücksichtigung der übertragenen Ermächtigungen aus Vorjahren zum Ende des Finanzplanungszeitraums im Jahr 2020 noch bei voraussichtlich rd. 529.900 € und damit im Bereich der Mindestliquidität gemäß § 22 Abs. 2 GemHVO (527.500 €) liegen.

Zur Finanzierung der Ausgaben aus Investitionstätigkeit ist im Haushalt 2017 keine Kreditaufnahme vorgesehen. Die Verschuldung des städtischen Haushalts zum 31. Dezember 2017 wird unter Berücksichtigung der Kreditermächtigung aus dem Haushaltsjahr 2016 mit 5.454.000 € und der veranschlagten Tilgung 2017 von rd. 926.200 € bei rd. 12,335 Mio. € liegen. Nach der Planung steigt die Pro-Kopf-Verschuldung im Jahr 2017 von 484 € auf 765 € je Einwohner an. Zusammen mit dem Eigenbetrieb Wasser und Abwasser wird die voraussichtliche Verschuldung zum Ende des Jahres 2017 bei 1.865 € je Einwohner liegen. Nach der fünfjährigen Finanzplanung wird sich der städtische Schuldenstand zum Ende des Jahres 2020 auf 1.002 € je Einwohner (mit Eigenbetrieb 2.174 € je Einwohner) erhöhen.

Wir weisen aus diesem Grund schon jetzt daraufhin, dass wir zu gegebener Zeit die erforderlichen Genehmigungen nur dann erteilen können, wenn die Verpflichtungen aus den Kreditaufnahmen mit der dauernden Leistungsfähigkeit der Stadt im Einklang stehen.

Rechenschaftsbericht

Der Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2017 wurde unter Beachtung des § 95 GemO und des § 54 GemHVO erstellt.

1. Entwicklung der Finanzwirtschaft im Haushaltsjahr 2017

Nachfolgend wird die Entwicklung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage dargestellt.

1.1. Ertragslage

Die Ertragslage ergibt sich aus der Ergebnisrechnung, in der Aufwendungen und Erträge gegenübergestellt werden. Nachfolgend ist die Ergebnisrechnung für das ordentliche, sowie für das Sonderergebnis mit einem Planvergleich dargestellt.

Gesamtergebnisrechnung in EUR	Ist	Plan	Abweichung
Ordentliche Erträge	36.896.640,79	33.762.250,00	3.134.390,79
Ordentliche Aufwendungen	32.982.325,36	33.399.640,00	- 417.314,64
Ordentliches Ergebnis	3.914.315,43	362.610,00	3.551.705,43
Außerordentliche Erträge	300.107,41	-	300.107,41
Außerordentliche Aufwendungen	2.362,66	-	2.362,66
Sonderergebnis	297.744,75	-	297.744,75
Gesamtergebnis	4.212.060,18	362.610,00	3.849.450,18

Nachfolgend sind einzelne wesentliche Abweichungen vom Haushaltsplan aufgelistet:

Wesentliche Abweichungen im Ergebnishaushalt	Genauere Gliederung der relevanten Gruppen	Ergebnis EUR	Plan EUR	Abweichung EUR
Erträge				
Steuern und ähnliche Abgaben	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	7.156.781	6.608.600	548.181
	Gewerbesteuer	7.331.255	7.000.000	331.255
	Vergnügungssteuer	516.321	300.000	216.321
Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	Schlüsselzuweisungen vom Land	9.798.095	9.148.700	649.395
	Kleinkindförderung nach § 29c FAG	1.083.951	850.000	233.951
Privatrechtliche Entgelte	Sonst. privatrechtl. Leistungsentgelte/Kostenersätze	108.183	58.200	49.983
	Betriebskostenabrechnungen Mieter	232.303	58.000	174.303
Öffentlich-rechliche Entgelte	Verwaltungsgebühren	133.480	35.050	98.430
	Benutzungsgebühren für Obdachlosenunterkünfte	217.326	160.000	57.326
Aufwendungen				
Personalaufwendungen	Angestellte u. Beamte (Dienstaufwendungen)	4.455.303	4.673.200	- 217.897
	Angestellte u. Beamte (Beitr. Versorgungskassen)	757.797	818.100	- 60.303
Aufwend. f. Sach- u. Dienstleistungen	Aufwendungen für Heizung	480.963	577.900	- 96.937
	Haltung von Fahrzeugen	159.295	212.850	- 53.555
	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	32.666	81.250	- 48.584
	Unterhaltung d. sonstigen unbewegl. Vermögens	357.264	404.080	- 46.816
Transferaufwendungen	Gewerbesteuerumlage	1.498.192	1.332.000	166.192

1.2. Finanzlage

Die Finanzlage wird in der Finanzrechnung dargestellt, in der die Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit zusammengefasst dargestellt sind. In der Finanzrechnung wird die Entwicklung des Finanzierungsmittelbestands, also die Liquidität nachgewiesen. Die Entwicklung der kurzfristigen Forderungen und Verbindlichkeiten ist nach derzeitiger Rechtslage nicht Bestandteil der Finanzrechnung.

Die Finanzrechnung ist nachfolgend in Kurzform dargestellt:

Gesamtfinanzrechnung in EUR	Ist	Plan	Abweichung
Zahlungsmittelüberschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.382.871,83	2.568.310,00	2.814.561,83
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.224.074,55	986.000,00	238.074,55
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.386.391,44	2.971.000,00	415.391,44
Finanzierungsmittelüberschuss/ - fehlbetrag	3.220.554,94	583.310,00	2.637.244,94
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	- 897.401,82	- 926.163,00	28.761,18
Erhöhung / Verminderung des Finanzierungsmittelbestands	2.323.153,12	- 342.853,00	2.666.006,12
Saldo Haushaltsunwirksame Ein- / Auszahlungen	- 161.082,84	-	- 161.082,84
Finanzierungsmittelbestand am 01.01.2017	11.038.457,70	1.279.581,00	9.758.876,70
Finanzierungsmittelbestand am 31.12.2017	13.200.527,98	936.728,00	12.263.799,98
davon geb. durch Haushaltsübertr.(konsumtiv)	485.000,00		
davon geb. durch Haushaltsübertr.(investiv)	3.531.700,00		
Freier Finanzierungsmittelbestand am 31.12.2017	9.183.827,98		
(zzgl./abzgl. freier Saldo aus kurzfr. Forderungen / Verbindlichkeiten) = kurzfristige Festgeldanl. zum 31.12.2017	-		
Gesamter Finanzierungsmittelbest. am 31.12.2017	9.183.827,98		

Nachfolgend sind einzelne wesentliche Abweichungen vom Haushaltsplan aufgelistet:

Wesentliche Abweichungen im Finanzhaushalt (Investitions- und Finanzierungstätigkeit)	Ist EUR	Plan (inkl. ergänz. Festlegungen im HH-Vollz.) EUR	Abweichung EUR
Einzahlungen			
Überschuss aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.382.871,83	2.568.310,00	2.814.561,83
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	373.744,80	361.000,00	12.744,80
Einzahlungen aus Invest. Beiträgen etc.	8.555,91	-	8.555,91
Einz. aus der Veräußerung v. Sachvermögen	840.575,24	625.000,00	215.575,24
Einz. aus der Veräußerung v. Finanzvermögen	-	-	-
Einzahlungen f. sonst. Investitionstätigkeit	1.198,60	-	1.198,60
Einz. aus der Aufn. von Krediten etc.	-	-	-
Auszahlungen (ohne HH-Übertragungen)			
Fehlbetrag aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-	-	-
Ausz. f. d. Erwerb von Grundstücken u. Gebäuden	- 75.773,97	- 245.000,00	169.226,03
Ausz. f. Baumaßnahmen	- 2.560.445,82	- 2.375.000,00	- 185.445,82
Ausz. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachverm. u. immat. Vermögensgegenständen	- 236.504,59	- 291.000,00	54.495,41
Ausz. f. d. Erwerb v. Finanzvermögen	- 477.409,45	-	- 477.409,45
Ausz. f. Investitionsförderungsmaßnahmen	- 32.070,00	- 60.000,00	27.930,00
Ausz. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegeständ.	- 4.187,61	-	- 4.187,61
Ausz. f. d. Tilgung von Krediten etc.	- 897.401,82	- 926.163,00	28.761,18

1.3. Vermögenslage

Die Entwicklung der Vermögenslage spiegelt sich in der Vermögensrechnung (Bilanz) wieder. Auf der Aktivseite ist die Zusammensetzung und die Höhe des Vermögens dargestellt. Auf der Passivseite ist die Herkunft der Finanzierungsmittel ausgewiesen. Durch einen Vergleich der Bilanz zum 31.12.2016 mit der Bilanz zum 31.12.2017 werden Veränderungen auf der Vermögens- und Kapitalseite deutlich.

Nachfolgend sind jeweils die Aktivseite und die Passivseite in einem Bilanzvergleich mit Veränderungen zum Vorjahr dargestellt.

Aktivseite	Vorjahr 31.12.2016 EUR	Haushaltsjahr 31.12.2017 EUR	Veränderungen EUR
Immaterielle Vermögensgegenstände	22.945,21	20.058,66	-2.886,55
Sachvermögen	83.452.897,43	84.473.994,18	1.021.096,75
Finanzvermögen	23.202.117,91	26.368.013,98	3.165.896,07
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	1.210.815,84	1.186.053,48	-24.762,36
Bilanzsumme	107.888.776,39	112.048.120,30	4.159.343,91

Passivseite	Vorjahr 31.12.2016 EUR	Haushaltsjahr 31.12.2017 EUR	Veränderungen EUR
Basiskapital	61.917.008,98	61.913.846,67	-3.162,31
Rücklagen	15.684.084,85	15.684.084,85	0,00
Überschuss/Fehlbetrag des Ergebnisses	0,00	4.212.060,18	4.212.060,18
Sonderposten	19.884.116,86	20.605.996,83	721.879,97
Rückstellungen	526.375,32	626.380,42	100.005,10
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	7.807.142,66	6.880.980,41	-926.162,25
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonst. Verbindlk.+ Transferleistungen	850.142,49	843.207,59	-6.934,90
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	1.219.905,23	1.281.563,35	61.658,12
Bilanzsumme	107.888.776,39	112.048.120,30	4.159.343,91

1.4 Haushaltsausgleich

Zur Beurteilung des Haushaltsausgleichs wird die Ergebnisrechnung herangezogen. Gemäß § 24 GemHVO ist der Haushalt dann ausgeglichen, wenn die ordentlichen Aufwendungen (Ressourcenverbrauch) durch ordentliche Erträge gedeckt sind. Trifft dies zu, ist das mit dem **NKHR** angestrebte Ziel der „intergenerativen Gerechtigkeit“ erreicht. Demzufolge hat jede Generation den von ihr verursachten Ressourcenverbrauch selbst zu decken.

A. Darstellung des Ressourcenverbrauchs aus Abschreibungen		
1.	Abschreibungen auf imm.Vermögen und Sachanlagen	3.138.981,82 €
2.	Auflösung von Zuschüssen und Beiträgen	981.380,33 €
3.	Abschreibungen netto	2.157.601,49 €
4.	Abschreibungen auf Forderungen und sonstige Abscheibungen	177.157,64 €
5.	Abschreibungen auf imm.Vermögen, Sachanlagen und Forderungen brutto insgesamt (Ziff. 1 u. 4)	3.316.139,46 €

B. Darstellung des Haushaltsausgleichs		
Der Haushaltsausgleich nach §24 GemHVO ist in mehreren Stufen möglich:		
Stufe I: § 24 Abs. 1 GemHVO		
1.	Ordentliche Erträge	36.896.640,79 €
2.	Ordentliche Aufwendungen	32.982.325,36 €
3.	Ordentliches Ergebnis	3.914.315,43 €
4.	Fehlbeträge aus Vorjahren	- €
5.	Mittel der Rücklage aus Übersch. d. ordentl. Erg.	- €
6.	Haushaltsausgleich	3.914.315,43 €
Stufe II: § 24 Abs. 2 GemHVO		
1.	Fehlbetrag nach Stufe I	- €
2.	Mittel Übersch. d. Sonderergebnisses	
3.	Mittel der Rücklage aus Übersch. d. Sondererg.	- €
4.	Haushaltsausgleich	- €
Stufe III: § 24 Abs. 3 GemHVO		
1.	Fehlbetrag nach Stufe II	- €
=	Vortrag auf das folgende HH-Jahr (längstens 3 Jahre)	- €
Stufe IV: § 25 Abs 3 GemHVO Ein nach 3 Jahren verbleibender Fehlbetrag ist auf das Basiskapital zu verrechnen. Das Basiskapital darf nicht negativ werden.		

Im Rechnungsjahr 2017 ergibt sich ein positives ordentliches Ergebnis. Nachdem das ordentliche Ergebnis der Vorjahre ebenfalls positiv war, gibt es keinen Fehlbetrag aus Vorjahren. Der Haushaltsausgleich ist daher bereits mit einem positiven ordentlichen Ergebnis ohne Rücklagenentnahme in der ersten Stufe erreicht.

2. Lagebericht - Gesamtbeurteilung

Die **Ertragslage** im Ergebnishaushalt hat sich bei einer Gesamtbetrachtung gegenüber den Planzahlen stark verbessert. Der Haushaltsplan 2017 sah ein ordentliches Ergebnis von 362.610,00 EUR vor. Tatsächlich konnte das Jahr mit einem Überschuss von 3.914.315,43 EUR abgeschlossen werden. Insgesamt sind die ordentlichen Erträge unter anderem in den Bereichen der Gewerbe- und Vergnügungssteuer und den Schlüsselzuweisungen für laufende Zwecke vom Land etwas höher ausgefallen als geplant. Auch der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist mit rd. 548.181 EUR besser ausgefallen als erwartet. Aber auch die Aufwandsseite hat mit geringeren Personalkosten sowie geringeren Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, insbesondere im Bereich der Aufwendungen für Heizung zur Ergebnisverbesserung geführt.

Generell hat es große Verschiebungen im Bereich der Steuern und ähnlichen Abgaben und den Zuweisungen und Zuwendungen / Umlagen auf der Ertragsseite und im Gegenzug dazu bei den Personalaufwendungen gegeben.

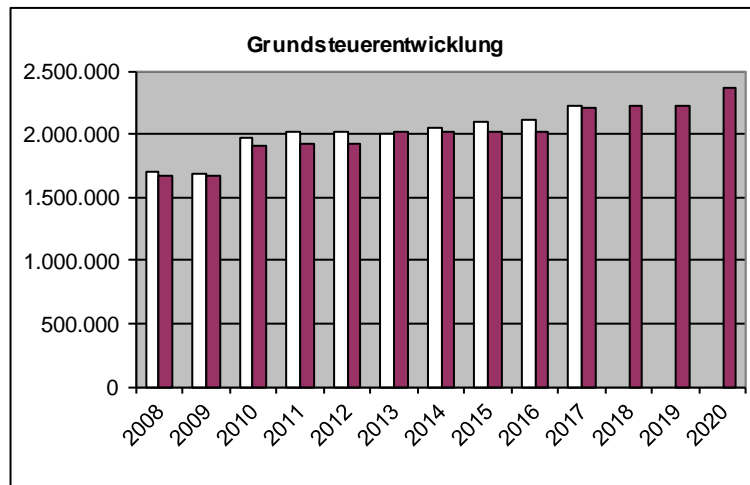
Insgesamt liegen in diesem Jahr die Mehrerträge der Ertragsseite über den Einsparungen auf der Aufwandsseite, was im Ganzen zu einer Verbesserung beim ordentlichen Ergebnis gegenüber der Planung um 3.551.705,43 EUR geführt hat. Das Gesamtergebnis wird durch einen Überschuss im Sonderergebnis mit 297.744,75 EUR nochmals erhöht und liegt damit insgesamt um 3.849.450,18 EUR über dem geplanten Ergebnis. Dabei ergibt sich das positive Sonderergebnis überwiegend aus Verkäufen von Grundstücken und Gebäuden über dem Buchwert.

Mit dem Ergebnis des Jahres 2017 konnte das mit dem NKHR einhergehende Ziel der „intergenerativen Gerechtigkeit“ vollständig erreicht werden. Die ordentlichen Erträge haben zur Deckung der ordentlichen Aufwendungen und darüber hinaus für eine Zuführung zu den Rücklagen ausgereicht. Die Abschreibungen konnten vollumfänglich durch die ordentlichen Erträge erwirtschaftet werden.

Entwicklung einzelner Bereiche der Ergebnisrechnung seit 2008

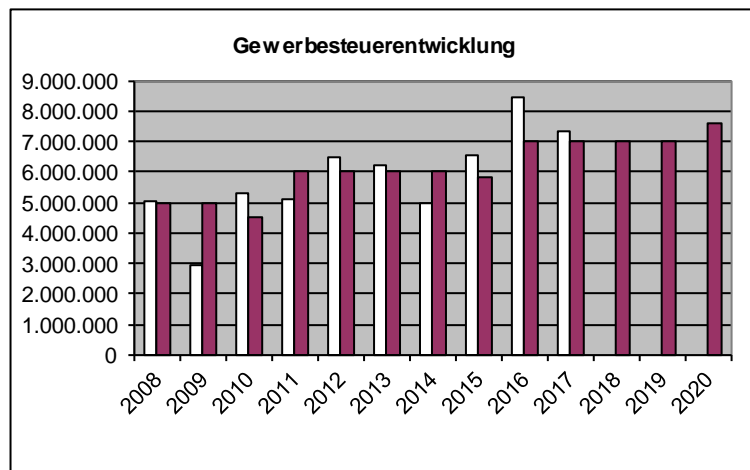
Grundsteuer A und B

Jahr	Ergebnis in EUR	Voranschlag in EUR
2008	1.701.224	1.679.000
2009	1.683.462	1.679.000
2010	1.969.332	1.914.000
2011	2.024.190	1.927.000
2012	2.022.442	1.927.000
2013	2.005.982	2.020.000
2014	2.058.020	2.020.000
2015	2.100.709	2.023.000
2016	2.116.862	2.023.000
2017	2.226.726	2.209.000
2018		2.229.000
2019		2.229.000
2020		2.375.500



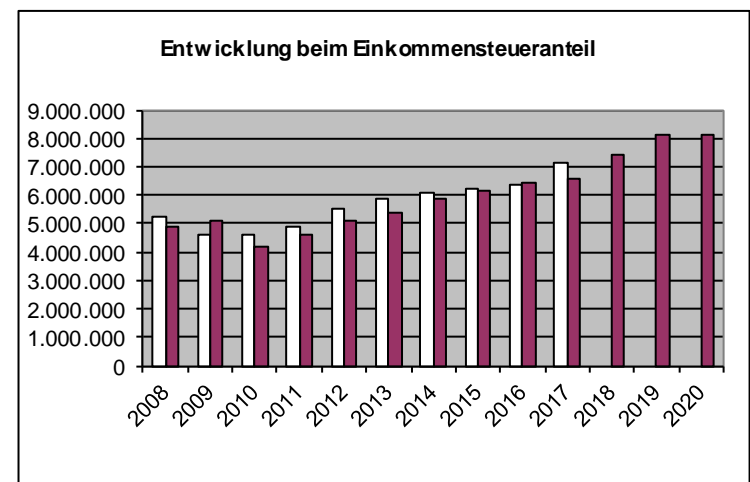
Gewerbsteuer

Jahr	Ergebnis in EUR	Voranschlag in EUR
2008	5.035.699	5.000.000
2009	2.960.556	5.000.000
2010	5.324.866	4.500.000
2011	5.075.796	6.000.000
2012	6.501.527	6.000.000
2013	6.223.920	6.000.000
2014	4.966.523	6.000.000
2015	6.530.012	5.800.000
2016	8.464.781	7.000.000
2017	7.331.255	7.000.000
2018		7.000.000
2019		7.000.000
2020		7.580.000



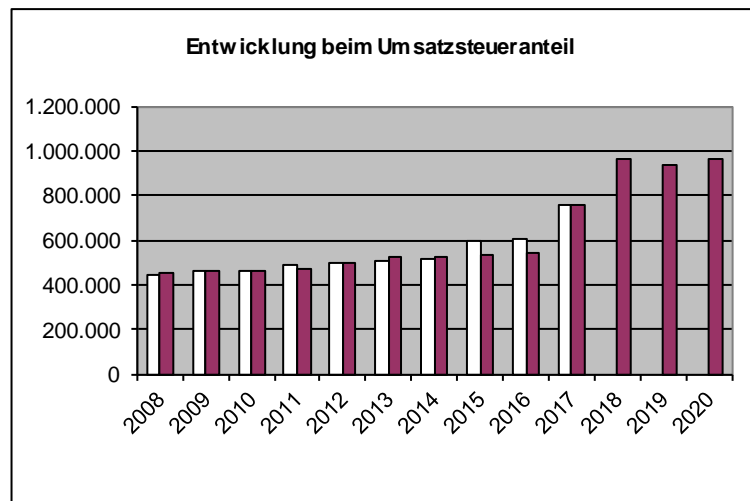
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Jahr	Ergebnis in EUR	Voranschlag in EUR
2008	5.232.766	4.859.000
2009	4.625.408	5.107.000
2010	4.608.570	4.179.000
2011	4.870.479	4.584.800
2012	5.498.191	5.096.900
2013	5.854.310	5.389.900
2014	6.117.271	5.858.500
2015	6.204.594	6.160.600
2016	6.403.989	6.407.000
2017	7.156.781	6.608.600
2018		7.415.400
2019		8.155.400
2020		8.106.700



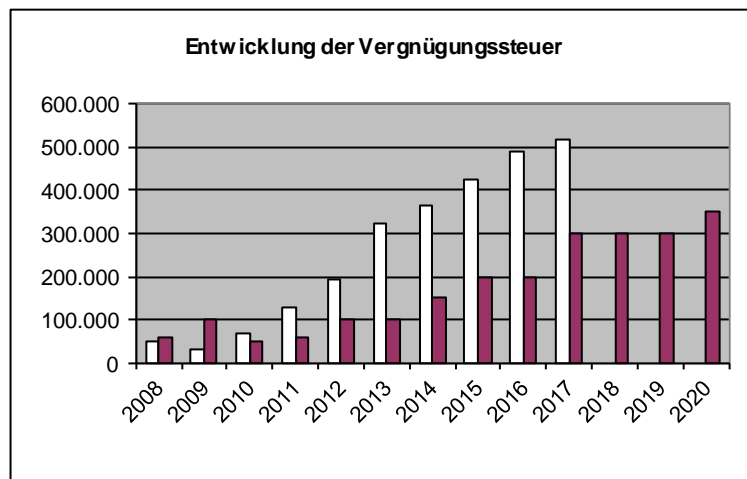
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Jahr	Ergebnis in EUR	Voranschlag in EUR
2008	447.248	454.600
2009	459.611	462.200
2010	461.845	462.200
2011	490.473	471.600
2012	496.969	502.100
2013	507.677	522.600
2014	519.861	526.300
2015	593.449	531.000
2016	609.721	547.000
2017	757.729	757.400
2018		963.100
2019		941.700
2020		964.900



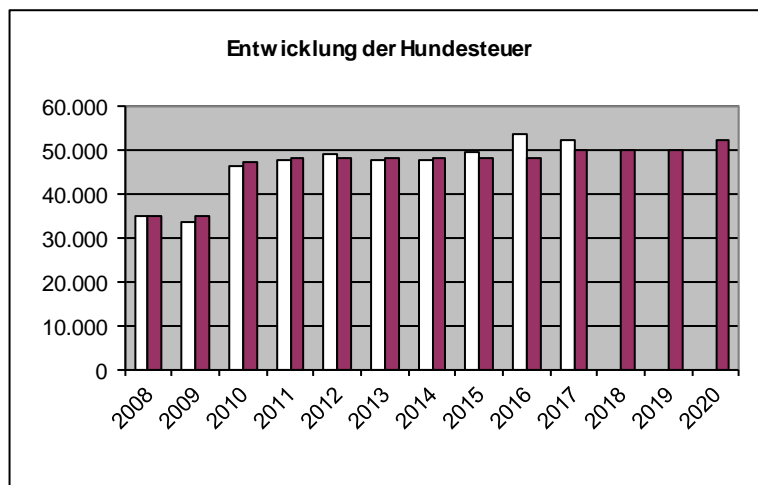
Vergnügungssteuer

Jahr	Ergebnis in EUR	Voranschlag in EUR
2008	49.210	60.000
2009	32.697	100.000
2010	66.550	50.000
2011	130.140	60.000
2012	195.336	100.000
2013	324.421	100.000
2014	362.704	150.000
2015	423.570	200.000
2016	491.224	200.000
2017	516.321	300.000
2018		300.000
2019		300.000
2020		350.000



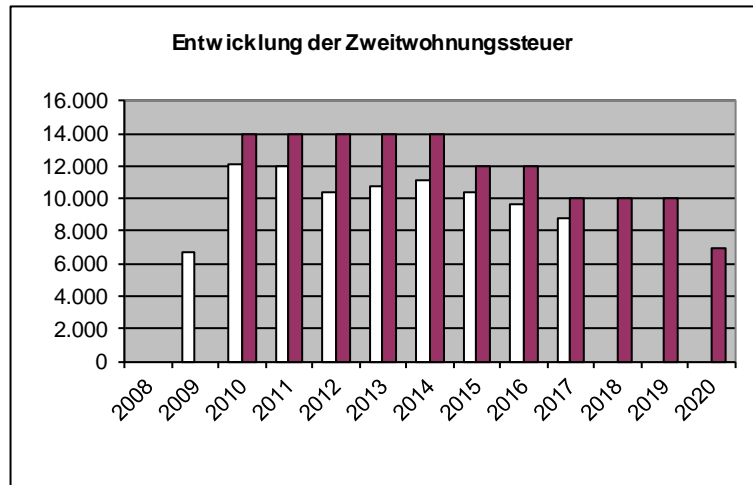
Hundesteuer

Jahr	Ergebnis in EUR	Voranschlag in EUR
2008	34.926	35.000
2009	33.478	35.000
2010	46.418	47.000
2011	47.868	48.000
2012	48.952	48.000
2013	47.848	48.000
2014	47.672	48.000
2015	49.616	48.000
2016	53.480	48.000
2017	52.328	50.000
2018		50.000
2019		50.000
2020		52.000



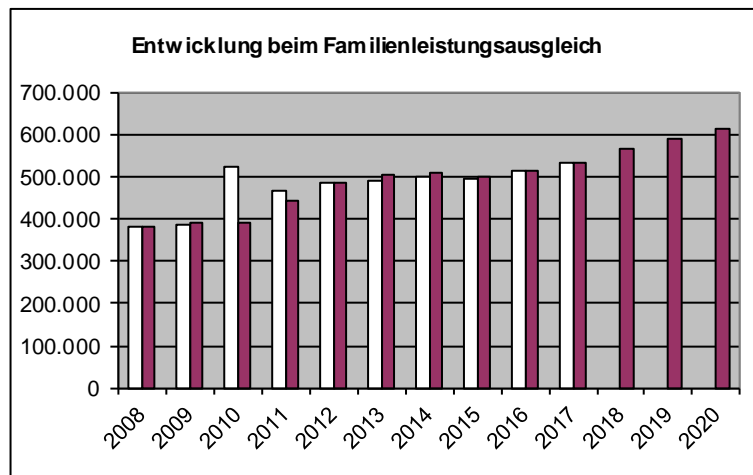
Zweitwohnungssteuer

Jahr	Ergebnis in EUR	Voranschlag in EUR
2008		
2009	6.646	
2010	12.154	14.000
2011	11.944	14.000
2012	10.377	14.000
2013	10.779	14.000
2014	11.182	14.000
2015	10.438	12.000
2016	9.599	12.000
2017	8.802	10.000
2018		10.000
2019		10.000
2020		7.000



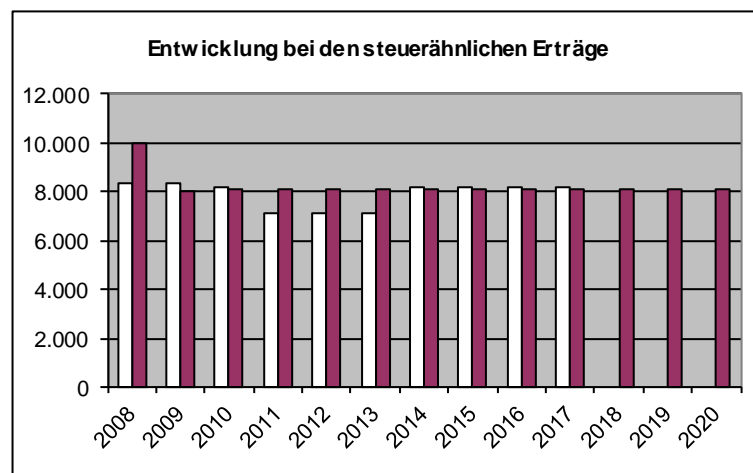
Familienleistungsausgleich

Jahr	Ergebnis in EUR	Voranschlag in EUR
2008	381.003	384.090
2009	387.341	392.320
2010	522.650	391.160
2011	464.554	441.100
2012	486.760	484.000
2013	488.261	502.700
2014	498.202	508.600
2015	496.045	498.500
2016	516.094	513.400
2017	532.406	531.500
2018		567.300
2019		590.400
2020		614.800



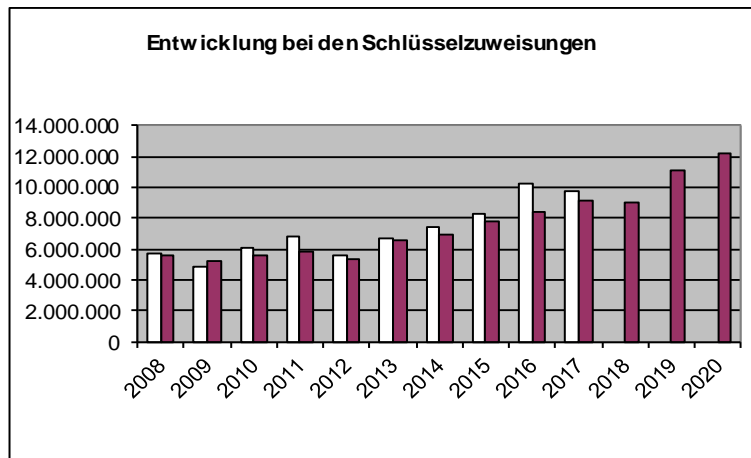
Steuerähnliche Erträge

Jahr	Ergebnis in EUR	Voranschlag in EUR
2008	8.318	10.000
2009	8.318	8.000
2010	8.211	8.100
2011	7.153	8.100
2012	7.152	8.100
2013	7.152	8.100
2014	8.203	8.100
2015	8.203	8.100
2016	8.203	8.100
2017	8.203	8.100
2018		8.100
2019		8.100
2020		8.100



Schlüsselzuweisungen nach der Einwohnerzahl und der mangelnden Steuerkraft

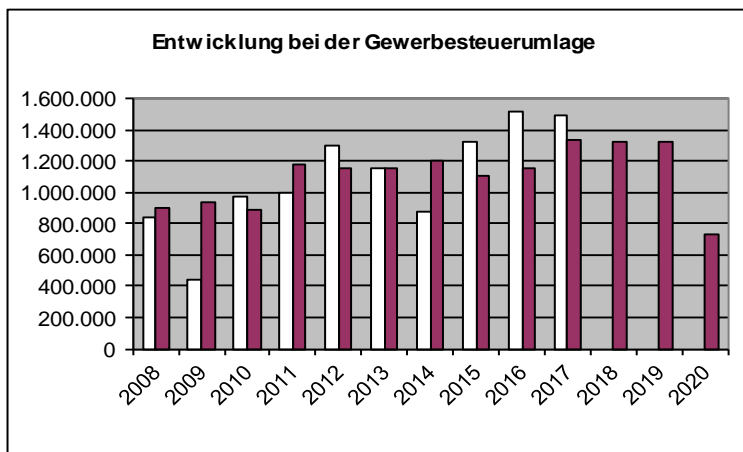
Jahr	Ergebnis in EUR	Voranschlag in EUR
2008	5.679.533	5.541.790
2009	4.815.602	5.282.480
2010	6.136.256	5.574.300
2011	6.772.355	5.863.900
2012	5.610.289	5.337.400
2013	6.654.840	6.623.100
2014	7.406.272	6.994.900
2015	8.250.246	7.775.500
2016	10.232.217	8.459.800
2017	9.798.095	9.148.700
2018		9.057.000
2019		11.062.400
2020		12.172.500



Umlagen, die die Gemeinde zu tragen hat:

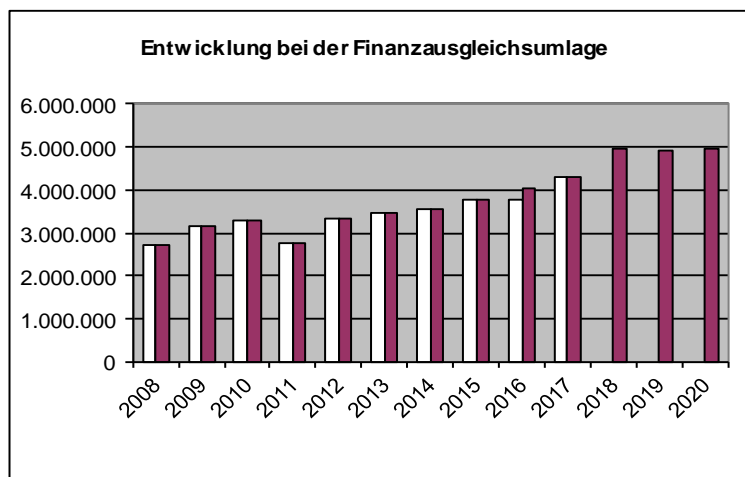
Gewerbesteuerumlage

Jahr	Ergebnis	Voranschlag
2008	839.019	903.500
2009	442.452	931.000
2010	968.267	888.000
2011	1.002.687	1.183.400
2012	1.301.221	1.150.000
2013	1.150.677	1.150.000
2014	872.971	1.207.500
2015	1.321.130	1.111.700
2016	1.511.884	1.150.000
2017	1.498.192	1.332.000
2018		1.322.300
2019		1.322.300
2020		736.800



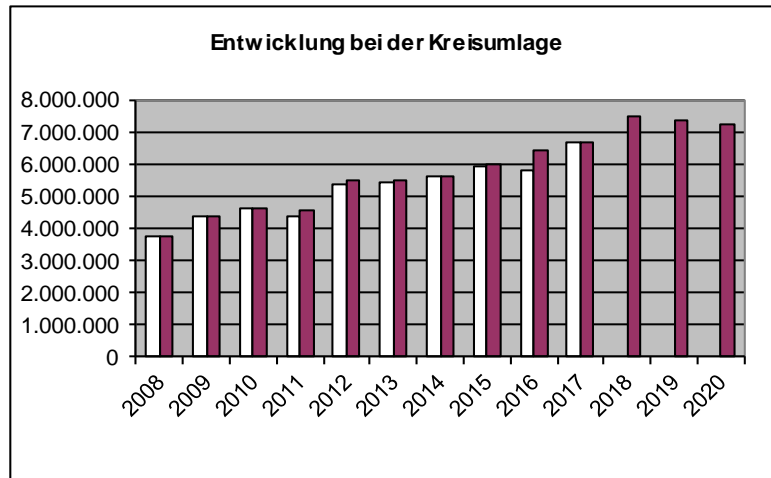
Finanzausgleichsumlage

Jahr	Ergebnis in EUR	Voranschlag in EUR
2008	2.719.515	2.726.898
2009	3.146.429	3.137.910
2010	3.276.456	3.276.456
2011	2.779.871	2.779.900
2012	3.339.038	3.339.000
2013	3.483.581	3.483.600
2014	3.534.699	3.534.700
2015	3.767.200	3.767.200
2016	3.767.734	4.034.800
2017	4.300.430	4.299.700
2018		4.957.500
2019		4.921.600
2020		4.971.500



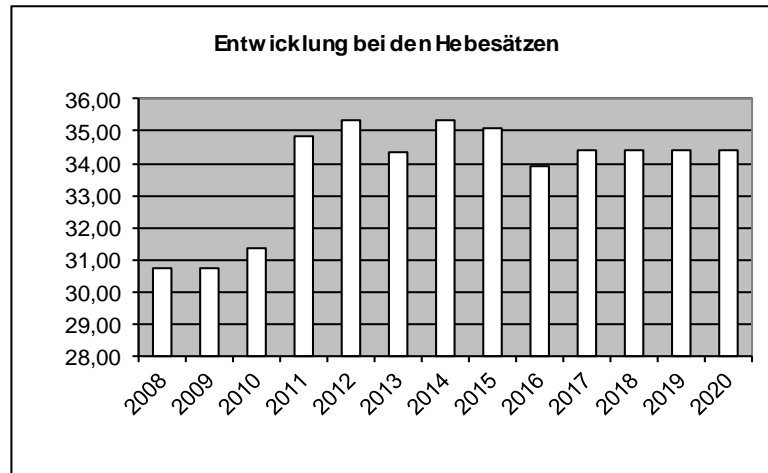
Kreisumlage

Jahr	Ergebnis in EUR	Voranschlag in EUR
2008	3.783.941	3.783.941
2009	4.366.097	4.366.097
2010	4.647.824	4.647.824
2011	4.383.643	4.572.300
2012	5.340.949	5.492.000
2013	5.414.523	5.517.000
2014	5.613.933	5.613.940
2015	5.897.970	5.983.210
2016	5.779.465	6.408.200
2017	6.693.490	6.692.700
2018		7.492.300
2019		7.349.100
2020		7.214.800



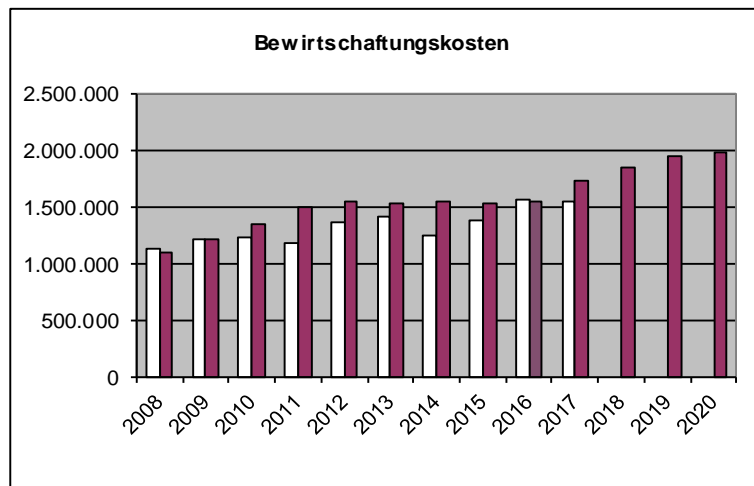
Hebesätze für die Kreisumlage

Jahr	Satz v.H.
2008	30,75
2009	30,75
2010	31,35
2011	34,85
2012	35,35
2013	34,35
2014	35,35
2015	35,10
2016	33,90
2017	34,40
2018	34,40
2019	34,40
2020	34,40



Bewirtschaftungskosten

Jahr	Ergebnis in EUR	Voranschlag in EUR
2008	1.135.767	1.106.450
2009	1.219.861	1.219.650
2010	1.234.289	1.354.500
2011	1.182.687	1.496.900
2012	1.363.511	1.548.600
2013	1.421.640	1.539.500
2014	1.255.242	1.544.806
2015	1.384.212	1.535.200
2016	1.560.492	1.554.900
2017	1.544.578	1.738.900
2018		1.856.600
2019		1.945.550
2020		1.989.950



Für die **Finanzlage** hat sich im Vollzug des Haushalts eine wesentliche Verbesserung ergeben. Gegenüber einem geplanten Zahlungsmittelüberschuss aus der Ergebnisrechnung mit 2.568.310,00 EUR konnte am Ende des Jahres ein Zahlungsmittelüberschuss in Höhe von 5.382.871,83 EUR erwirtschaftet werden. Aus der Investitionstätigkeit ergab sich ein Defizit von (-) 2.162.316,89 EUR, geplant war hingegen ein Fehlbetrag in Höhe von (-) 1.985.000,00 EUR. Im Bereich der Finanzierungstätigkeit war ein Fehlbetrag i. H. v. (-) 926.163,00 EUR geplant. Tatsächlich betrug das Defizit am Ende des Haushaltsjahres (-) 897.401,82 EUR. Somit ergibt sich aus der Haushaltswirtschaft zum Jahresende eine Änderung des Finanzmittelbestands von 2.323.153,12 EUR gegenüber einer geplanten Änderung i. H. v. - 342.853,00 EUR.

Unter Berücksichtigung des Anfangsbestands an Zahlungsmitteln ergibt sich zusammen mit dem Saldo aus haushaltsfremden Vorgängen zum 31.12.2017 ein Bestand an Zahlungsmitteln i. H. v. 13.200.527,98 EUR. Geplant war hingegen ein Bestand von 936.728,00 EUR.

Die **Vermögenslage** hat sich im Vergleich zum Vorjahr bei einigen Positionen verändert. Zum 31.12.2016 betrug die Bilanzsumme 107.888.776,39 EUR. Am Ende des Haushaltsjahres 2017 hingegen hat sie um 4.159.343,91 EUR zugenommen und beträgt zum 31.12.2017 somit insgesamt 112.048.120,30 EUR.

Auf der Aktivseite ist eine deutliche Erhöhung des Finanzvermögens (3.165.896,07 EUR) im Bereich der liquiden Mittel (2.162.070,28 EUR) zu verzeichnen. Die Summe der liquiden Mittel wird zusätzlich durch eine Zunahme in den öffentlich-rechtlichen Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen (169.212,72 EUR) und durch die Erhöhung der privatrechtlichen Forderungen (357.203,62 EUR) angehoben. Auch die Anteile an verbundenen Unternehmen (Wohnbau Trossingen GmbH) sind im Jahr 2017 um 477.409,45 EUR angestiegen.

Im Gegenzug dazu konnten auf der Passivseite der Bilanz – aufgrund des positiven Gesamtergebnisses – Rücklagen gebildet werden. Diese führen zu einem Wertezuwachs der aggregierten Summe der Passivseite um 4.212.060,18 EUR. Die genaue Aufteilung der Rücklagenbildung kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden.

Dagegen gab es leichte Abgänge der aggregierten Summe der Passivseite in Höhe von -933.097,15 EUR, insbesondere im Bereich der Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen (-926.162,25 EUR). Es wurden Schulden in dieser Höhe abgebaut, ohne, dass neue Kredite aufgenommen wurden.

Übersicht über den Stand der Rücklagen zum Jahresabschluss

Art	Stand zum 01.01. des Haushaltsjahres	Stand zum 31.12. des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Ergebnisrücklagen	15.684.084,85	19.896.145,03
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses ¹⁾	12.920.205,30	16.834.520,73
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses ¹⁾	2.763.879,55	3.061.624,30
2. Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
Rücklagen gesamt	15.684.084,85	19.896.145,03

¹⁾ Gegebenenfalls Ausweis etwaiger Davon-Positionen (§ 23 Satz 2 GemHVO).

1. Gesamtergebnisrechnung

Gesamtergebnisrechnung mit Planvergleich

Nr.	Ergebnis		Fortgeschrieb.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz. Fest-	Ermächtigungs-	verfügbare	Ermächtigungs-
	Vorjahr	Ansatz	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Ergeb./Ansatz	legungen im	übertragung	Mittel abzgl.	übertragung
	EUR	EUR	EUR	EUR	(Sp. 3 - 2)	HH-Vollzug	aus Vorjahr	Ergebnis	ins Folgejahr
	1	2 ¹⁾	3	4	5 ²⁾	6	7 ³⁾	8 ⁴⁾	
1	-18.673.952,66	-17.474.600,00	-18.590.551,98	1.115.951,98	-	-	1.115.951,98	-	
2	-13.411.336,34	-12.226.100,00	-13.376.047,41	1.149.947,41	-	-	1.149.947,41	-	
3	-934.116,05	-852.200,00	-931.316,85	79.116,85	-	-	79.116,85	-	
4	0,00	0,00	0,00	0,00	-	-	0,00	-	
5	-1.038.110,96	-968.300,00	-1.096.246,66	127.946,66	-	-	127.946,66	-	
6	-1.118.902,46	-983.150,00	-1.284.056,05	300.906,05	-	-	300.906,05	-	
7	-238.755,77	-156.000,00	-209.474,70	53.474,70	-	-	53.474,70	-	
8	-401.504,37	-301.100,00	-400.537,42	99.437,42	-	-	99.437,42	-	
9	-28.876,55	-54.700,00	-170.001,41	115.301,41	-	-	115.301,41	-	
10	-913.391,39	-746.100,00	-838.408,31	92.308,31	-	-	92.308,31	-	
11	- 36.758.946,55	- 33.762.250,00	- 36.896.640,79	3.134.390,79	-	-	3.134.390,79	-	
Ordentliche Erträge (Summe aus Nummern 1 bis 10)									
12	5.775.065,05	6.353.900,00	6.205.276,97	148.623,03	0	0	148.623,03	0	
13	0,00	0,00	0,00	0,00	0	0	0,00	0	
14	5.034.964,98	5.154.840,00	4.737.924,43	416.915,57	-46.349,00	21.290,00	391.856,57	0	
15	3.217.520,49	3.132.700,00	3.316.139,46	-183.439,46	0	0	-183.439,46	0	
16	282.076,11	277.350,00	244.568,31	32.781,69	0	0	32.781,69	0	
17	15.549.762,33	17.162.370,00	17.252.114,71	-89.744,71	0	0	-89.744,71	0	
18	1.207.625,97	1.318.480,00	1.226.301,48	92.178,52	-19.100,00	343.521,00	416.599,52	485.000,00	
19	31.067.014,93	33.399.640,00	32.982.325,36	417.314,64	- 65.449,00	364.811,00	716.676,64	485.000,00	
Ordentliche Aufwendungen (Summe aus Nummern 12 bis 18)									
20	- 5.691.931,62	- 362.610,00	- 3.914.315,43	3.551.705,43	- 65.449,00	364.811,00	3.851.067,43	485.000,00	
Ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummern 11 und 19)									
21	-341.306,93	0	-300.107,41	300.107,41	0	0	300.107,41	0	
22	3.050,46	0	2.362,66	-2.362,66	0	0	-2.362,66	0	
23	- 338.256,47	-	- 297.744,75	297.744,75	-	-	297.744,75	-	
Sonderergebnis (Saldo aus Nummern 21 und 22)									
24	- 6.030.188,09	- 362.610,00	- 4.212.060,18	3.849.450,18	- 65.449,00	364.811,00	4.148.812,18	485.000,00	
Gesamtergebnis (Summe aus Nummern 20 und 23)									

Nr.	Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz Haushaltsjahr	Ergebnis Haushaltsjahr	Vergleich Ergeb./Ansatz (Sp. 3 - 2)	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollzug	Ermächtigungs- übertragung aus Vorjahr	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr							
									Vorjahr	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
									1	2 ¹⁾	3	4	5 ²⁾	6	7 ³⁾
nachrichtlich: Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen⁵⁾															
25	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	-	-	-	-	-	-	-							
26	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	5.691.931,62	-	3.914.315,43	3.914.315,43	-	-	-							
27	Minderung des Basiskapitals nach Artikel 13 Absatz 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts	-	-	-	-	-	-	-							
28	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	-	-	-	-	-	-	-							
29	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	-	-	-	-	-	-	-							
30	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	338.256,47	-	297.744,75	297.744,75	-	-	-							
31	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	-	-	-	-	-	-	-							
32	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	-	-	-	-	-	-	-							
33	Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre	-	-	-	-	-	-	-							
34	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital	-	-	-	-	-	-	-							
35	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital	-	-	-	-	-	-	-							
36	Umbuchung aus den Ergebnisrücklagen das Basiskapital (§ 23 Satz 4 GemHVO)	-	-	-	-	-	-	-							

- 1) Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHVO berühren den Ansatz nicht)
- 2) Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten
- 3) = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)
- 4) Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen
- 5) Es ist nur die Angabe des jeweiligen Vorgangs notwendig

Das ordentliche Ergebnis wird mit einem Überschuss von 3.914.315,43 EUR in die Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses übertragen. Das Sonderergebnis wird mit 297.744,75 EUR in die Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses übertragen. Zu einzelnen wesentlichen Positionen können folgende Erläuterungen gegeben werden:¹

Pos.: 010

Steuern und ähnliche Abgaben

Die realisierten Erträge fallen in diesem Bereich deutlich höher aus als geplant. Die Ursache hierfür liegt zum Teil in dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Dieser fällt nämlich in Summe mit rd. 548.181,00 EUR besser aus als erwartet. Auch die Gewerbe- und Vergnügungssteuer liegen um rd. 547.576,00 EUR über den Planwerten.

Pos.:020

Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen

Die höheren Erträge setzen sich insbesondere aus Mehrerträgen bei den Schlüsselzuweisungen vom Land (649.395,00 EUR) und den Zuweisungen für Kleinkindförderung nach § 29c FAG (EUR 233.951,00) zusammen.

Pos.: 050

Öffentlich-rechtliche Entgelte

Die Benutzungsgebühren für Obdachlosenunterkünfte fallen mit rd. 57.326,00 EUR besser aus als geplant. Ebenso wurden im Bereich der Verwaltungsgebühren rd. 98.430,00 EUR mehr eingenommen als erwartet.

Pos.: 060

Privatrechtliche Entgelte

Im diesem Bereich sind die Betriebskostenabrechnungen Mieter mit rd. 174.303,00 EUR höher ausgefallen als angenommen. Auch die sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelte bzw. Kostenersätze liegen mit rd. 49.983,00 EUR über dem Planwert.

Pos.: 120

Personalaufwendungen

Hier konnten vor allem bei den Dienstaufwendungen für Angestellte und Beamte Einsparungen i. H. v. 217.897,00 EUR erzielt werden, unterstützt durch die Abführung von geringeren Beiträgen zu Versorgungskassen, die zusätzlich mit rd. 60.303,00 EUR unter den geplanten Aufwendungen liegen.

Pos.: 140

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

In diesem Bereich sind Minderaufwendungen für Heizung (96.937,00 EUR), für die Haltung von Fahrzeugen (53.555,00 EUR), für sonstige Dienstleistungen (48.584,00 EUR) und für die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens (46.816,00 EUR) entstanden.

Pos.: 170

Transferaufwendungen

Mehraufwendungen gab es vor allem bei der Gewerbesteuerumlage, die um 166.192,00 EUR höher ausgefallen ist als dies veranschlagt wurde.

Pos.: 230

Sonderergebnis

Die außerordentlichen Erträge setzen sich zusammen aus sonstigen außergewöhnlichen Erträgen, sowie sonstigen periodenfremden Erträgen, als auch Erträgen aus der Veräußerung von Grundstücken und Sachvermögen über dem Buchwert. Die außerordentlichen Aufwendungen ergeben sich aus sonstigen außergewöhnlichen Aufwendungen, sonstigen periodenfremden Aufwendungen, sowie den außerplanmäßigen Abschreibungen und Aufwendungen aus der Veräußerung von Anlagevermögen unter dem Buchwert.

¹ Bei den folgenden Erklärungen wurden die genannten Beträge auf Hunderter gerundet.

1. Gesamtfinanzrechnung

Gesamtfinanzrechnung mit Planvergleich

Nr.		Ergebnis	Fortgeschrieb.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz. Fest-	Ermächtigungs-	verfügbare	Ermächtigungs-
		Vorjahr	Ansatz	Haushaltsjahr	Ergeb./Ansatz	legungen im	übertragung	Mittel abzgl.	übertragung
		EUR	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	(Sp. 3 - 2)	HH-Vollzug	aus Vorjahr	Ergebnis	ins Folgejahr
		1	2 ¹⁾	3	4	5 ²⁾	6	7 ³⁾	8 ⁴⁾
1	Steuern und ähnliche Abgaben	18.561.719,59	17.474.600,00	18.430.042,58	-955.442,58	0,00	0,00	-955.442,58	0,00
2	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.379.211,34	12.226.100,00	13.406.997,41	-1.180.897,41	0,00	0,00	-1.180.897,41	0,00
3	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	1.114.898,33	968.300,00	1.024.318,53	-56.018,53	0,00	0,00	-56.018,53	0,00
5	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.209.476,53	983.150,00	1.078.122,30	-94.972,30	0,00	0,00	-94.972,30	0,00
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	272.181,72	156.000,00	189.965,66	-33.965,66	0,00	0,00	-33.965,66	0,00
7	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	401.520,73	301.100,00	400.562,76	-99.462,76	0,00	0,00	-99.462,76	0,00
8	Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	814.654,61	726.000,00	738.972,26	-12.972,26	0,00	0,00	-12.972,26	0,00
9	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 8 ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträgen aus Vermögensveräußerung)	35.753.662,85	32.835.250,00	35.268.981,50	-2.433.731,50	0,00	0,00	-2.433.731,50	0,00
10	Personalauszahlungen	-5.744.638,98	-6.353.900,00	-6.130.478,34	-223.421,66	0,00	0,00	-223.421,66	0,00
11	Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.731.549,72	-5.154.840,00	-5.090.921,27	-63.918,73	46.349,00	-21.290,00	-38.859,73	0,00
13	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-282.076,11	-277.350,00	-242.499,13	-34.850,87	0,00	0,00	-34.850,87	0,00
14	Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	-15.516.625,81	-17.162.370,00	-17.229.873,77	67.503,77	0,00	0,00	67.503,77	0,00
15	Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-1.269.778,55	-1.318.480,00	-1.192.337,16	-126.142,84	19.100,00	-343.521,00	-450.563,84	-485.000,00
16	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)	-27.544.669,17	-30.266.940,00	-29.886.109,67	-380.830,33	65.449,00	-364.811,00	-680.192,33	-485.000,00
17	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus Nummern 9 und 16)⁴⁾	8.208.993,68	2.568.310,00	5.382.871,83	-2.814.561,83	65.449,00	-364.811,00	-3.113.923,83	-485.000,00

Nr.		Ergebnis	Fortgeschrieb.	Ergebnis	Vergleich	Ergänz. Fest-	Ermächtigungs-	verfügbare	Ermächtigungs-
		Vorjahr	Ansatz	Haushaltsjahr	Ergeb./Ansatz	legungen im	übertragung	Mittel abzgl.	übertragung
		EUR	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	(Sp. 3 - 2)	HH-Vollzug	aus Vorjahr	Ergebnis	ins Folgejahr
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2 ¹⁾	3	4	5 ²⁾	6	7 ³⁾	8 ⁴⁾
18	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	601.771,00	361.000,00	373.744,80	-12.744,80	0,00	701.000,00	688.255,20	479.900,00
19	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	-230.718,55	0,00	8.555,91	-8.555,91	0,00	0,00	-8.555,91	0,00
20	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	562.278,01	625.000,00	840.575,24	-215.575,24	0,00	0,00	-215.575,24	0,00
21	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	3.666,10	0,00	1.198,60	-1.198,60	0,00	0,00	-1.198,60	0,00
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 18 bis 22)	936.996,56	986.000,00	1.224.074,55	-238.074,55	0,00	701.000,00	462.925,45	479.900,00
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-336.707,64	-245.000,00	-75.773,97	-169.226,03	5.200,00	0,00	-164.026,03	-74.000,00
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.937.490,76	-2.375.000,00	-2.560.445,82	185.445,82	-47.870,00	-2.650.100,00	-2.512.524,18	-2.302.300,00
26	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-168.148,83	-291.000,00	-236.504,59	-54.495,41	-19.879,00	-142.410,00	-216.784,41	-101.700,00
27	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	-477.409,45	477.409,45	0,00	-2.000.000,00	-1.522.590,55	-1.522.500,00
28	Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-2.526,00	-60.000,00	-32.070,00	-27.930,00	0,00	-2.900,00	-30.830,00	0,00
29	Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	-4.187,61	4.187,61	-2.900,00	-11.200,00	-9.912,39	-11.100,00
30	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)	-2.444.873,23	-2.971.000,00	-3.386.391,44	415.391,44	-65.449,00	-4.806.610,00	-4.456.667,56	-4.011.600,00
31	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 23 und 30)	-1.507.876,67	-1.985.000,00	-2.162.316,89	177.316,89	-65.449,00	-4.105.610,00	-3.993.742,11	-3.531.700,00
32	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummern 17 und 31)	6.701.117,01	583.310,00	3.220.554,94	-2.637.244,94	0,00	-4.470.421,00	-7.107.665,94	-4.016.700,00
33	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-989.145,77	-926.163,00	-897.401,82	-28.761,18	0,00	0,00	-28.761,18	0,00
35	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 33 und 34)	-989.145,77	-926.163,00	-897.401,82	-28.761,18	0,00	0,00	-28.761,18	0,00
36	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nummern 32 und 35)	5.711.971,24	-342.853,00	2.323.153,12	-2.666.006,12	0,00	-4.470.421,00	-7.136.427,12	-4.016.700,00

Nr.		Ergebnis	Fortgeschrieb. Ansatz	Ergebnis	Vergleich	Ergänz. Fest-	Ermächtigungs-	verfügbare	Ermächtigungs-
		Vorjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Ergeb./Ansatz	legungen im	übertragung	Mittel abzgl.	übertragung
		EUR	EUR	EUR	(Sp. 3 - 2)	HH-Vollzug	aus Vorjahr	Ergebnis	ins Folgejahr
		1	2 ¹⁾	3	4	5 ²⁾	6	7 ³⁾	8 ⁴⁾
37	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	868.099,26		1.151.966,34					
38	haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-1.892.358,28		-1.313.049,18					
39	Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (Saldo aus Nummern 37 und 38)	-1.024.259,02		-161.082,84					
40	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln ⁵⁾	6.350.745,48		11.038.457,70					
41	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Summe aus Nummer 36 und 39)	4.687.712,22		2.162.070,28					
42	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres⁵⁾ (Saldo aus den Summen Nummern 40 und 41)	11.038.457,70		13.200.527,98					
43	nachrichtlich: den voraussichtlichen Bestand an inneren Darlehen zum Jahresende								

¹⁾ Ansatz inkl. aller Nachtragshaushalte (übertragene Ermächtigungen und die Nutzung der Deckungsfähigkeit nach § 20 Abs. 5 GemHO berühren den Ansatz nicht)

²⁾ Über- und außerplanmäßige Aufwendungen, Haushaltswirtschaftliche Sperren, Inanspruchnahmen von Deckungsfähigkeiten

³⁾ = verfügbare Mittel (Spalte 2 + 5 + 6) - Ergebnis (Spalte 3)

⁴⁾ Übertragbarkeit nach § 21 GemHVO festzustellen

⁵⁾ Anfangs- und Endbestand an Zahlungsmitteln sind keine Planungsgrößen.

Pos.:230

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Auszahlung der Zuschüsse hängt davon ab, wie weit die Investitionsmaßnahme, für die der Zuschuss gewährt wird, fertig gestellt ist und ob der Zuschussgeber mit Verpflichtungsermächtigungen arbeitet. Aus dem Sachvermögen wurden mehr Grundstücke verkauft als geplant. Dadurch wurden auch mehr Anliegerbeiträge als geplant vereinnahmt.

Pos. 300

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Nachfolgend sind die einzelnen Investitionsmaßnahmen und die dafür geleisteten Auszahlungen aufgelistet.

Investition	Name	Ergebnis
		2017
I13-230004	Gymnasium Generalsanierung 1. BA (3 TeilAbschn)	397,83 €
I15-561301	Solweghalle Erneuerung Tribüne und Sportboden	-165,42 €
I15-615002	Stadtsanierung San./Umbau Rathaus (Stadtsan. Löhr)	-1.399,59 €
I15-630004	Stich Ernst-Haller-Straße	-2.968,76 €
I15-630005	San. E.-Haller-Str. Geh-/Radweg III, Türmle/Bietw.	-18.859,14 €
I15-630010	Umgehung Schura Gestaltung Kreisverkehre	-7.906,49 €
I15-670001	Straßenbeleuchtung Neubau u. Erweiterung	-6.122,25 €
I15-881002	Neuerstellung Obdachlosenunterk. Trosselbach	-1.059,51 €
I16-053001	Bürgerbüro Vitrine (apl)	-2.364,53 €
I16-230003	Gymn. Physik Austausch Geräte/Schränke in Abschn.	-14.805,15 €
I16-464102	KiGa Joh.-Friedr.-Oberlin, Anbau Mehrkosten	-789.326,00 €
I16-571002	TROASE Abriss und Neubau Eingangsgebäude	-27.015,81 €
I16-620001	Erhöhung Beteiligung Wohnbau GmbH	-477.409,45 €
I16-630002	Gemeindestraßen Straßenausbauprogramm	-9.986,61 €
I16-630003	Albblick I, 3.BA Hinterweidenstr./Stettiner Str.	-217.847,12 €
I16-630004	San. Zeppelinstr. zw. Haupt- u. Ernst-Hohner-Str.	-21.138,27 €
I16-630005	Carl-Benz-Straße, Feinbelag (s. auch I15-630008)	-6.649,47 €
I16-630007	Stichstraße Am Stadtgarten	-7.771,25 €
I16-670001	Straßenbeleuchtung Neubau u. Erweiterung	-8.492,49 €
I16-770001	Baubetriebshof Ersatz LKW	-127.901,07 €
I16-785001	Trossingen, Weg Erddeponie	-95.000,00 €
I16-881001	Umbau Bürogebäude zur Anschlussunterbr. Asylbew.	-312.718,71 €
I17-032001	NKHR Lizenzen Infoma (apl)	-1.309,00 €
I17-061001	EDV-Ausstattung allgemein (Speichererw., Ersatz PC	-2.094,40 €
I17-061002	EDV neues Zeiterfassungssystem m. Anschl. Außenst.	-3.886,78 €
I17-061004	EDV Alarmierungssystem "Stiller Alarm" (apl.)	-2.878,61 €
I17-130001	Feuerwehr Anschaffung Geräte Betrieb allgemein	-4.719,66 €
I17-130003	Feuerwehr Klimagerät für Funkraum	-16.262,41 €
I17-130004	Brandmeldeanlage Feuerwehr	-38.532,96 €
I17-130005	Feuerwehr Reinigungsgerät Atemschutztechnik (apl)	-14.042,00 €
I17-213001	Löhrschule Ergänzung Schulausstattung	-4.979,98 €
I17-221002	Realschule Baul. Erweiterung einschl. Mensa I. BA	-87.264,20 €
I17-221003	Realschule Tischtennisplatte f. Außenbereich (apl)	-1.899,35 €
I17-230001	Gymnasium Anschaffung zwei Klaviere	-13.800,00 €
I17-270002	Solwegschule Mülleinhausung (apl)	-405,36 €

I17-352002	Bücherei EasyTerminal (apl)	-6.247,50 €
I17-352003	Bücherei Hinweisschild Hohner-Areal (apl)	-3.959,99 €
I17-464801	KiGa Albblick Übergangslösung (2017 apl / 2018 HH)	-12.545,39 €
I17-561301	Solweghalle baul. Maßn./Sanierung Duschtrakt 1+2	-272.641,96 €
I17-571003	TROASE Ersatzbeschaffung Rasentraktor	-14.679,46 €
I17-615001	Stadtsanierung Einzelförd. (Sanierungsg. Löhrstr.)	-32.070,00 €
I17-615003	Stadtsanierung Ausb. Karpfenstr. zw. Löhr-u.Egarte	-2.220,55 €
I17-630001	Gemeindestraßen Grunderwerb	-2.339,00 €
I17-630003	Albblick I, 4. BA, mit Fußweg	-133.455,62 €
I17-630004	San. Kreuzäckerstr. zw. Weigheimer- u. Albstr.	-102.019,71 €
I17-630005	San. Schmutterstr. zw. E.-Haller- u. Schulstr.	-255.449,21 €
I17-630008	Solweg, Sophie-Scholl-Straße/Eugen-Bolz-Straße	-5.178,75 €
I17-670001	Straßenbeleuchtung Neubau und Erweiterung	-4.991,20 €
I17-723001	Erweiterung Erddeponie	-11.572,94 €
I17-751101	Friedhof Trossingen, Anlegen zusätzl. Wahlgräber	-14.053,48 €
I17-751103	Friedhof Trossingen, Anschaff. Stromaggregat (apl)	-2.985,24 €
I17-751202	Friedhof Schura, 2. Baum Gem.baumgrab (apl)	-6.864,79 €
I17-770001	Baubetriebshof Ersatz Fahrzeuge	-17.831,88 €
I17-770003	Baubetriebshof Anschaff. Streusalzsilos mit Unterb.	-61.052,96 €
I17-770004	Baubetriebshof, neues Mähwerk f. TR510/TR517 (apl)	-4.501,06 €
I17-785002	Feldweg Solweg (apl)	-8.381,55 €
I17-855002	Stadtwald Grunderwerb	-214,20 €
I17-855003	Stadtwald Grundstücksverkauf	-180,47 €
I17-883001	Sonstiges Grundvermögen Grunderwerb	-61.427,39 €
I17-883002	Sonstiges Grundvermögen Grundstücksverkauf	-5.482,67 €
I18-230003	Gymnasium Ersatz Server Pädagogisches Netz	-1.785,00 €
Gesamtsumme Investitionen		- 3.392.715,94 €

Erläuterung:

Die Differenz von der Finanzrechnung mit Investitionsmaßnahmen (s. Anlage 4) zur Gesamtfanzrechnung (Auszahlungen aus Investitionstätigkeit) resultiert aus der Tatsache, dass die Vorsteuer aus der Anschaffung beweglicher Vermögensgegenstände (Troase) in Höhe von insgesamt 6.324,50 EUR ebenfalls mit einer Investitionsnummer gebucht wurde, was dazu führt, dass diese als Investition ausgewiesen wird, obwohl der Steuerbetrag nicht zur Investitionssumme dazu zählt. Dieser Betrag muss daher von der *Gesamtsumme Investitionen* lt. *obiger Liste* abgezogen werden. Wird dieser Betrag berücksichtigt, ergibt sich die Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.

Gesamtsumme Investitionen lt. obiger Liste:	3.392.715,94 EUR
Vorsteuer Sachvermögen TROASE	-6.324,50 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.386.391,44 EUR

Pos.: 350

Finanzierungsmittelüberschuss/ -bedarf aus Finanzierungstätigkeit

Das Defizit mit (-)897.401,82 EUR ergibt sich daraus, dass im Haushaltsjahr 2017 keine Kredite aufgenommen wurden, jedoch im Gegenzug dazu Kredittilgungen in Höhe dieser Summe getätigt wurden.

Pos.: 360

Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres

Unter Berücksichtigung aller Einzahlungen und Auszahlungen ergibt sich eine Erhöhung des Finanzmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres um 2.323.153,12 EUR.

Pos.: 390

Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen

Es handelt sich in der Regel um nicht planbare durchlaufende Posten, die sich im Laufe der Zeit wieder ausgleichen. Besonders schlagen sich hier die Ein- und Auszahlungen für die Sanierung der Bundesakademie nieder. Die Stadt Trossingen übernimmt für die Sanierung die Bauherrenfunktion und wickelt die Maßnahme ab. Dafür erhält die Stadt Zuschüsse. Während der Durchführung der Maßnahme kann es kurzfristig zu erheblichen Zahlungsmittelüberschüssen oder Fehlbeträgen kommen.

Pos.: 420

Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Finanzmittelbestand zum 31.12.2017)

Der Endbestand liegt am 31.12.2017 bei 13.200.527,98 EUR. Unter Berücksichtigung der Haushaltsübertragungen im Jahr 2017 mit insgesamt 4.016.700,00 EUR ergibt sich ein freier Finanzmittelbestand von 9.183.827,98 EUR.

Vermögensrechnung (Bilanz zum 31.12.2017)

3. Vermögensrechnung (Bilanz zum 31.12.2017)					
Aktivseite	Vorjahr	Haushalts-	Passivseite	Vorjahr	Haushalts-
	-Euro-	jahr		-Euro-	-Euro-
		-Euro-			-Euro-
1. Vermögen	106.677.960,55	110.862.066,82	1. Eigenkapital	77.601.093,83	81.809.991,70
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	22.945,21	20.058,66	1.1 Basiskapital	61.917.008,98	61.913.846,67
1.2 Sachvermögen	83.452.897,43	84.473.994,18	1.2 Rücklagen	15.684.084,85	19.896.145,03
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	20.798.610,76	20.977.180,78	1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	12.920.205,30	16.834.520,73
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	27.663.727,35	27.098.699,39	1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	2.763.879,55	3.061.624,30
1.2.3 Infrastrukturvermögen	29.334.129,63	29.667.974,07	1.2.3 Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
1.2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	688.269,39	719.045,04	1.3 Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses		
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	108.902,06	120.902,06	1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	0,00
			1.3.2 Jahresfehlbetrag, soweit eine Deckung im Jahresabschluss durch Entnahme aus den Ergebnisrücklagen nicht möglich ist	0,00	0,00
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	2.124.077,33	1.984.006,45			
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	350.258,62	345.644,88	2. Sonderposten	19.884.116,86	20.605.996,83
1.2.8 Vorräte	0,00	0,00	2.1 für Investitionszuweisungen	14.596.005,44	14.324.908,84
1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.384.922,29	3.560.541,51	2.2 für Investitionsbeiträge	4.632.988,11	4.777.403,16
			2.3 für Sonstiges	655.123,31	1.503.684,83
1.3 Finanzvermögen	23.202.117,91	26.368.013,98	3. Rückstellungen	526.375,32	626.380,42
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	9.073.209,11	9.550.618,56	3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	30.426,07	55.046,91
1.3.2 Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	98.168,51	98.168,51	3.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	0,00	0,00
			3.3 Stilllegungs- und Nachsorge-	0,00	0,00
			rückstellungen für Abfalldeponien		
1.3.3 Sondervermögen	1.000.000,00	1.000.000,00	3.4 Gebührenüberschuss-	0,00	0,00
1.3.4 Ausleihungen	3.370,00	3.370,00	rückstellungen		
1.3.5 Wertpapiere	0,00	0,00	3.5 Altlastensanierungsrückstellungen	0,00	0,00
			3.6 Rückstellungen für drohende	4.148,24	29.354,71
1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	1.172.717,35	1.373.685,98	Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren		
1.3.7 Forderungen aus Transferleistungen	35.358,67	3.602,76	3.7 Sonstige Rückstellungen	491.801,01	541.978,80
1.3.8 Privatrechtliche Forderungen	780.836,57	1.138.040,19			
1.3.9 Liquide Mittel	11.038.457,70	13.200.527,98	4. Verbindlichkeiten	8.657.285,15	7.724.188,00
			4.1 Anleihen	0,00	0,00
2 Abgrenzungsposten	1.210.815,84	1.186.053,48	4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	7.807.142,66	6.880.980,41
2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	54.196,89	42.237,90	4.3 Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00
2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse	1.156.618,95	1.143.815,58	4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	730.286,55	879.238,33
			4.5 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	76.775,17	69.697,80
3. Nettoposition (nicht gedeckter Fehlbetrag)	0,00	0,00	4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	43.080,77	-105.728,54
			Rechnungsabgrenzungsposten	1.219.905,23	1.281.563,35
Bilanzsumme	107.888.776,39	112.048.120,30	Bilanzsumme	107.888.776,39	112.048.120,30

Anhang zum Jahresabschluss

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für den Ansatz und die Bewertung des Vermögens, der Schulden, der Rückstellungen und der Rechnungsabgrenzungsposten finden die §§ 40 – 46 GemHVO Anwendung. Die Vermögensgegenstände und Schulden sind danach vollständig auszuweisen (Grundsatz der **Vollständigkeit**). Sie sind hinreichend nach § 52 GemHVO aufzugliedern (Grundsatz der **Bilanzklarheit**).

Posten der Aktivseite dürfen nicht mit Posten der Passivseite, Aufwendungen nicht mit Erträgen, Einzahlungen nicht mit Auszahlungen verrechnet werden (**Bruttoprinzip**). Vermögensgegenstände, Rückstellungen und Schulden sind grundsätzlich einzeln und wirklichkeitsgetreu zu bewerten (Grundsatz der **Einzelbewertung** und der **Bilanzwahrheit**).

Aufwendungen und Erträge des Haushaltsjahres sind unabhängig vom Zeitpunkt der entsprechenden Zahlung im Jahresabschluss zu berücksichtigen (Grundsatz der **Periodenabgrenzung**).

Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandte Bewertungsmethode soll beibehalten werden (Grundsatz der **Stetigkeit der Bewertungsmethode**).

Um in die Bilanz aufgenommen zu werden, muss der Vermögensgegenstand im wirtschaftlichen Eigentum der Stadt stehen. D. h. das Nutzungsrecht und der Gefahrenübergang liegen bei der Stadt (Grundsatz des **wirtschaftlichen Eigentums**).

Eine **Inventur** wurde nach § 37 GemHVO für die erstmalige Erfassung des unbeweglichen und beweglichen Vermögens für die Eröffnungsbilanz in Form einer Buchinventur durchgeführt.

Bewegliche Vermögensgegenstände des Sachvermögens bis zu einem Wert von 1.000 EUR ohne Umsatzsteuer sind aufgrund einer Anordnung des Bürgermeisters von der Pflicht zur Inventarisierung befreit (§ 38 Abs. 4 GemHVO).

Planmäßige **Abschreibungen** auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens sind grundsätzlich linear, über die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer, vorzunehmen (§ 46 GemHVO). Ebenso sind von der Gemeinde gewährten Investitionszuschüsse, sowie empfangene Investitionszuweisungen und –beiträge für Vermögensgegenstände als Sonderposten zu bilden und in der Bilanz auszuweisen. Sie sind entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer aufzulösen.

Fremdkapitalzinsen sind in die Herstellungskosten nicht mit einbezogen.

Vorräte werden aufgrund der geringen Bedeutung ihres Werts im Verhältnis zum Gesamtvermögen und dem hohen Erfassungsaufwand nicht bilanziert.

Rückstellungen werden als Gehaltsrückstellungen für die Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit und ähnlichen Maßnahmen als Pflichtrückstellungen gebildet. Im Haushaltsjahr 2017 wurden in diesem Bereich Rückstellungen i. H. v. 55.046,91 EUR gebildet. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften betragen zum 31.12.2017 insgesamt 29.354,71 EUR, die zum 01.01.2018 aufgelöst wurden.

Die Möglichkeit, freiwillig Rückstellungen zu bilden wird genutzt, um Überstunden und Urlaubsüberhänge bilanziell zu erfassen.

Als **passive Rechnungsabgrenzungsposten** werden die Grabnutzungsgebühren erfasst, bei denen durch das einmalige Entrichten der Gebühr die Nutzung über die gesamte Nutzungsdauer von mehreren Jahren erworben wird.

Weitere Angaben können den Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen entnommen werden.

2. Erläuterungen zu den Bilanzpositionen

Aktiva	112.048.120,30 EUR
1. Vermögen	110.862.066,82 EUR

Die Position Vermögen gliedert sich auf in immaterielle Vermögensgegenstände, Sachvermögen und Finanzvermögen.

1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände

20.058,66 EUR

Zum immateriellen Vermögen gehören alle werthaltigen, abgrenzbaren und unkörperlichen Vermögensgegenstände, die nicht Sachen i.S.v. § 90 BGB sind. Immaterielle Vermögensgegenstände existieren physisch nicht. Sie müssen einzeln existent und selbstständig bewertbar sein. Hierunter fallen z. B. Lizenzen, Konzessionen, Patente, Urheberrechte und Software. Immaterielles Vermögen wird nur aktiviert, wenn es entgeltlich erworben wurde. Selbst hergestelltes immaterielles Vermögen darf nicht aktiviert werden.

1.2. Sachvermögen

84.473.994,18 EUR

Das Sachvermögen umfasst alle Betriebsmittel der Kommune wie z. B. unbebaute Grundstücke und bebaute Grundstücke, Infrastrukturvermögen, Bauten auf fremden Grundstücken, Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler, Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung, Vorräte, geleistete Anzahlungen, sowie Anlagen im Bau.

1.2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

20.977.180,78 EUR

Grundstücke gelten als unbebaut, wenn sich keine benutzbaren Gebäude auf ihnen befinden oder bestehende Gebäude in ihrer Zweckbestimmung und ihrem Wert gegenüber der Zweckbestimmung und dem Wert des Grunds und Bodens untergeordnete Bedeutung haben. Das sind bspw. Grünflächen, Ackerland, Wald/Forsten und sonstige unbebaute Grundstücke.

Grundstücksgleiche Rechte sind zivilrechtlich dingliche Rechte, die umfangreiche Nutzungsrechte an Grundstücken beinhalten und rechtlich wie ein Grundstück behandelt werden. Dazu zählen bspw. Erbbaurechte oder Dauernutzungs- und Dauerwohnrechte nach dem Wohneigentumsgesetz. Nicht dazu zählen die Grunddienstbarkeit, das Nießbrauchsrecht und die beschränkte persönliche Dienstbarkeit.

Grünflächen sind der im kommunalen Besitz befindliche Grund und Boden, der als Parkanlagen oder als sonstige Erholungsflächen genutzt wird, einschließlich der zugehörigen Oberflächengewässer, des Aufwuchses, der Ein-/Aufbauten und der Ausstattung. Hierzu zählen bspw. der größte Teil der Grünfläche um den Gaugensee oder die Grünfläche am Beethovenplatz.

Ackerland ist landwirtschaftlich, gartenbaulich, kommerziell oder für eigene Zwecke genutzte Fläche z. B. Streuobstwiesen, Naturschutzflächen oder Biotope.

Wald/Forsten ist der Grund und Boden, der forstwirtschaftlich genutzt wird, sowie der Aufwuchs. Eine genaue Definition des Waldes enthält § 2 des LWaldG von 1995: Demnach gehören auch kahl geschlagene oder verlichtete Grundflächen, Waldwege, Waldeinteilungs- und Sicherungstreifen, Waldblößen und Lichtungen, Waldwiesen und Holzlagerplätze zum Wald. Bei der Bewertung der forstwirtschaftlich genutzten Flächen gilt die Besonderheit, dass der Gesetzgeber bereits Pauschalwerte vorgibt, welche immer dann angewandt wurden, wenn keine AHK ermittelt werden konnten. Für den Aufwuchs können bis zu 0,82 EUR pro m² angesetzt werden. Für die Bewertung der Grundstücksfläche wurde ein örtlicher Erfahrungswert in Höhe von 0,41 EUR pro m² angesetzt, da die Wälder der Stadt Trossingen über besonders fruchtbaren Waldboden verfügen.

Sonstige unbebaute Grundstücke sind alle nicht bebauten Grundstücke, die weder Grünfläche, Ackerland noch Wald/Forsten sind. Hierunter fallen bspw. sämtliche zur Vermarktung stehenden städtischen Bauplätze, Erbbaurechte und Gewässer.

Bei den Bauplätzen wird die Bedeutung des obersten Bewertungsgrundsatzes, die Bewertung nach Anschaffungs- und Herstellungskosten, besonders deutlich. Aus heutiger Sicht wertvolle Baugrundstücke dürfen daher nicht mit den aktuellen Marktkonditionen in den Büchern geführt werden, sondern nur mit den tatsächlich angefallenen AHK. Bei Baulandumlegungen wird der Zuteilungswert als AHK aktiviert.

1.2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte **27.098.699,39 EUR**

Bebaute Grundstücke sind Grundstücke, auf denen sich benutzbare Gebäude befinden. Wird ein Gebäude in Bauabschnitten errichtet, so ist der fertiggestellte und bezugsfertige Teil als benutzbares Gebäude anzusehen. Diese Bilanzposition enthält den Wert des Grunds und Bodens sowie den Wert der baulichen Anlagen, der kommunalen Gebäude wie z. B. Kinder- und Jugendeinrichtungen, Schulen, Wohnbauten, Sporthallen, Sportstätten und sonstige Dienst-, Geschäfts- und andere Betriebsgebäude. Der bilanzielle Wertansatz entspricht den fortgeführten Anschaffungskosten.

Wohnbauten	1.687.108,67 EUR
Soziale Einrichtungen	1.167.273,18 EUR
Schulen	14.496.802,80 EUR
Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	7.413.897,10 EUR
Sonstige Dienst-, Geschäfts- und andere Betriebsgebäude	2.333.617,64 EUR

1.2.3. Infrastrukturvermögen **29.667.974,07 EUR**

Zum Infrastrukturvermögen gehören der Grund und Boden sowie der Aufbau für Straßen, Wege, Plätze, Friedhöfe, Gewässerbauwerke, Brunnen, Brücken, Tunnel, ingenieurbauliche Anlagen und sonstige Bauten. Der Grund und Boden ist getrennt von den entsprechenden Aufbauten, Betriebseinrichtungen bzw. Bauwerken auszuweisen.

Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	3.712.419,24 EUR
Brücken, Tunnel, ingenieurbauliche Anlagen	655.337,82 EUR
Straßen, Wege, Plätze	24.608.643,41 EUR
Wasserbauliche Anlagen	69.781,62 EUR
Friedhöfe	538.546,67 EUR
Sonstige Bauten (Brunnen)	83.245,31 EUR

1.2.4. Bauten auf fremden Grundstücken **719.045,04 EUR**

Bauten auf fremden Grundstücken stehen nicht auf einem im Eigentum der Stadt befindlichen Grundstück. In Trossingen trifft dies u. a. auf Buswartehäuschen und wenige Straßenbereiche zu.

1.2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler **120.902,06 EUR**

Kunstgegenstände zählen zum beweglichen Anlagevermögen. Zu den Kunstwerken gehören Gemälde, Grafiken und Plastiken. Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler unterliegen keiner gewöhnlichen Wertminderung und werden deshalb nicht abgeschrieben.

1.2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge **1.984.006,45 EUR**

In dieser Bilanzposition sind alle Vermögensgegenstände erfasst, die als technische Unterstützung zur Erfüllung der gemeindlichen Aufgaben eingesetzt werden. Sie gehören zum beweglichen Vermögen. Hier werden bspw. Feuerwehrfahrzeuge und Traktoren ebenso aktiviert, wie Server und Generatoren.

Fahrzeuge	1.081.751,16 EUR
Maschinen	132.120,69 EUR
Technische Anlagen	770.134,60 EUR

1.2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung 345.644,88 EUR

In dieser Bilanzposition sind enthalten: Betriebsvorrichtungen (wenn sie nicht im Zusammenhang mit einem Gebäude oder einer Infrastruktureinrichtung stehen), Betriebs- und Geschäftsausstattung (PCs, Notebooks).

Betriebsvorrichtungen	23.018,60 EUR
Betriebs- und Geschäftsausstattung	322.626,28 EUR

1.2.9. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau 3.560.541,51 EUR

Hier werden Anzahlungen für Vermögen, das noch nicht im wirtschaftlichen Eigentum der Stadt Trossingen steht oder das sich zum Bilanzstichtag nachgewiesen in Herstellung befindet. Anlagen im Bau sind Vermögensgegenstände, die sich in der Herstellung befinden und für die zum Abschlussstichtag schon Aufwendungen entstanden sind. Durch die Aktivierung von Anlagen im Bau wird deutlich gemacht, dass die zum Herstellungsprozess eingesetzten Mittel bereits langfristig gebunden sind. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau werden nicht abgeschrieben.

Folgende wesentliche Anlagen befanden sich zum Abschlussstichtag noch im Bau:

Erschließung des vierten und des fünften Bauchabschnittes des Baugebiets Albblick, Generalsanierung Gymnasium 2. BA, Neubau der Obdachlosenunterkünfte „Am Trosselbach“, Neubau Mensa Schulzentrum, Friedensschule-Schulhofgestaltung, Sanierung der Eichstr. bis Ernst-Haller-Str., Feldwegsanierung Grundverbindungsweg bei Erddeponie, Feldwegsanierung Schura (Einmündung Ziegelweg in Espachstr., Friedhof), Erweiterung Erddeponie, Realschule baul. Erweiterung, Karpfenstr. (Stadtsanierung), Solweghalle Sanierung Duschrakt 1. BA, Sanierung der Kreuzäckerstr. zw. Weigheimer- u. Albstr., Planung und Erweiterung Feuerwehrmagazin Trossingen.

1.3. Finanzvermögen 26.368.013,98 EUR

Das Finanzvermögen teilt sich auf in Anteile an verbundenen Unternehmen, sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen, Ausleihungen, öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen, Privatrechtliche Forderungen und Liquide Mittel.

1.3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen 9.550.618,56 EUR

Verbundene Unternehmen sind solche, an denen die Kommune beteiligt ist, und die nach derzeitigem Rechtsstand in einem spätestens ab dem Haushaltsjahr 2022 aufzustellenden Gesamtabschluss voll zu konsolidieren sind. Eine kommunale Beteiligung ist zu bejahen, wenn das Unternehmen unter der einheitlichen Leitung der Kommune steht bzw. die Kommune einen beherrschenden Einfluss ausübt. In dieser Bilanzposition befinden sich

Wohnbau GmbH Trossingen	937.572,14 EUR
Stadtwerke Trossingen GmbH	8.613.046,42 EUR

1.3.2. Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen 98.168,51 EUR

Eine sonstige Beteiligung der Kommune liegt vor, wenn sie keinen beherrschenden Einfluss auf das Unternehmen ausüben kann, jedoch z.B. zum Aufbau einer Geschäftsbeziehung Anteile hält. Beteiligungen können in Abhängigkeit von den gemeindewirtschaftlichen Bestimmungen (§§ 102 ff. GemO) an Kapitalgesellschaften, Personengesellschaften und Unternehmen ausländischer

privater Rechtsformen bestehen. Beteiligungen werden mit den Anschaffungskosten bilanziert. Es erfolgt keine planmäßige Abschreibung.

Donaubergland Marketing und Tourismus GmbH Landkreis Tuttlingen	2.200,00 EUR
Energieagentur Landkreis Tuttlingen gGmbH	1.500,00 EUR
Wirtschaftsförderungsgesellschaft Schwarzwald-Baar-Heuberg mbH	2.500,00 EUR
Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung Reutlingen-Ulm (KIRU)	28.204,80 EUR
Beteiligung ZV Neuen	53.763,71 EUR
Hohnerkonservatorium Trossingen GmbH	10.000,00 EUR

1.3.3. Sondervermögen **1.000.000,00 EUR**

Sondervermögen ist das in wirtschaftliche Unternehmungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit und öffentliche Einrichtungen eingebrachte Eigenkapital, für die aufgrund gesetzlicher Vorschriften Sonderrechnungen geführt werden.

Die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung der Stadt Trossingen wird ab dem 01.01.2012 als Eigenbetrieb Wasser und Abwasser geführt. Der Eigenbetrieb ist unter dieser Position mit seinem Stammkapital aktiviert.

Eigenbetrieb Wasser+Abwasser	1.000.000,00 EUR
------------------------------	------------------

1.3.4. Ausleihungen **3.370,00 EUR**

Ausleihungen sind ausschließlich finanzielle Forderungen, die durch Hingabe von Kapital erworben wurden, z. B. Hypotheken, Grund- und Rentenschulden und gewährte langfristige Darlehen und Genossenschaftsanteile, nicht aber Waren- und Leistungsforderungen. Sie dienen der Erfüllung öffentlicher Aufgaben.

Genossenschaftsanteile Volksbank Trossingen	850,00 EUR
Genossenschaftsanteile Baugenossenschaft Donau-Baar-Heuberg	2.520,00 EUR

1.3.6. Öffentlich-rechtliche Forderungen **1.373.685,98 EUR**

Öffentlich-rechtliche Forderungen werden aufgrund eines Verwaltungsaktes begründet. Dazu gehören insbesondere Gebühren, Beiträge, Steuern und ähnliche Abgaben.

1.3.7. Forderungen aus Transferleistungen **3.602,76 EUR**

Transferleistungen sind z. B. Leistungen im sozialen Bereich und basieren auf dem Grundsatz der Solidarität wie bspw. Sozialhilfeleistungen oder Wohngeld. Die Stadt Trossingen tritt für den Landkreis Tuttlingen in Vorleistung. Diese Forderungen sind vom Landkreis an die Stadt zu erstatten. Zudem fallen bewilligte Zuwendungen, die noch nicht ausgezahlt worden sind, unter diese Position.

1.3.8. Privatrechtliche Forderungen **1.138.040,19 EUR**

Eine privatrechtliche Forderung ist das Recht, von einem anderen aufgrund eines Schuldverhältnisses eine Leistung zur fordern. Das Schuldverhältnis ergibt sich aus einem Vertrag oder durch die Erfüllung der Tatbestandsvoraussetzungen einer Gesetzesvorschrift.

1.3.9. Liquide Mittel **13.200.527,98 EUR**

Zu den liquiden Mitteln werden Sichteinlagen bei Banken und Kreditinstituten ebenso gezählt wie der Kassenbestand und Wertzeichen wie Postwertzeichen und ähnliche Werte. Nicht kurzfristig verfügbare Mittel werden nicht zu den liquiden Mittel gezählt.

2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten **42.237,90 EUR**

Die aktive Rechnungsabgrenzung ist eine Leistungsforderung. Sie entsteht, wenn ein Aufwand des neuen Jahres bereits im alten Jahr eine Ausgabe (Auszahlung oder Verbindlichkeit) darstellt.

2.2 Sonderposten für geleistete Investitionszuschüsse **1.143.815,58 EUR**

Unter geleistete Investitionszuschüsse fallen u.a. Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen Dritter und für Investitionen der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Investitionsfördermaßnahmen, § 61 Nr. 22 GemHVO).

Der ausgewiesene Wert entspricht den 2010 bis 2017 geleisteten Zuschüssen abzüglich Auflösung.

Passiva **112.048.120,30 EUR**

Die Passivseite der Bilanz stellt dar, wie sich das auf der Aktivseite ausgewiesene Vermögen in Eigen- und Fremdkapital aufteilt und zeigt damit die Herkunft der Mittel. In ihr enthalten sind folgende Bilanzpositionen: Eigenkapital, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Passive Rechnungsabgrenzungsposten.

1. Eigenkapital **81.809.991,70 EUR**

Die Kapitalposition stellt den Differenzbetrag zwischen dem Vermögen (Aktiva) und sämtlichen Verpflichtungen dar. Das Eigenkapital wird in Basiskapital, Rücklagen und Fehlbeiträge aufgeteilt.

1.1. Basiskapital **61.913.846,67 EUR**

Das Basiskapital ist die sich in der Vermögensrechnung (Bilanz) ergebende Differenz zwischen Vermögen und Abgrenzungsposten der Aktivseite und Rücklagen, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten der Passivseite der Bilanz.

Das Basiskapital der Kommune ist die im Zuge der Aufstellung der Eröffnungsbilanz ermittelte Saldogröße, die später in den jeweiligen Jahresabschlussbilanzen fortgeschrieben wird.

1.2. Rücklagen **19.896.145,03 EUR**

Da im Haushaltsjahr 2017 ein Überschuss beim Gesamtergebnis in Höhe von 4.212.060,18 EUR zu verzeichnen ist, wurde dieser Betrag den bestehenden Rücklagen zugeführt.

Zu den bereits bestehenden Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 12.920.205,30 EUR wurden 3.914.315,43 EUR zugeführt. Zu den bestehenden Rücklagen des Sonderergebnisses in Höhe von 2.763.879,55 EUR wurden 297.744,75 EUR zugeführt.

2. Sonderposten **20.605.996,83 EUR**

Diese Bilanzposition enthält Sonderposten für Investitionszuweisungen, Investitionsbeiträgen und Sonstiges. Sie werden entsprechend der Nutzungsdauer der damit finanzierten Vermögensgegenstände ergebniswirksam aufgelöst. Sonderposten können weder dem Eigenkapital noch dem Fremdkapital klar zugeordnet werden.

2.1. Sonderposten für Investitionszuweisungen **14.324.908,84 EUR**

Bei Sonderposten für Investitionszuweisungen handelt es sich um Mittel, die die Stadt Trossingen für die Finanzierung von Investitionen (Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen) erhalten hat. i.d.R. sind sie mit bestimmten Zweckbindungen versehen und können von der Kommune nicht frei verwendet werden. Die Auflösungsdauer richtet sich nach der Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes.

2.2. Sonderposten für Investitionsbeiträge **4.777.403,16 EUR**

Als Investitionsbeiträge gelten die Anschluss- und Erschließungsbeiträge (§§ 20 ff. KAG, § 33 KAG).

2.3. Sonderposten für Sonstiges **1.503.684,83 EUR**

Zu dieser Bilanzposition gehören sämtliche Sonderposten in Zusammenhang mit unentgeltlichem Erwerb, wie Geldspenden mit investivem Verwendungszweck, Erbschaften, Sachschenkungen oder Flurneuordnungen.

3. Rückstellungen **626.380,42 EUR**

Rückstellungen sind solche Passivposten, die Wertminderungen durch zukünftige Handlungen der Berichtsperiode als Aufwand zurechnen. Sie sind bezüglich ihres Eintretens oder ihrer Höhe nicht völlig, aber dennoch ausreichend sicher. Mit Rückstellungen werden bereits zum Abschlussstichtag erkennbare erfolgswirksame Auswirkungen künftiger Risiken in der Ergebnisrechnung erfasst. Es gilt die Unterscheidung zwischen Pflicht- und Wahlrückstellungen (§ 41 GemHVO).

3.1. Lohn- und Gehaltsrückstellungen **55.046,91 EUR**

Eine der zwingend zu bildenden Rückstellungen ist die Lohn- und Gehaltsrückstellung für die Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit und ähnliche Maßnahmen.

3.6. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren **29.354,71 EUR**

Es handelt sich dabei um Rückstellungen aufgrund einer Verpflichtung gegenüber Dritten. Sie sind nur in der Höhe der künftig zu erwartenden tatsächlichen Inanspruchnahme zu bilden.

3.7. Sonstige Rückstellungen **541.978,80 EUR**

Nach § 41 Abs. 2 S. 1 GemHVO können weitere Rückstellungen gebildet werden. In dieser Bilanzposition werden in Trossingen Überstunden- und Urlaubsrückstellungen abgebildet.

4. Verbindlichkeiten **7.724.188,00 EUR**

Verbindlichkeiten sind Rückzahlungsverpflichtungen und gehören zum betriebswirtschaftlichen Schuldenbegriff. Grundsätzlich sind alle Schulden zu passivieren, um dem Grundsatz der

Vollständigkeit Rechnung zu tragen. Stehen sie dem Grunde nach in Höhe und Fälligkeit zum Bilanzstichtag fest, sind sie einzeln als Verbindlichkeiten zu passivieren.

4.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen **6.880.980,41 EUR**

Verbindlichkeiten aus Krediten bezeichnen die der Kommune von einem Dritten zur Verfügung gestellten Geldbeträge mit der Verpflichtung, das aufgenommene Kapital mit Zinsen zurückzuzahlen. Die rechtliche Ausgestaltung der Kredite erfolgt bei den Kommunen häufig in Form eines Schuldscheindarlehens. Als Kreditmarktschulden werden alle Schulden bezeichnet, die die kommunalen Haushalte zum Zweck der Haushaltsfinanzierung mittels Schuldscheindarlehen bei Kreditinstituten oder sonstigen inländischen und ausländischen Stellen aufgenommen haben.

Als Kassenkredite werden die kurzfristigen Verbindlichkeiten erfasst, die die Schuldner zur Überbrückung vorübergehender Kassenanspannungen eingehen. Zur Vorfinanzierung von langfristigen Darlehen aufgenommene Zwischenkredite sind dagegen als echte Kreditmarktschulden bei den jeweiligen Schuldarten auszuweisen.

Übersicht der Schulden

Kreditinstitute **6.880.980,41 EUR**

Die Schuldenübersicht nach § 55 Abs. 2 GemHVO ist im Anhang aufgeführt.

4.4. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung **879.238,33 EUR**

Eine Verbindlichkeit aus Lieferung und Leistung entsteht, wenn eine Leistung bis Jahresende bereits erbracht, jedoch noch nicht bezahlt wurde.

4.5. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen **69.697,80 EUR**

Unter dieser Bilanzposition sind die Transferleistungen im sozialen Bereich zu verstehen, die die Kommune bisher nicht ausbezahlt hat.

4.6. Sonstige Verbindlichkeiten **-105.728,54 EUR**

Der Posten ist ein Sammel- und Auffangposten für alle Verbindlichkeiten, die nicht einem anderen Verbindlichkeitsposten zugeordnet werden können.

5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten **1.281.563,35 EUR**

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind vor dem Abschlussstichtag erhaltene Einnahmen auszuweisen, soweit sie Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen. Hierunter fallen z. B. im Voraus erhaltene Mieten, Pachten und Zinsen. Bei (nahezu) jährlich gleichbleibenden Beträgen kann von einer Abgrenzung abgesehen werden.

Unter dieser Bilanzposition werden die Grabnutzungsgebühren erfasst. Da die Gebühr zwar in voller Höhe zu Beginn der Nutzung entrichtet wird, der Ertrag jedoch auf jedes einzelne Jahr der Nutzung der Grabstätte entfällt.

3. Erläuterung der EB-Korrekturen

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten mussten Korrekturen der Ansätze der Eröffnungsbilanzen vorgenommen werden. Diese wurden wie folgt vorgenommen

Wald, Forsten GuB	2,50 EUR
Wald, Forsten Aufwuchs	0,00 EUR
Infrastrukturvermögen	
Grund- und Boden des Infrastrukturvermögens	45,00 EUR
Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen	-3.209,81 EUR
Gesamt:	-3.162,31 EUR

4. Erläuterung der außerordentlichen Erträge

Die außerordentlichen Erträge setzen sich hauptsächlich zusammen aus periodenfremden Erträgen, sowie Erträgen aus der Veräußerung von Grundstücken und Sachvermögen über dem Buchwert.

5. Erläuterung zu den Pensionsrückstellungen beim Kommunalen Versorgungsverband BW

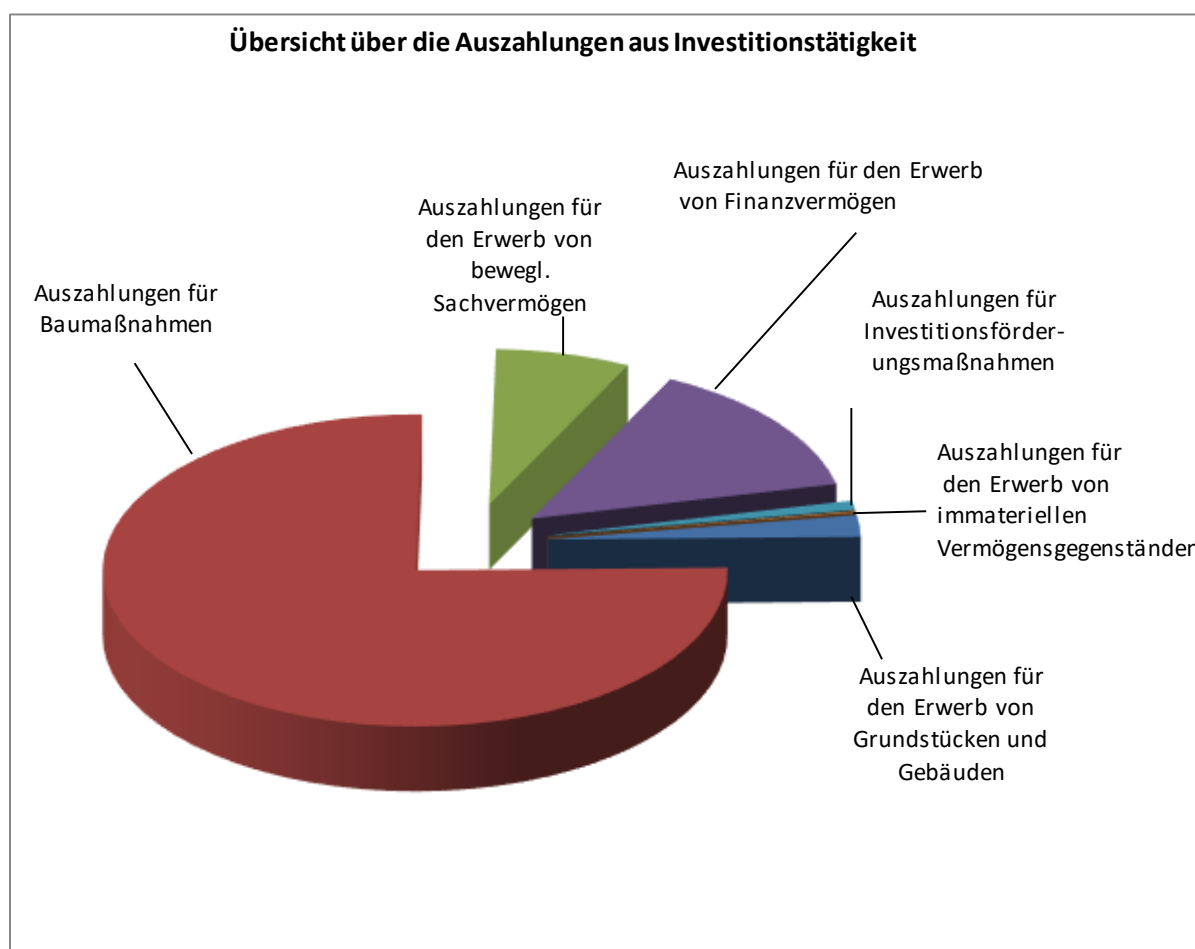
Zum Stichtag 31.12.2017 betragen die vom kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg KVBW für die Pensionsverpflichtungen der Stadt Trossingen nach § 27 Abs. 5 des Gesetzes über den Kommunalen Versorgungsverband (GKV) gebildeten Rückstellungen 8.267.738,00 EUR.

6. Finanzierung der Investitionen

In folgenden Bereichen erfolgten Investitionen in Höhe von insgesamt 3.386.391,44 EUR.

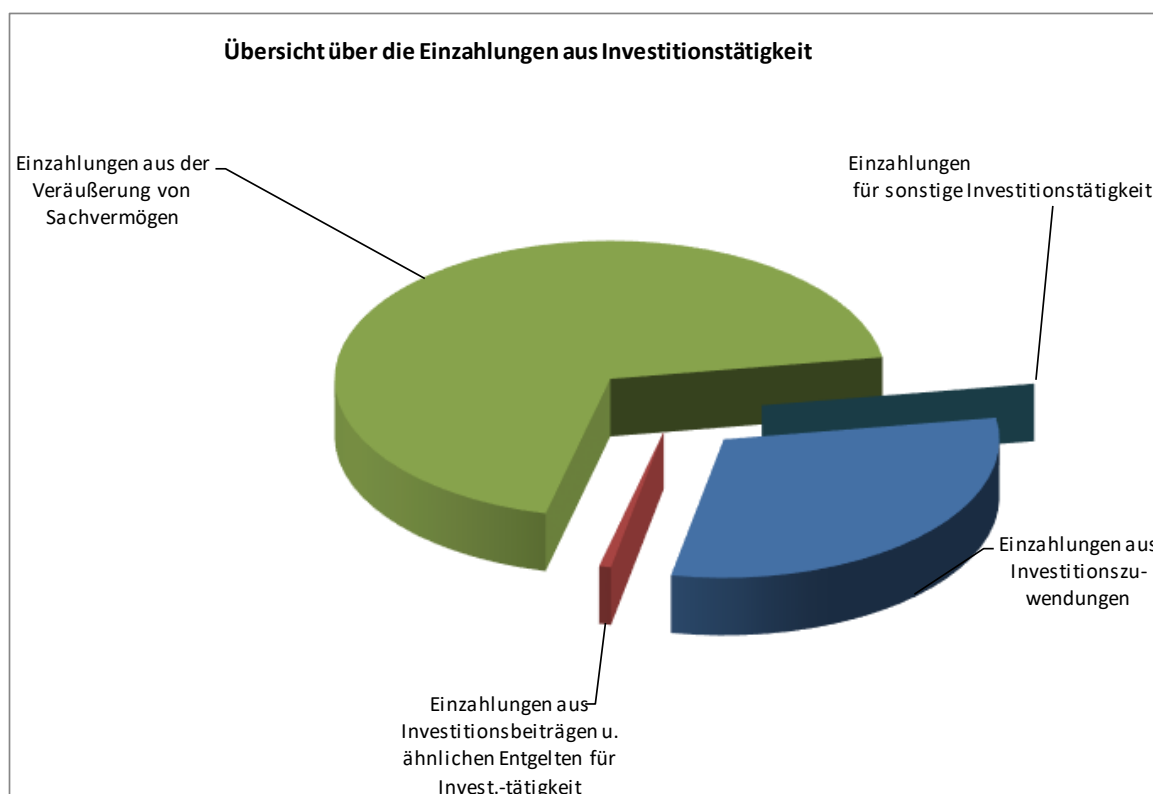
Übersicht über die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

	Betrag in EUR	Anteil in %
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	75.773,97	2,24%
Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.560.445,82	75,61%
Auszahlungen für den Erwerb von bew egl. Sachvermögen	236.504,59	6,98%
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	477.409,45	14,10%
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	32.070,00	0,95%
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	4.187,61	0,12%
Summe	3.386.391,44	100%



Übersicht über die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

	Betrag in EUR	Anteil in %
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	373.744,80	30,53%
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen u. ähnlichen Entgelten für Invest.-tätigkeit	8.555,91	0,70%
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	840.575,24	68,67%
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00%
Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten (ohne Kassenkredit)	0,00	0,00%
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	1.198,60	0,10%
Summe	1.224.074,55	100%



7. Übersicht über die Haushaltsübertragungen

A. Investitionen

Haushaltsreste aus Einzahlungen für Investitionen

Investitionsnr.	Bezeichnung	Ansatz EUR	HH-Übertrag EUR
I16-464102	KiGa Joh.-Friedr.-Oberlin, Anbau Mehrkosten	246.000,00	246.000,00
I16-881001	Umbau Bürogebäude zur Anschlussunterbr. Asylbew.	115.000,00	115.000,00
I17-615003	Stadtsanierung Ausb. Karpfenstr. zw. Löhr- u. Egarte	118.922,00	118.900,00
Gesamtsumme Investitionen		479.922,00	479.900,00

Haushaltsreste aus Auszahlungen für Investitionen

Investitionsnr.	Bezeichnung	möglicher HH-Rest (abgerundet)	HH-Übertrag EUR
I12-630006	San. E.-Haller-Str. zw. Achauerstr./Türme Geh-/Radweg	60.000,00	60.000,00
I12-630007	San. E.-Haller-Str. zw. Achauerstr./Theresienpl. Abbiege.	50.000,00	50.000,00
I14-630006	San. E.-Haller-Str. Geh-/Radweg III, Türme/Bietw.	70.000,00	70.000,00
I15-615002	Stadtsanierung San./Umbau Rathaus (Stadtsan. neu)	60.000,00	60.000,00
I15-630005	San. E.-Haller-Str. Geh/Radweg III Türme/Bietw.	130.640,00	130.000,00
I15-881002	Neubau Obdachlosenunterkunft Trosselbach (apl)	268.940,00	268.900,00
I16-221002	Realsch. Planung Bauliche Erweiterung einschl. Mensa	50.000,00	50.000,00
I16-230003	Gymn. Physik Austausch Geräte/Schränke in Abschn.	1.894,00	1.800,00
I16-464101	KiGa Joh.-Friedr.-Oberlin Nestschaukel	2.700,00	2.700,00
I16-464102	KiGa Joh.-Friedr.-Oberlin, Anbau Mehrkosten	170.674,00	170.600,00
I16-571002	TROASE, Abriss und Neubau Eingangsgebäude	211.384,00	211.300,00
I16-620001	Erhöhung Beteiligung Wohnbau GmbH	1.522.590,00	1.522.500,00
I16-630003	Albblick I, 3. BA Hinterweidenstr./Stettiner Str.	89.152,00	73.000,00
I16-630008	Überquerungshilfe Weigheimer Str.	40.000,00	35.000,00
I16-785001	Trossingen, Weg Erdeponie	25.000,00	25.000,00
I16-785002	Schura, Feldwege	100.000,00	100.000,00
I17-060002	Rathaus Beschaffung neuer Beamer gr. Sitzungssaal	3.000,00	3.000,00
I17-061001	EDV-Ausstattung allgemein (Speichererw., Ersatz PC	48.205,00	7.000,00
I17-061002	EDV neues Zeiterfassungssystem m. Ansl. Außenst.	11.113,00	11.100,00
I17-130003	Feuerwehr Klimagerät für Funkraum	737,00	700,00
I17-130004	Brandmeldeanlage Feuerwehr	1.467,00	1.400,00
I17-130005	Feuerwehr Reinigungsgerät Atemschutztechnik (apl)	2.158,00	2.100,00
I17-211101	Rosenschule Ergänzung Schulausstattung	15.400,00	15.400,00
I17-211301	Kellenbachschule Ergänzung Schulausstattung	3.970,00	3.900,00
I17-213001	Löhrschule Ergänzung Schulausstattung	7.541,00	7.400,00
I17-221002	Realschule baul. Erweiterung einschl. Mensa I. BA	37.735,00	37.700,00
I17-230002	Gymnasium Ergänzung Schulausstattung (HHRest 2016)	19.690,00	19.600,00
I17-270001	Solwagschule Ergänzung Schulausstattung	4.000,00	4.000,00
I17-270002	Solwagschule Mülleinhäuser (apl)	6.594,00	6.500,00

I17-460101	Kinderspielplätze Ergänzung Spielgeräte	7.500,00	7.500,00
I17-464801	KiGa Albblick Übergangslösung (2017 apl / 2018 HH)	6.454,00	1.400,00
I17-561101	Kellenbachhalle Bau Rettungszufahrt zur Halle	25.000,00	25.000,00
I17-561301	Solw eghalle baul. Maßn./Sanierung Duschrakt 1+2	72.358,00	72.300,00
I17-615003	Stadtsanierung Ausb. Karpfenstr. zw . Löhr-u.Egarte	202.779,00	202.700,00
I17-630003	Albblick I, 4. BA, mit Fußweg	471.544,00	471.500,00
I17-630004	San. Kreuzäckerstr. zw . Weigheimer- u. Albstr.	44.480,00	36.000,00
I17-630005	San. Schmutterstr. zw . E.-Haller- u. Schulstr.	94.550,00	80.000,00
I17-670001	Straßenbeleuchtung Neubau und Erweiterung	7.108,00	5.100,00
I17-723001	Erweiterung Erddeponie	48.427,00	48.000,00
I17-770001	Baubetriebshof Ersatz Fahrzeuge	32.168,00	32.100,00
I17-770002	Baubetriebshof Ersatzbeschaffung Kleingeräte	5.498,00	5.400,00
I17-883001	Sonstiges Grundvermögen Grunderwerb	133.372,00	74.000,00
Gesamtsumme Investitionen		4.165.822,00	4.011.600,00

Saldo

3.531.700,00 EUR

B. Budgets im Ergebnishaushalt				
Budgetbereich	Kostenstelle	Kostenträger	Bezeichnung	HH-Übertrag EUR
0000	0000100	11100100	Bürgermeister	3.000,00
0250	02500000	11100100	OV Schura	2.200,00
0500	05000000	12238000	Standesamt	800,00
0530	05300010	12228000	Bürgerbüro	700,00
0610	06100000	11200400	EDV	21.300,00
0620	06209985	11243500	Gebäudeverwaltung	250.000,00
0800	08000000	11140300	Personalvertretung	2.500,00
1300	13009900	12600100	Feuerschutz	100.000,00
2210	22100000	21100400	Realschule	12.500,00
2700	27000000	21200200	Solw egschule	1.300,00
3520	35200000	27208000	Bücherei	5.000,00
4602	46020100	36208000	Jugendpflege	14.500,00
5710	57100000	42400100	Troase	20.000,00
7300	73000800	57300700	Märkte	7.200,00
7510	75110000	55308000	Friedhöfe	20.000,00
7700	77009900	11409500	BBH	10.000,00
7910	79100000	57108000	Wirtschaftsförderung	14.000,00
Gesamtsumme				485.000,00

8. Vermögens- und Forderungsübersicht

Forderungsübersicht

Art der Forderungen	Gesamtbe- trag am 01.01. des Haus- haltsjahres *	Zugänge im Haushalts- jahr	Abgänge im Haushalts- jahr	Zuschrei- bungen im Haus- haltsjahr	Abschrei- bungen im Haus- haltsjahr	Gesamtbe- trag am 31.12. des Haus- haltsjahres	Restlaufzeit **		
							bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre
1	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	1.172.717,35	15.245.790,58	15.044.821,95	0,00	0,00	1.373.685,98			
2. Forderungen aus Transferleistungen	35.358,67	22.215.654,17	22.247.410,08	0,00	0,00	3.602,76			
3. Privatrechtliche Forderungen	780.836,57	11.767.672,13	11.410.468,51	0,00	0,00	1.138.040,19			
Summe aller Forderungen	1.988.912,59	49.229.116,88	48.702.700,54	0,00	0,00	2.515.328,93			

* entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

** Keine Pflichtangaben

Vermögensübersicht (Anlagenspiegel)

Vermögen	Stand des Vermögens	Vermögensveränderungen					Stand des Vermögens
	zum 01.01. des Haushaltsjahres ***	Vermögenszugänge im Haushaltsjahr	Vermögensabgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Abschreibungen im Haushaltsjahr	am 31.12. des Haushaltsjahres (Σ Sp. 2 bis 6)
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5 **	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	22.945,21	4.187,61	-	-	-	7.074,16	20.058,66
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)	83.452.897,43	4.661.881,55	- 512.236,47	-	-	- 3.128.548,33	84.473.994,18
2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	20.798.610,76	572.961,89	- 465.258,29	76.455,85	-	- 5.589,43	20.977.180,78
2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	27.663.727,35	46.630,99	- 39.973,79	572.061,57	-	- 1.143.746,73	27.098.699,39
2.3. Infrastrukturvermögen	29.334.129,63	946.490,18	- 1.271,47	982.538,37	-	- 1.593.912,64	29.667.974,07
2.4. Bauten auf fremden Grundstücken	688.269,39	-	-	54.177,50	-	- 23.401,85	719.045,04
2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	108.902,06	-	-	12.000,00	-	-	120.902,06
2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	2.124.077,33	165.627,78	- 2.373,59	-	-	- 303.325,07	1.984.006,45
2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	350.258,62	69.318,20	- 3.359,33	- 12.000,00	-	- 58.572,61	345.644,88
2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	2.384.922,29	2.860.852,51	-	-1.685.233,29	-	-	3.560.541,51
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)	10.174.747,62	477.409,45	-	-	-	-	10.652.157,07
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen	9.073.209,11	477.409,45	-	-	-	-	9.550.618,56
3.2. Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen od. and. kommunalen Zusammenschlüssen	98.168,51	-	-	-	-	-	98.168,51
3.3. Sondervermögen	1.000.000,00	-	-	-	-	-	1.000.000,00
3.4. Ausleihungen	3.370,00	-	-	-	-	-	3.370,00
3.5. Wertpapiere	-	-	-	-	-	-	-
insgesamt	93.650.590,26	5.143.478,61	- 512.236,47	-	-	- 3.135.622,49	95.146.209,91

* "Anlagenspiegel"

** In dieser Spalte werden Umgliederungen bereits vorhandener Vermögensgegenstände auf andere Positionen der Übersicht abgebildet (z. B. von Nr. 2.8 nach Fertigstellung nach Nr. 2.3)

*** entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

9. Schuldenübersicht (§ 55 Abs. 2 GemHVO)

Art der Schulden	am 01.01. des Haus- haltsjahres ¹⁾	zum 31.12. des Haus- haltsjahres	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-) ⁵⁾
			bis zu 1 Jahr ²⁾	über 1 bis 5 Jahre ³⁾	mehr als 5 Jahre ⁴⁾	
EUR						
1	2	3	4	5	6	7
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	7.807.142,66	6.880.980,41	0,00	0,00	-6.880.980,41	-926.162,25
1.2.1 Bund	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.2 Land	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.5 Kreditinstitute	6.391,40	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.391,40
1.2.6 sonstige Bereiche ⁶⁾	7.800.751,26	6.880.980,41	0,00	0,00	6.880.980,41	-919.770,85
1.3 Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1. Gesamtschulden Kernhaushalt	7.807.142,66	6.880.980,41	0,00	0,00	-6.880.980,41	-926.162,25

nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen) ⁷⁾

2.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Gesamtschulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung ^{7) 8)}

3.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	7.807.142,66	6.880.980,41	0,00	0,00	6.880.980,41	-926.162,25
3.3 Kassenkredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	7.807.142,66	6.880.980,41	0,00	0,00	6.880.980,41	-926.162,25
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung						
3. Konsolidierte Gesamtschulden	7.807.142,66	6.880.980,41	0,00	0,00	6.880.980,41	-926.162,25

¹⁾ entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

²⁾ Tilgungsraten im 1. Folgejahr

³⁾ Tilgungsraten im 2. bis 5. Folgejahr

⁴⁾ Tilgungsraten ab dem 6. Folgejahr

⁵⁾ Spalte 3 minus Spalte 2

⁶⁾ entspricht den Bereichen "Gesetzliche Sozialversicherung", "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen", "Sonstige öffentliche Sonderrechnungen", "Sonstiger inländischer Bereich" und "Sonstiger ausländischer Bereich" nach der Bereichsabgrenzung B

⁷⁾ einschl. Sonderrechnungen nach § 59 GemHVO

⁸⁾ nicht verbindlich für Gemeinden, die für das Jahr einen Gesamtabschluss aufstellen

Anmerkung: Die Übersicht kann durch Einbezug weiterer Verbindlichkeiten ausgebaut werden.

10. Übersicht über die in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen

Im Jahre 2017 wurden keine Verpflichtungsermächtigungen in Anspruch genommen.

11. Gremienmitglieder

Nach § 53 Nr. 8 GemHVO sind im Anhang der Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeinderats und die Beigeordneten mit dem Familiennamen und mindestens einem ausgeschriebenen Vornamen anzugeben, auch wenn sie im Haushaltsjahr ausgeschieden sind.

Zum 01.01.2017 ergibt sich danach folgende Auflistung:

Bürgermeister

Dr. Clemens Maier

Mitglieder des Gemeinderats

Gerhard	Appenzeller
Robert	Benzing
Gustav	Betzler
Gerhard	Brummer
Klaus	Butschle
Werner	Dressler
Dr. Hilmar	Fleischer
Dieter	Görlich-Heinichen
Clemens	Henn
Petra	Hermann
Christian	Kratt
Willi	Link
Hermann	Maier
Heinz	Messner
Hans-Martin	Nester
Susanne	Reinhardt-Klotz
Thomas	Springer
Wolfgang	Schoch
Dr. Wolfgang	Steuer
Hans	Trümper
Jürgen	Vosseler
Willy	Walter

Trossingen, 24.07.2023

Susanne Irion
Bürgermeisterin

Anlagen zum Jahresabschluss
mit Rechenschaftsbericht
2017

ANLAGE 1

GESAMTERGEBNISRECHNUNG MIT PLANVERGLEICH

Jahresabschluss 2017

Gesamtergebnisrechnung mit Planvergleich (nach Konten)

Trossingen										
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschrieb. Ansatz HH- Jahr EUR	Ergebnis HH- Jahr EUR	Vergleich Ansatz/Ergeb. EUR	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollz. EUR	Ermächtigungs- übertragung aus Vorjahr EUR	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung ins Folgejahr EUR	
	Ergebnisrechnung (Ertrags- und Aufwandsarten)									
010	+ Steuern und ähnliche Abgaben	-18.673.952,66	-17.474.600,00	-18.590.551,98	1.115.951,98	0,00	0,00	1.115.951,98	0,00	
020	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	-13.411.336,34	-12.226.100,00	-13.376.047,41	1.149.947,41	0,00	0,00	1.149.947,41	0,00	
030	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen u. -beiträge	-934.116,05	-852.200,00	-931.316,85	79.116,85	0,00	0,00	79.116,85	0,00	
040	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
050	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	-1.038.110,96	-968.300,00	-1.096.246,66	127.946,66	0,00	0,00	127.946,66	0,00	
060	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.118.902,46	-983.150,00	-1.284.056,05	300.906,05	0,00	0,00	300.906,05	0,00	
070	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-238.755,77	-156.000,00	-209.474,70	53.474,70	0,00	0,00	53.474,70	0,00	
080	+ Zinsen und ähnliche Erträge	-401.504,37	-301.100,00	-400.537,42	99.437,42	0,00	0,00	99.437,42	0,00	
090	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	-28.876,55	-54.700,00	-170.001,41	115.301,41	0,00	0,00	115.301,41	0,00	
100	+ Sonstige ordentliche Erträge	-913.391,39	-746.100,00	-838.408,31	92.308,31	0,00	0,00	92.308,31	0,00	
110	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe aus Nummer 1 bis 10)	-36.758.946,55	-33.762.250,00	-36.896.640,79	3.134.390,79	0,00	0,00	3.134.390,79	0,00	
120	- Personalaufwendungen	5.775.065,05	6.353.900,00	6.205.276,97	148.623,03	0,00	0,00	148.623,03	0,00	
130	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
140	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.034.964,98	5.154.840,00	4.737.924,43	416.915,57	-46.349,00	21.290,00	391.856,57	0,00	
150	- Planmäßige Abschreibungen	3.217.520,49	3.132.700,00	3.316.139,46	-183.439,46	0,00	0,00	-183.439,46	0,00	
160	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	282.076,11	277.350,00	244.568,31	32.781,69	0,00	0,00	32.781,69	0,00	
170	- Transferaufwendungen	15.549.762,33	17.162.370,00	17.252.114,71	-89.744,71	0,00	0,00	-89.744,71	0,00	
180	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.207.625,97	1.318.480,00	1.226.301,48	92.178,52	-19.100,00	343.521,00	416.599,52	485.000,00	
190	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe aus Nummer 12 bis 18)	31.067.014,93	33.399.640,00	32.982.325,36	417.314,64	-65.449,00	364.811,00	716.676,64	485.000,00	
200	= Ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummer 11 und 19)	-5.691.931,62	-362.610,00	-3.914.315,43	3.551.705,43	-65.449,00	364.811,00	3.851.067,43	485.000,00	
210	+ Außerordentliche Erträge	-341.306,93	0,00	-300.107,41	300.107,41	0,00	0,00	300.107,41	0,00	
220	- Außerordentliche Aufwendungen	3.050,46	0,00	2.362,66	-2.362,66	0,00	0,00	-2.362,66	0,00	
230	= Sonderergebnis (Saldo aus Nummer 21 und 22)	-338.256,47	0,00	-297.744,75	297.744,75	0,00	0,00	297.744,75	0,00	
250	= Gesamtergebnis (Saldo aus Nummer 20 und 23)	-6.030.188,09	-362.610,00	-4.212.060,18	3.849.450,18	-65.449,00	364.811,00	4.148.812,18	485.000,00	

ANLAGE 2

GESAMTFINANZRECHNUNG MIT PLANVERGLEICH

Jahresabschluss 2017

Gesamtfinanzrechnung mit Planvergleich									
Trossingen									
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschrieb. Ansatz HH- Jahr EUR	Ergebnis HH- Jahr EUR	Vergleich Ansatz/Ergeb. EUR	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollz. EUR	Ermächtigungs - übertragung aus Vorjahr EUR	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragung ins Folgejahr EUR
	Einzahlungs- und Auszahlungsarten								
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	18.561.719,59	17.474.600,00	18.430.042,58	-955.442,58	0,00	0,00	-955.442,58	0,00
2	+ Zuweisungen u. Zuwendungen u. allgemeine Umlagen	13.379.211,34	12.226.100,00	13.406.997,41	-1.180.897,41	0,00	0,00	-1.180.897,41	0,00
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Entgelte f. öffentl. Leistungen o. Einrichtungen	1.114.898,33	968.300,00	1.024.318,53	-56.018,53	0,00	0,00	-56.018,53	0,00
5	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	1.209.476,53	983.150,00	1.078.122,30	-94.972,30	0,00	0,00	-94.972,30	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	272.181,72	156.000,00	189.965,66	-33.965,66	0,00	0,00	-33.965,66	0,00
7	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	401.520,73	301.100,00	400.562,76	-99.462,76	0,00	0,00	-99.462,76	0,00
8	+ Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	814.654,61	726.000,00	738.972,26	-12.972,26	0,00	0,00	-12.972,26	0,00
9	= Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Summe aus Nr. 1 bis 8 ohne außerö. zahlungsw. Ertr. aus Vermögensveräuß.)	35.753.662,85	32.835.250,00	35.268.981,50	-2.433.731,50	0,00	0,00	-2.433.731,50	0,00
10	- Personalauszahlungen	-5.744.638,98	-6.353.900,00	-6.130.478,34	-223.421,66	0,00	0,00	-223.421,66	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.731.549,72	-5.154.840,00	-5.090.921,27	-63.918,73	46.349,00	-21.290,00	-38.859,73	0,00
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-282.076,11	-277.350,00	-242.499,13	-34.850,87	0,00	0,00	-34.850,87	0,00
14	- Transferauszahlungen (ohne Investitionszuschüsse)	-15.516.625,81	-17.162.370,00	-17.229.873,77	67.503,77	0,00	0,00	67.503,77	0,00
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlung	-1.269.778,55	-1.318.480,00	-1.192.337,16	-126.142,84	19.100,00	-343.521,00	-450.563,84	-485.000,00
16	= Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Summe aus Nummer 10 bis 15)	-27.544.669,17	-30.266.940,00	-29.886.109,67	-380.830,33	65.449,00	-364.811,00	-680.192,33	-485.000,00
17	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf d.Ergebnisrech (Saldo aus Nummer 9 und 16)	8.208.993,68	2.568.310,00	5.382.871,83	-2.814.561,83	65.449,00	-364.811,00	-3.113.923,83	-485.000,00
18	+ Einzahlg. aus Investitionszuwendungen	601.771,00	361.000,00	373.744,80	-12.744,80	0,00	701.000,00	688.255,20	479.900,00
19	+ Einzahlg. aus Inv.beiträgen u. ähnlichen Entgelten f. Investitionstätigkeit	-230.718,55	0,00	8.555,91	-8.555,91	0,00	0,00	-8.555,91	0,00
20	+ Einzahlg. aus der Veräußerung von Sachvermögen	562.278,01	625.000,00	840.575,24	-215.575,24	0,00	0,00	-215.575,24	0,00
21	+ Einzahlg. aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Einzahlg. für sonstige Investitionstätigkeiten	3.666,10	0,00	1.198,60	-1.198,60	0,00	0,00	-1.198,60	0,00
23	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 18 bis 22)	936.996,56	986.000,00	1.224.074,55	-238.074,55	0,00	701.000,00	462.925,45	479.900,00
24	- Auszahlg. f. den Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-336.707,64	-245.000,00	-75.773,97	-169.226,03	5.200,00	0,00	-164.026,03	-74.000,00
25	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen	-1.937.490,76	-2.375.000,00	-2.560.445,82	185.445,82	-47.870,00	-2.650.100,00	-2.512.524,18	-2.302.300,00
26	- Auszahlg. f. den Erwerb von bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	-168.148,83	-291.000,00	-236.504,59	-54.495,41	-19.879,00	-142.410,00	-216.784,41	-101.700,00
27	- Auszahlg. f. den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	-477.409,45	477.409,45	0,00	-2.000.000,00	-1.522.590,55	-1.522.500,00

ANLAGE 3

TEILERGEBNISHAUSHALTE
TEILFINANZHAUSHALTE

Jahresabschluss 2017

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich Teilhaushalt THH01 Innere Verwaltung

Trossingen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschrieb. Ansatz HH- Jahr EUR	Ergebnis HH- Jahr EUR	Vergleich Ansatz/Ergeb. EUR	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollz. EUR	Ermächtigungs - übertragung aus Vorjahr EUR	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragung ins Folgejahr EUR
000	Teilergebnisrechnung mit Planvergleich - Ertrags- und Aufwandsarten								
010	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	-34.599,92	-9.500,00	-2.000,00	-7.500,00	0,00	0,00	-7.500,00	0,00
030	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen u. -beiträge	-339.592,04	-289.900,00	-341.114,66	51.214,66	0,00	0,00	51.214,66	0,00
040	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
050	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	-49.610,75	-40.300,00	-48.451,89	8.151,89	0,00	0,00	8.151,89	0,00
060	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-570.454,05	-521.950,00	-694.706,93	172.756,93	0,00	0,00	172.756,93	0,00
070	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-159.137,23	-107.600,00	-144.209,58	36.609,58	0,00	0,00	36.609,58	0,00
080	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
090	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandveränderg.	-28.876,55	-54.700,00	-170.001,41	115.301,41	0,00	0,00	115.301,41	0,00
100	+ Sonstige ordentliche Erträge	-265.098,17	-114.000,00	-146.963,74	32.963,74	0,00	0,00	32.963,74	0,00
110	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe aus Nummer 1 bis 10)	-1.447.368,71	-1.137.950,00	-1.547.448,21	409.498,21	0,00	0,00	409.498,21	0,00
120	- Personalaufwendungen	3.894.774,90	4.418.900,00	4.266.771,49	152.128,51	0,00	0,00	152.128,51	0,00
130	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
140	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.028.544,25	3.139.640,00	2.795.637,89	344.002,11	-43.609,00	0,00	300.393,11	0,00
150	- Planmäßige Abschreibungen	1.229.465,47	1.295.100,00	1.266.543,92	28.556,08	0,00	0,00	28.556,08	0,00
160	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.398,24	5.000,00	5.130,46	-130,46	0,00	0,00	-130,46	0,00
170	- Transferaufwendungen	8.725,20	11.500,00	10.047,40	1.452,60	0,00	0,00	1.452,60	0,00
180	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	419.534,00	421.360,00	422.686,35	-1.326,35	-2.900,00	179.900,00	175.673,65	289.000,00
190	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe aus Nummer 12 bis 18)	8.585.442,06	9.291.500,00	8.766.817,51	524.682,49	-46.509,00	179.900,00	658.073,49	289.000,00
200	= Anteiliges ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummer 11 und 19)	7.138.073,35	8.153.550,00	7.219.369,30	934.180,70	-46.509,00	179.900,00	1.067.571,70	289.000,00
210	+ Erträge aus internen Leistungen	-7.342.470,27	-7.969.270,00	-7.410.446,35	-558.823,65	0,00	0,00	-558.823,65	0,00
220	- Aufwendungen für interne Leistungen	2.087.036,08	2.114.300,00	2.197.892,52	-83.592,52	0,00	0,00	-83.592,52	0,00
230	- kalkulatorische Kosten	2.145.348,55	2.168.400,00	2.137.246,71	31.153,29	0,00	0,00	31.153,29	0,00
240	= Kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummer 21 bis 23)	-3.110.085,64	-3.686.570,00	-3.075.307,12	-611.262,88	0,00	0,00	-611.262,88	0,00
250	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Saldo aus Nummer 20 und 24)	4.027.987,71	4.466.980,00	4.144.062,18	322.917,82	-46.509,00	179.900,00	456.308,82	289.000,00

Jahresabschluss 2017

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich Teilhaushalt THH01 Innere Verwaltung									
Trossingen									
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschrieb. Ansatz HH- Jahr EUR	Ergebnis HH- Jahr EUR	Vergleich Ansatz/Ergeb. EUR	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollz. EUR	Ermächtigungs - übertragung aus Vorjahr EUR	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragung ins Folgejahr EUR
1	+ Summe d. Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung	1.141.817,16	793.350,00	858.537,64	-65.187,64	0,00	0,00	-65.187,64	0,00
2	- Summe d. Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit	-7.161.797,98	-7.996.400,00	-7.556.416,49	-439.983,51	46.509,00	-179.900,00	-573.374,51	-289.000,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummer 1 und 2)	-6.019.980,82	-7.203.050,00	-6.697.878,85	-505.171,15	46.509,00	-179.900,00	-638.562,15	-289.000,00
4	+ Einzahlg. aus Investitionszuwendungen	412.921,00	36.000,00	342.996,25	-306.996,25	0,00	701.000,00	394.003,75	361.000,00
5	+ Einzahlg. aus Inv.beiträgen u.ähnlichen Entgelten f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. aus der Veräußerung von Sachvermögen	538.233,15	600.000,00	813.182,78	-213.182,78	0,00	0,00	-213.182,78	0,00
7	+ Einzahlg. aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Einzahlg. für sonstige Investitionstätigkeiten	1.093,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 4 bis 8)	952.247,96	636.000,00	1.156.179,03	-520.179,03	0,00	701.000,00	180.820,97	361.000,00
10	- Auszahlg. f. den Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-331.286,81	-200.000,00	-69.426,33	-130.573,67	5.200,00	0,00	-125.373,67	-74.000,00
11	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen	-1.271.966,70	-747.000,00	-1.592.976,64	845.976,64	-31.000,00	-1.569.700,00	-754.723,36	-697.200,00
12	- Auszahlg. f. den Erwerb von bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	-64.049,83	-165.000,00	-156.215,19	-8.784,81	-1.309,00	-97.300,00	-107.393,81	-47.500,00
13	- Auszahlg. f. den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlg. f. Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständ.	0,00	0,00	-4.187,61	4.187,61	-2.900,00	-11.200,00	-9.912,39	-11.100,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 10 bis 15)	-1.667.303,34	-1.112.000,00	-1.822.805,77	710.805,77	-30.009,00	-1.678.200,00	-997.403,23	-829.800,00
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 9 und 16)	-715.055,38	-476.000,00	-666.626,74	190.626,74	-30.009,00	-977.200,00	-816.582,26	-468.800,00
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummer 3 und 17)	-6.735.036,20	-7.679.050,00	-7.364.505,59	-314.544,41	16.500,00	-1.157.100,00	-1.455.144,41	-757.800,00

Jahresabschluss 2017

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich Teilhaushalt THH02 Sicherheit und Ordnung

Trossingen									
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschrieb. Ansatz HH- Jahr EUR	Ergebnis HH- Jahr EUR	Vergleich Ansatz/Ergeb. EUR	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollz. EUR	Ermächtigungs - übertragung aus Vorjahr EUR	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragung ins Folgejahr EUR
000	Teilergebnisrechnung mit Planvergleich - Ertrags- und Aufwandsarten								
010	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	-10.189,20	-8.850,00	-9.533,20	683,20	0,00	0,00	683,20	0,00
030	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen u. -beiträge	-62.475,42	-47.500,00	-63.141,76	15.641,76	0,00	0,00	15.641,76	0,00
040	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
050	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	-224.283,37	-158.250,00	-279.000,97	120.750,97	0,00	0,00	120.750,97	0,00
060	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-10.659,32	-22.300,00	-53.357,37	31.057,37	0,00	0,00	31.057,37	0,00
070	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-14.346,07	-3.700,00	-15.435,48	11.735,48	0,00	0,00	11.735,48	0,00
080	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
090	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandveränderg.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
100	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	-4.946,50	4.946,50	0,00	0,00	4.946,50	0,00
110	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe aus Nummer 1 bis 10)	-321.953,38	-240.600,00	-425.415,28	184.815,28	0,00	0,00	184.815,28	0,00
120	- Personalaufwendungen	492.939,19	516.400,00	540.414,26	-24.014,26	0,00	0,00	-24.014,26	0,00
130	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
140	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	269.516,28	268.250,00	351.212,69	-82.962,69	0,00	0,00	-82.962,69	0,00
150	- Planmäßige Abschreibungen	122.748,80	116.300,00	120.274,54	-3.974,54	0,00	0,00	-3.974,54	0,00
160	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
170	- Transferaufwendungen	22.726,22	29.800,00	27.811,13	1.988,87	0,00	0,00	1.988,87	0,00
180	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	187.082,30	228.750,00	186.008,76	42.741,24	-16.200,00	100.000,00	126.541,24	101.500,00
190	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe aus Nummer 12 bis 18)	1.095.012,79	1.159.500,00	1.225.721,38	-66.221,38	-16.200,00	100.000,00	17.578,62	101.500,00
200	= Anteiliges ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummer 11 und 19)	773.059,41	918.900,00	800.306,10	118.593,90	-16.200,00	100.000,00	202.393,90	101.500,00
210	+ Erträge aus internen Leistungen	-15.606,00	-24.800,00	-21.819,32	-2.980,68	0,00	0,00	-2.980,68	0,00
220	- Aufwendungen für interne Leistungen	263.260,03	227.100,00	218.732,98	8.367,02	0,00	0,00	8.367,02	0,00
230	- kalkulatorische Kosten	25.519,51	-8.300,00	22.561,02	-30.861,02	0,00	0,00	-30.861,02	0,00
240	= Kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummer 21 bis 23)	273.173,54	194.000,00	219.474,68	-25.474,68	0,00	0,00	-25.474,68	0,00
250	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Saldo aus Nummer 20 und 24)	1.046.232,95	1.112.900,00	1.019.780,78	93.119,22	-16.200,00	100.000,00	176.919,22	101.500,00

Jahresabschluss 2017

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich Teilhaushalt THH02 Sicherheit und Ordnung

Trossingen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschrieb. Ansatz HH- Jahr EUR	Ergebnis HH- Jahr EUR	Vergleich Ansatz/Ergeb. EUR	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollz. EUR	Ermächtigungs - übertragung aus Vorjahr EUR	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragung ins Folgejahr EUR
1	+ Summe d. Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung	230.243,70	193.100,00	223.314,20	-30.214,20	0,00	0,00	-30.214,20	0,00
2	- Summe d. Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit	-964.598,98	-1.043.200,00	-1.118.729,49	75.529,49	16.200,00	-100.000,00	-8.270,51	-101.500,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummer 1 und 2)	-734.355,28	-850.100,00	-895.415,29	45.315,29	16.200,00	-100.000,00	-38.484,71	-101.500,00
4	+ Einzahlg. aus Investitionszuwendungen	1.571,00	175.000,00	10.429,00	164.571,00	0,00	0,00	164.571,00	0,00
5	+ Einzahlg. aus Inv.beiträgen u.ähnlichen Entgelten f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Einzahlg. aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Einzahlg. für sonstige Investitionstätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 4 bis 8)	1.571,00	175.000,00	10.429,00	164.571,00	0,00	0,00	164.571,00	0,00
10	- Auszahlg. f. den Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlg. f. den Erwerb von bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	-68.750,12	-5.000,00	-21.126,19	16.126,19	-16.200,00	-2.400,00	-2.473,81	-2.100,00
13	- Auszahlg. f. den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlg. f. Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständ.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 10 bis 15)	-68.750,12	-5.000,00	-21.126,19	16.126,19	-16.200,00	-2.400,00	-2.473,81	-2.100,00
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 9 und 16)	-67.179,12	170.000,00	-10.697,19	180.697,19	-16.200,00	-2.400,00	162.097,19	-2.100,00
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummer 3 und 17)	-801.534,40	-680.100,00	-906.112,48	226.012,48	0,00	-102.400,00	123.612,48	-103.600,00

Jahresabschluss 2017

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich Teilhaushalt THH03 Schulträgeraufgaben

Trossingen									
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschrieb. Ansatz HH- Jahr EUR	Ergebnis HH- Jahr EUR	Vergleich Ansatz/Ergeb. EUR	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollz. EUR	Ermächtigungs - übertragung aus Vorjahr EUR	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragung ins Folgejahr EUR
000	Teilergebnisrechnung mit Planvergleich - Ertrags- und Aufwandsarten								
010	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	-1.343.298,10	-1.257.700,00	-1.340.689,50	82.989,50	0,00	0,00	82.989,50	0,00
030	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen u. -beiträge	-100,37	-100,00	-100,37	0,37	0,00	0,00	0,37	0,00
040	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
050	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	-50,00	0,00	-10,00	10,00	0,00	0,00	10,00	0,00
060	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-52.117,85	-30.000,00	-59.882,23	29.882,23	0,00	0,00	29.882,23	0,00
070	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.000,00	0,00	-1.600,00	1.600,00	0,00	0,00	1.600,00	0,00
080	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
090	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandveränderg.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
100	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe aus Nummer 1 bis 10)	-1.396.566,32	-1.287.800,00	-1.402.282,10	114.482,10	0,00	0,00	114.482,10	0,00
120	- Personalaufwendungen	187.903,24	180.800,00	188.190,89	-7.390,89	0,00	0,00	-7.390,89	0,00
130	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
140	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	353.778,76	301.400,00	341.630,01	-40.230,01	10.330,00	21.290,00	-8.610,01	0,00
150	- Planmäßige Abschreibungen	25.378,21	23.300,00	28.973,11	-5.673,11	0,00	0,00	-5.673,11	0,00
160	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
170	- Transferaufwendungen	1.762,50	4.400,00	62,50	4.337,50	0,00	0,00	4.337,50	0,00
180	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	45.487,50	59.300,00	43.768,65	15.531,35	0,00	17.021,00	32.552,35	13.800,00
190	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe aus Nummer 12 bis 18)	614.310,21	569.200,00	602.625,16	-33.425,16	10.330,00	38.311,00	15.215,84	13.800,00
200	= Anteiliges ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummer 11 und 19)	-782.256,11	-718.600,00	-799.656,94	81.056,94	10.330,00	38.311,00	129.697,94	13.800,00
210	+ Erträge aus internen Leistungen	-29.995,73	-35.900,00	-24.472,75	-11.427,25	0,00	0,00	-11.427,25	0,00
220	- Aufwendungen für interne Leistungen	2.191.134,29	2.618.600,00	2.243.791,18	374.808,82	0,00	0,00	374.808,82	0,00
230	- kalkulatorische Kosten	7.401,21	5.800,00	8.507,39	-2.707,39	0,00	0,00	-2.707,39	0,00
240	= Kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummer 21 bis 23)	2.168.539,77	2.588.500,00	2.227.825,82	360.674,18	0,00	0,00	360.674,18	0,00
250	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Saldo aus Nummer 20 und 24)	1.386.283,66	1.869.900,00	1.428.168,88	441.731,12	10.330,00	38.311,00	490.372,12	13.800,00

Jahresabschluss 2017

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich Teilhaushalt THH03 Schulträgeraufgaben

Trossingen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschrieb. Ansatz HH- Jahr EUR	Ergebnis HH- Jahr EUR	Vergleich Ansatz/Ergeb. EUR	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollz. EUR	Ermächtigungs - übertragung aus Vorjahr EUR	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragung ins Folgejahr EUR
1	+ Summe d. Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung	1.397.338,86	1.287.700,00	1.397.388,16	-109.688,16	0,00	0,00	-109.688,16	0,00
2	- Summe d. Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit	-573.253,24	-545.900,00	-581.102,22	35.202,22	-10.330,00	-38.311,00	-13.438,78	-13.800,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummer 1 und 2)	824.085,62	741.800,00	816.285,94	-74.485,94	-10.330,00	-38.311,00	-123.126,94	-13.800,00
4	+ Einzahlg. aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. aus Inv.beiträgen u. ähnlichen Entgelten f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Einzahlg. aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Einzahlg. für sonstige Investitionstätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 4 bis 8)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlg. f. den Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlg. f. den Erwerb von bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	-32.876,95	-92.000,00	-37.269,48	-54.730,52	10.330,00	-40.710,00	-85.110,52	-52.100,00
13	- Auszahlg. f. den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlg. f. Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständ.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 10 bis 15)	-32.876,95	-92.000,00	-37.269,48	-54.730,52	10.330,00	-40.710,00	-85.110,52	-52.100,00
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 9 und 16)	-32.876,95	-92.000,00	-37.269,48	-54.730,52	10.330,00	-40.710,00	-85.110,52	-52.100,00
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummer 3 und 17)	791.208,67	649.800,00	779.016,46	-129.216,46	0,00	-79.021,00	-208.237,46	-65.900,00

Jahresabschluss 2017

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich Teilhaushalt THH04 Kultur und Bildung

Trossingen									
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschrieb. Ansatz HH- Jahr EUR	Ergebnis HH- Jahr EUR	Vergleich Ansatz/Ergeb. EUR	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollz. EUR	Ermächtigungs - übertragung aus Vorjahr EUR	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragung ins Folgejahr EUR
000	Teilergebnisrechnung mit Planvergleich - Ertrags- und Aufwandsarten								
010	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	-5.779,00	-4.500,00	-7.460,00	2.960,00	0,00	0,00	2.960,00	0,00
030	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen u. -beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
050	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	-113.420,64	-119.500,00	-129.724,10	10.224,10	0,00	0,00	10.224,10	0,00
060	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-74.605,23	-56.400,00	-72.064,89	15.664,89	0,00	0,00	15.664,89	0,00
070	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
090	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandveränderg.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
100	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe aus Nummer 1 bis 10)	-193.804,87	-180.400,00	-209.248,99	28.848,99	0,00	0,00	28.848,99	0,00
120	- Personalaufwendungen	203.118,85	208.300,00	209.597,54	-1.297,54	0,00	0,00	-1.297,54	0,00
130	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
140	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	273.504,58	293.800,00	308.753,55	-14.953,55	-3.700,00	0,00	-18.653,55	0,00
150	- Planmäßige Abschreibungen	16.298,88	13.000,00	16.420,75	-3.420,75	0,00	0,00	-3.420,75	0,00
160	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
170	- Transferaufwendungen	414.228,74	404.820,00	400.791,65	4.028,35	0,00	0,00	4.028,35	0,00
180	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.978,44	39.400,00	36.141,98	3.258,02	0,00	16.000,00	19.258,02	5.000,00
190	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe aus Nummer 12 bis 18)	943.129,49	959.320,00	971.705,47	-12.385,47	-3.700,00	16.000,00	-85,47	5.000,00
200	= Anteiliges ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummer 11 und 19)	749.324,62	778.920,00	762.456,48	16.463,52	-3.700,00	16.000,00	28.763,52	5.000,00
210	+ Erträge aus internen Leistungen	-42.406,00	-44.100,00	-39.956,50	-4.143,50	0,00	0,00	-4.143,50	0,00
220	- Aufwendungen für interne Leistungen	1.206.677,45	1.060.100,00	1.029.114,49	30.985,51	0,00	0,00	30.985,51	0,00
230	- kalkulatorische Kosten	27.008,18	22.500,00	24.669,06	-2.169,06	0,00	0,00	-2.169,06	0,00
240	= Kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummer 21 bis 23)	1.191.279,63	1.038.500,00	1.013.827,05	24.672,95	0,00	0,00	24.672,95	0,00
250	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Saldo aus Nummer 20 und 24)	1.940.604,25	1.817.420,00	1.776.283,53	41.136,47	-3.700,00	16.000,00	53.436,47	5.000,00

Jahresabschluss 2017

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich Teilhaushalt THH04 Kultur und Bildung

Trossingen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschrieb. Ansatz HH- Jahr EUR	Ergebnis HH- Jahr EUR	Vergleich Ansatz/Ergeb. EUR	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollz. EUR	Ermächtigungs - übertragung aus Vorjahr EUR	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragung ins Folgejahr EUR
1	+ Summe d. Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung	183.472,61	180.400,00	213.591,05	-33.191,05	0,00	0,00	-33.191,05	0,00
2	- Summe d. Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit	-912.938,94	-946.320,00	-952.992,05	6.672,05	3.700,00	-16.000,00	-5.627,95	-5.000,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummer 1 und 2)	-729.466,33	-765.920,00	-739.401,00	-26.519,00	3.700,00	-16.000,00	-38.819,00	-5.000,00
4	+ Einzahlg. aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. aus Inv.beiträgen u. ähnlichen Entgelten f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Einzahlg. aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Einzahlg. für sonstige Investitionstätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 4 bis 8)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlg. f. den Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-3.959,99	3.959,99	0,00	0,00	3.959,99	0,00
12	- Auszahlg. f. den Erwerb von bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0,00	-7.000,00	-6.247,50	-752,50	-10.250,00	0,00	-11.002,50	0,00
13	- Auszahlg. f. den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlg. f. Investitionsförderungsmaßnahmen	-2.526,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständ.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 10 bis 15)	-2.526,00	-7.000,00	-10.207,49	3.207,49	-10.250,00	0,00	-7.042,51	0,00
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 9 und 16)	-2.526,00	-7.000,00	-10.207,49	3.207,49	-10.250,00	0,00	-7.042,51	0,00
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummer 3 und 17)	-731.992,33	-772.920,00	-749.608,49	-23.311,51	-6.550,00	-16.000,00	-45.861,51	-5.000,00

Jahresabschluss 2017

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich Teilhaushalt THH05 Soziales, Gesundheit und Sport

Trossingen									
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschrieb. Ansatz HH- Jahr EUR	Ergebnis HH- Jahr EUR	Vergleich Ansatz/Ergeb. EUR	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollz. EUR	Ermächtigungs - übertragung aus Vorjahr EUR	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragung ins Folgejahr EUR
000	Teilergebnisrechnung mit Planvergleich - Ertrags- und Aufwandsarten								
010	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	-1.696.726,65	-1.718.600,00	-2.157.155,92	438.555,92	0,00	0,00	438.555,92	0,00
030	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen u. -beiträge	-26.138,27	-26.100,00	-26.138,25	38,25	0,00	0,00	38,25	0,00
040	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
050	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	-109.797,96	-185.000,00	-223.853,81	38.853,81	0,00	0,00	38.853,81	0,00
060	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-118.112,11	-123.300,00	-136.997,11	13.697,11	0,00	0,00	13.697,11	0,00
070	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-24.379,89	-18.000,00	-12.774,43	-5.225,57	0,00	0,00	-5.225,57	0,00
080	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
090	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandveränderg.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
100	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe aus Nummer 1 bis 10)	-1.975.154,88	-2.071.000,00	-2.556.919,52	485.919,52	0,00	0,00	485.919,52	0,00
120	- Personalaufwendungen	508.958,27	574.900,00	566.415,65	8.484,35	0,00	0,00	8.484,35	0,00
130	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
140	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	250.583,31	203.800,00	163.721,96	40.078,04	550,00	0,00	40.628,04	0,00
150	- Planmäßige Abschreibungen	140.526,01	131.900,00	140.343,87	-8.443,87	0,00	0,00	-8.443,87	0,00
160	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
170	- Transferaufwendungen	4.004.364,07	4.344.700,00	4.282.871,53	61.828,47	0,00	0,00	61.828,47	0,00
180	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	36.709,37	49.770,00	50.675,67	-905,67	0,00	5.000,00	4.094,33	34.500,00
190	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe aus Nummer 12 bis 18)	4.941.141,03	5.305.070,00	5.204.028,68	101.041,32	550,00	5.000,00	106.591,32	34.500,00
200	= Anteiliges ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummer 11 und 19)	2.965.986,15	3.234.070,00	2.647.109,16	586.960,84	550,00	5.000,00	592.510,84	34.500,00
210	+ Erträge aus internen Leistungen	-11.334,00	-24.900,00	-60.343,00	35.443,00	0,00	0,00	35.443,00	0,00
220	- Aufwendungen für interne Leistungen	769.750,47	900.440,00	835.951,98	64.488,02	0,00	0,00	64.488,02	0,00
230	- kalkulatorische Kosten	78.700,75	54.700,00	70.744,66	-16.044,66	0,00	0,00	-16.044,66	0,00
240	= Kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummer 21 bis 23)	837.117,22	930.240,00	846.353,64	83.886,36	0,00	0,00	83.886,36	0,00
250	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Saldo aus Nummer 20 und 24)	3.803.103,37	4.164.310,00	3.493.462,80	670.847,20	550,00	5.000,00	676.397,20	34.500,00

Jahresabschluss 2017

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich Teilhaushalt THH05 Soziales, Gesundheit und Sport

Trossingen									
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschrieb. Ansatz HH- Jahr EUR	Ergebnis HH- Jahr EUR	Vergleich Ansatz/Ergeb. EUR	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollz. EUR	Ermächtigungs - übertragung aus Vorjahr EUR	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragung ins Folgejahr EUR
1	+ Summe d. Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung	1.919.001,28	2.044.900,00	2.540.966,36	-496.066,36	0,00	0,00	-496.066,36	0,00
2	- Summe d. Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit	-4.764.665,25	-5.173.170,00	-5.120.175,52	-52.994,48	-550,00	-5.000,00	-58.544,48	-34.500,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummer 1 und 2)	-2.845.663,97	-3.128.270,00	-2.579.209,16	-549.060,84	-550,00	-5.000,00	-554.610,84	-34.500,00
4	+ Einzahlg. aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. aus Inv.beiträgen u. ähnlichen Entgelten f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	2.373,59	-2.373,59	0,00	0,00	-2.373,59	0,00
7	+ Einzahlg. aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Einzahlg. für sonstige Investitionstätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 4 bis 8)	0,00	0,00	2.373,59	-2.373,59	0,00	0,00	-2.373,59	0,00
10	- Auszahlg. f. den Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen	-51.307,17	-135.000,00	-22.709,78	-112.290,22	0,00	-111.700,00	-223.990,22	-218.800,00
12	- Auszahlg. f. den Erwerb von bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	-2.471,93	-22.000,00	-12.660,99	-9.339,01	550,00	-2.000,00	-10.789,01	0,00
13	- Auszahlg. f. den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlg. f. Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.900,00	-2.900,00	0,00
15	- Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständ.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 10 bis 15)	-53.779,10	-157.000,00	-35.370,77	-121.629,23	550,00	-116.600,00	-237.679,23	-218.800,00
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 9 und 16)	-53.779,10	-157.000,00	-32.997,18	-124.002,82	550,00	-116.600,00	-240.052,82	-218.800,00
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummer 3 und 17)	-2.899.443,07	-3.285.270,00	-2.612.206,34	-673.063,66	0,00	-121.600,00	-794.663,66	-253.300,00

Jahresabschluss 2017

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich Teilhaushalt THH06 Bauen, Umwelt und Wirtschaft

Trossingen									
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschrieb. Ansatz HH- Jahr EUR	Ergebnis HH- Jahr EUR	Vergleich Ansatz/Ergeb. EUR	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollz. EUR	Ermächtigungs - übertragung aus Vorjahr EUR	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragung ins Folgejahr EUR
000	Teilergebnisrechnung mit Planvergleich - Ertrags- und Aufwandsarten								
010	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
020	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	-88.526,67	-78.250,00	-61.113,99	-17.136,01	0,00	0,00	-17.136,01	0,00
030	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen u. -beiträge	-505.809,95	-488.600,00	-500.821,81	12.221,81	0,00	0,00	12.221,81	0,00
040	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
050	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	-540.948,24	-465.250,00	-415.205,89	-50.044,11	0,00	0,00	-50.044,11	0,00
060	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-292.953,90	-229.200,00	-267.047,52	37.847,52	0,00	0,00	37.847,52	0,00
070	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-39.892,58	-26.700,00	-35.455,21	8.755,21	0,00	0,00	8.755,21	0,00
080	+ Zinsen und ähnliche Erträge	-399.831,25	-300.000,00	-399.831,25	99.831,25	0,00	0,00	99.831,25	0,00
090	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandveränderg.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
100	+ Sonstige ordentliche Erträge	-634.726,94	-632.100,00	-675.932,33	43.832,33	0,00	0,00	43.832,33	0,00
110	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe aus Nummer 1 bis 10)	-2.502.689,53	-2.220.100,00	-2.355.408,00	135.308,00	0,00	0,00	135.308,00	0,00
120	- Personalaufwendungen	487.370,60	454.600,00	433.887,14	20.712,86	0,00	0,00	20.712,86	0,00
130	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
140	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	859.037,80	947.950,00	776.968,33	170.981,67	-9.920,00	0,00	161.061,67	0,00
150	- Planmäßige Abschreibungen	1.658.222,19	1.553.100,00	1.658.573,35	-105.473,35	0,00	0,00	-105.473,35	0,00
160	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
170	- Transferaufwendungen	38.872,34	42.750,00	38.418,04	4.331,96	0,00	0,00	4.331,96	0,00
180	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	482.834,36	519.900,00	461.813,60	58.086,40	0,00	25.600,00	83.686,40	41.200,00
190	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe aus Nummer 12 bis 18)	3.526.337,29	3.518.300,00	3.369.660,46	148.639,54	-9.920,00	25.600,00	164.319,54	41.200,00
200	= Anteiliges ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummer 11 und 19)	1.023.647,76	1.298.200,00	1.014.252,46	283.947,54	-9.920,00	25.600,00	299.627,54	41.200,00
210	+ Erträge aus internen Leistungen	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
220	- Aufwendungen für interne Leistungen	926.453,68	1.180.930,00	1.034.054,77	146.875,23	0,00	0,00	146.875,23	0,00
230	- kalkulatorische Kosten	2.339.907,61	1.934.700,00	2.336.656,23	-401.956,23	0,00	0,00	-401.956,23	0,00
240	= Kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummer 21 bis 23)	3.263.861,29	3.113.130,00	3.368.211,00	-255.081,00	0,00	0,00	-255.081,00	0,00
250	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Saldo aus Nummer 20 und 24)	4.287.509,05	4.411.330,00	4.382.463,46	28.866,54	-9.920,00	25.600,00	44.546,54	41.200,00

Jahresabschluss 2017

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich Teilhaushalt THH06 Bauen, Umwelt und Wirtschaft

Trossingen									
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschrieb. Ansatz HH- Jahr EUR	Ergebnis HH- Jahr EUR	Vergleich Ansatz/Ergeb. EUR	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollz. EUR	Ermächtigungs - übertragung aus Vorjahr EUR	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragung ins Folgejahr EUR
1	+ Summe d. Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung	2.085.823,09	1.711.400,00	1.805.795,63	-94.395,63	0,00	0,00	-94.395,63	0,00
2	- Summe d. Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.830.653,65	-1.965.200,00	-1.827.211,77	-137.988,23	9.920,00	-25.600,00	-153.668,23	-41.200,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummer 1 und 2)	255.169,44	-253.800,00	-21.416,14	-232.383,86	9.920,00	-25.600,00	-248.063,86	-41.200,00
4	+ Einzahlg. aus Investitionszuwendungen	187.279,00	150.000,00	20.319,55	129.680,45	0,00	0,00	129.680,45	118.900,00
5	+ Einzahlg. aus Inv.beiträgen u.ähnlichen Entgelten f. Investitionstätigkeit	-230.718,55	0,00	8.555,91	-8.555,91	0,00	0,00	-8.555,91	0,00
6	+ Einzahlg. aus der Veräußerung von Sachvermögen	24.044,86	25.000,00	25.018,87	-18,87	0,00	0,00	-18,87	0,00
7	+ Einzahlg. aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Einzahlg. für sonstige Investitionstätigkeiten	2.572,29	0,00	1.198,60	-1.198,60	0,00	0,00	-1.198,60	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 4 bis 8)	-16.822,40	175.000,00	55.092,93	119.907,07	0,00	0,00	119.907,07	118.900,00
10	- Auszahlg. f. den Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	-5.420,83	-45.000,00	-6.347,64	-38.652,36	0,00	0,00	-38.652,36	0,00
11	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen	-614.216,89	-1.493.000,00	-940.799,41	-552.200,59	-16.870,00	-968.700,00	-1.537.770,59	-1.386.300,00
12	- Auszahlg. f. den Erwerb von bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0,00	0,00	-2.985,24	2.985,24	-3.000,00	0,00	-14,76	0,00
13	- Auszahlg. f. den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	-477.409,45	477.409,45	0,00	-2.000.000,00	-1.522.590,55	-1.522.500,00
14	- Auszahlg. f. Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	-60.000,00	-32.070,00	-27.930,00	0,00	0,00	-27.930,00	0,00
15	- Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständ.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 10 bis 15)	-619.637,72	-1.598.000,00	-1.459.611,74	-138.388,26	-19.870,00	-2.968.700,00	-3.126.958,26	-2.908.800,00
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 9 und 16)	-636.460,12	-1.423.000,00	-1.404.518,81	-18.481,19	-19.870,00	-2.968.700,00	-3.007.051,19	-2.789.900,00
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummer 3 und 17)	-381.290,68	-1.676.800,00	-1.425.934,95	-250.865,05	-9.950,00	-2.994.300,00	-3.255.115,05	-2.831.100,00

Jahresabschluss 2017

Teilergebnisrechnung mit Planvergleich Teilhaushalt THH07 Allgemeine Finanzwirtschaft

Trossingen									
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschrieb. Ansatz HH- Jahr EUR	Ergebnis HH- Jahr EUR	Vergleich Ansatz/Ergeb. EUR	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollz. EUR	Ermächtigungs - übertragung aus Vorjahr EUR	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragung ins Folgejahr EUR
000	Teilergebnisrechnung mit Planvergleich - Ertrags- und Aufwandsarten								
010	+ Steuern und ähnliche Abgaben	-18.673.952,66	-17.474.600,00	-18.590.551,98	1.115.951,98	0,00	0,00	1.115.951,98	0,00
020	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	-10.232.216,80	-9.148.700,00	-9.798.094,80	649.394,80	0,00	0,00	649.394,80	0,00
030	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen u. -beiträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
040	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
050	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
060	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
070	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
080	+ Zinsen und ähnliche Erträge	-1.673,12	-1.100,00	-706,17	-393,83	0,00	0,00	-393,83	0,00
090	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandveränderg.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
100	+ Sonstige ordentliche Erträge	-13.566,28	0,00	-10.565,74	10.565,74	0,00	0,00	10.565,74	0,00
110	= Summe der ordentlichen Erträge (Summe aus Nummer 1 bis 10)	-28.921.408,86	-26.624.400,00	-28.399.918,69	1.775.518,69	0,00	0,00	1.775.518,69	0,00
120	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
130	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
140	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
150	- Planmäßige Abschreibungen	24.880,93	0,00	85.009,92	-85.009,92	0,00	0,00	-85.009,92	0,00
160	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	277.677,87	272.350,00	239.437,85	32.912,15	0,00	0,00	32.912,15	0,00
170	- Transferaufwendungen	11.059.083,26	12.324.400,00	12.492.112,46	-167.712,46	0,00	0,00	-167.712,46	0,00
180	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	25.206,47	-25.206,47	0,00	0,00	-25.206,47	0,00
190	= Summe der ordentlichen Aufwendungen (Summe aus Nummer 12 bis 18)	11.361.642,06	12.596.750,00	12.841.766,70	-245.016,70	0,00	0,00	-245.016,70	0,00
200	= Anteiliges ordentliches Ergebnis (Saldo aus Nummer 11 und 19)	-17.559.766,80	-14.027.650,00	-15.558.151,99	1.530.501,99	0,00	0,00	1.530.501,99	0,00
210	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
220	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
230	- kalkulatorische Kosten	51,00	100,00	51,00	49,00	0,00	0,00	49,00	0,00
240	= Kalkulatorisches Ergebnis (Saldo aus Nummer 21 bis 23)	51,00	100,00	51,00	49,00	0,00	0,00	49,00	0,00
250	= Nettoressourcenbedarf/-überschuss (Saldo aus Nummer 20 und 24)	-17.559.715,80	-14.027.550,00	-15.558.100,99	1.530.550,99	0,00	0,00	1.530.550,99	0,00

Jahresabschluss 2017

Teilfinanzrechnung mit Planvergleich Teilhaushalt THH07 Allgemeine Finanzwirtschaft

Trossingen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschrieb. Ansatz HH- Jahr EUR	Ergebnis HH- Jahr EUR	Vergleich Ansatz/Ergeb. EUR	Ergänz. Fest- legungen im HH-Vollz. EUR	Ermächtigungs - übertragung aus Vorjahr EUR	verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragung ins Folgejahr EUR
1	+ Summe d. Einzahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit ohne außerordentliche zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung	28.795.966,15	26.624.400,00	28.229.388,46	-1.604.988,46	0,00	0,00	-1.604.988,46	0,00
2	- Summe d. Auszahl. a. lfd. Verwaltungstätigkeit	-11.336.761,13	-12.596.750,00	-12.729.482,13	132.732,13	0,00	0,00	132.732,13	0,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nummer 1 und 2)	17.459.205,02	14.027.650,00	15.499.906,33	-1.472.256,33	0,00	0,00	-1.472.256,33	0,00
4	+ Einzahlg. aus Investitionszuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Einzahlg. aus Inv.beiträgen u. ähnlichen Entgelten f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Einzahlg. aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	+ Einzahlg. aus der Veräußerung von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	+ Einzahlg. für sonstige Investitionstätigkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 4 bis 8)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	- Auszahlg. f. den Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Auszahlg. f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlg. f. den Erwerb von bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlg. f. den Erwerb von Finanzvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Auszahlg. f. Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständ.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 10 bis 15)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummer 9 und 16)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Summe aus Nummer 3 und 17)	17.459.205,02	14.027.650,00	15.499.906,33	-1.472.256,33	0,00	0,00	-1.472.256,33	0,00

ANLAGE 4

FINANZRECHNUNG DER INVESTITIONEN

Jahresabschluss 2017

Finanzrechnung mit Investitionsmaßnahmen

Trossingen								
Nr. Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschr. Ansatz HHJ EUR	Ergebnis HHJ EUR	Vergleich Ansatz/Erg. (Sp. 2-3) EUR	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs - übertragungen aus VJ EUR	verfügbare Mittel abzügl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragungen ins Folgejahr EUR
I09-881001 Verkauf Lange Str. 55/57 200 + Einzahl. a. d. Veräußerung v. Sachvermögen	17.386 17.386	0 0	13.606 13.606	-13.606 -13.606	0 0	0 0	-13.606 -13.606	0 0
I12-630006 San. E.-Haller-Str. zw. Achauer/Türmle Geh-/Radweg 250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0 0	-60.000 60.000	0 0	0 0	0 0	-60.000 60.000	0 0	-60.000 60.000
I12-630007 San. E.-Haller-Str. Achauer/Theresienpl. Abbiege. 250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0 0	-50.000 50.000	0 0	0 0	0 0	-50.000 50.000	0 0	-50.000 50.000
I13-230004 Gymnasium Generalsanierung 1. BA (3 TeilAbschn) 180 + Einzahl. a. Investitionszuwendungen 250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	1.799 400.000 398.201	0 0 0	398 0 -398	-398 0 398	0 0 0	0 0 0	-398 0 398	0 0 0
I13-630003 San. Augustastr. zw Friedrich-/Sängerstr. 190 + Einzahl. a. Invest.beiträgen u. ähnl. Entgelten f. Investitionstätigkeit	11.413 11.413	0 0	556 556	-556 -556	0 0	0 0	-556 -556	0 0
I14-061002 EDV Beschaffung Archivierungssoftware 260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016) 290 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständ.	-2.769 2.769 0	-25.200 14.000 11.200	0 0 0	-14.000 14.000 0	0 0 0	-11.200 0 11.200	-14.000 14.000 0	0 0 0
I14-630006 San. E.-Haller-Str. Geh-/Radweg III, Türmle/Bietw. 250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0 0	-70.000 70.000	0 0	0 0	0 0	-70.000 70.000	0 0	-70.000 70.000
I15-130003 Feuerwehr MTW Ford Transit V363 (apl) 180 + Einzahl. a. Investitionszuwendungen 260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	1.276 1.571 295	0 0 0	10.429 10.429 0	-10.429 -10.429 0	0 0 0	0 0 0	-10.429 -10.429 0	0 0 0
I15-550001 Sportförd. Zuschuss an TG Trossingen Rasentraktor 280 - Auszahl. f. Investitionsförderungsmaßnahmen	0 0	-1.300 1.300	0 0	0 0	0 0	-1.300 1.300	0 0	0 0
I15-550002 Sportförd. Zuschuss an KSV Trossingen Ringermatte 280 - Auszahl. f. Investitionsförderungsmaßnahmen	0 0	-1.600 1.600	0 0	0 0	0 0	-1.600 1.600	0 0	0 0
I15-561301 Solweghalle Erneuerung Tribüne und Sportboden 250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	-9.217 9.217	-600 600	-165 165	165 -165	0 0	-600 600	165 -165	0 0
I15-615002 Stadtsanierung San./Umbau Rathaus (Stadtsan. Löhr) 180 + Einzahl. a. Investitionszuwendungen 250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	-23.349 12.921 36.270	-25.400 36.000 61.400	1.597 2.996 1.400	-25.597 33.004 58.600	-24.000 36.000 60.000	-1.400 0 1.400	-25.597 33.004 58.600	-60.000 0 60.000
I15-630004 Stich Ernst-Haller-Straße 250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	-23.800 23.800	-5.600 5.600	-2.969 2.969	-2.431 2.431	-5.400 5.400	-200 200	-2.431 2.431	0 0
I15-630005 San. E.-Haller-Str. Geh-/Radweg III, Türmle/Bietw. 250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0 0	-149.500 149.500	-18.859 18.859	18.859 -18.859	0 0	-149.500 149.500	18.859 -18.859	-130.000 130.000
I15-630006 San. Albstraße Schura zw. Kreuzäcker/Alte Straße	-22.574	-2.000	0	0	0	-2.000	0	0

Jahresabschluss 2017

Finanzrechnung mit Investitionsmaßnahmen

Trossingen								
Nr. Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschr. Ansatz HHJ EUR	Ergebnis HHJ EUR	Vergleich Ansatz/Erg. (Sp. 2-3) EUR	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs - übertragungen aus VJ EUR	verfügbare Mittel abzügl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragungen ins Folgejahr EUR
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	22.574	2.000	0	0	0	2.000	0	0
I15-630010 Umgehung Schura Gestaltung Kreisverkehre	-42.963	-8.000	-7.906	7.906	0	-8.000	7.906	0
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	42.963	8.000	7.906	-7.906	0	8.000	-7.906	0
I15-670001 Straßenbeleuchtung Neubau u. Erweiterung	-43.249	-6.150	-6.122	-28	-6.150	0	-28	0
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	43.249	6.150	6.122	28	6.150	0	28	0
I15-881002 Neuerstellung Obdachlosenunterk. Trosselbach	-379	-270.000	-1.060	1.060	0	-270.000	1.060	-268.900
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	379	270.000	1.060	-1.060	0	270.000	-1.060	268.900
I16-053001 Bürgerbüro Vitrine (apl)	0	-2.400	-2.365	2.365	0	-2.400	2.365	0
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	2.400	2.365	-2.365	0	2.400	-2.365	0
I16-221002 Realsch.Planung Bauliche Erweiterung einschl.Mensa	0	-50.000	0	0	0	-50.000	0	-50.000
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	50.000	0	0	0	50.000	0	50.000
I16-230003 Gymn. Physik Austausch Geräte/Schränke in Abschn.	-6.176	-16.700	-14.805	-1.895	9.300	0	-1.895	-1.800
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	6.176	16.700	14.805	1.895	-9.300	0	1.895	1.800
I16-464101 KiGa Joh.-Friedr.-Oberlin Nestschaukel	-2.272	-2.700	0	0	0	-2.700	0	-2.700
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	2.700	0	0	0	2.700	0	2.700
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	2.272	0	0	0	0	0	0	0
I16-464102 KiGa Joh.-Friedr.-Oberlin, Anbau Mehrkosten	-18.864	-374.000	-449.326	449.326	0	-374.000	449.326	75.400
180 + Einzahl. a. Investitionszuwendungen	0	586.000	340.000	-340.000	0	586.000	-340.000	246.000
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	18.864	960.000	789.326	-789.326	0	960.000	-789.326	170.600
I16-562002 Stadion, Zaun entlang Tuninger Straße	-12.243	-800	0	0	0	-800	0	0
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	12.243	800	0	0	0	800	0	0
I16-571002 TROASE Abriss und Neubau Eingangsgebäude	-21.533	-238.400	-27.016	-102.984	-130.000	-108.400	-102.984	-211.300
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	18.095	238.400	22.710	107.290	130.000	108.400	107.290	211.300
I16-620001 Erhöhung Beteiligung Wohnbau GmbH	0	-2.000.000	-477.409	477.409	0	-2.000.000	477.409	-1.522.500
270 - Auszahl. f. d. Erwerb v. Finanzvermögen	0	2.000.000	477.409	-477.409	0	2.000.000	-477.409	1.522.500
I16-630002 Gemeindestraßen Straßenausbauprogramm	-969	-10.000	-9.987	9.987	0	-10.000	9.987	0
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	969	10.000	9.987	-9.987	0	10.000	-9.987	0
I16-630003 Altblick I, 3.BA Hinterweidenstr./Stettiner Str.	-172.474	-307.000	-217.847	217.847	0	-307.000	217.847	-73.000
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	172.474	307.000	217.847	-217.847	0	307.000	-217.847	73.000
I16-630004 San. Zeppelinstr. zw. Haupt- u. Ernst-Hohner-Str.	-151.379	-24.000	-21.138	21.138	0	-24.000	21.138	0
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	151.379	24.000	21.138	-21.138	0	24.000	-21.138	0
I16-630005 Carl-Benz-Straße, Feinbelag (s. auch I15-630008)	-32.000	-7.000	-6.649	6.649	0	-7.000	6.649	0
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	32.000	7.000	6.649	-6.649	0	7.000	-6.649	0

Jahresabschluss 2017

Finanzrechnung mit Investitionsmaßnahmen

Trossingen								
Nr. Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschr. Ansatz HHJ EUR	Ergebnis HHJ EUR	Vergleich Ansatz/Erg. (Sp. 2-3) EUR	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs - übertragungen aus VJ EUR	verfügbare Mittel abzügl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragungen ins Folgejahr EUR
I16-630007 Stichstraße Am Stadtgarten	-27.500	-12.500	-7.771	7.771	0	-12.500	7.771	0
240 - Auszahl. f.d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0	0	3.158	-3.158	0	0	-3.158	0
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	27.500	12.500	4.613	-4.613	0	12.500	-4.613	0
I16-630008 Überquerungshilfe Weigheimer Str.	0	-40.000	0	0	0	-40.000	0	-35.000
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	40.000	0	0	0	40.000	0	35.000
I16-670001 Straßenbeleuchtung Neubau u. Erweiterung	-28.333	-8.500	-8.492	8.492	0	-8.500	8.492	0
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	28.333	8.500	8.492	-8.492	0	8.500	-8.492	0
I16-770001 Baubetriebshof Ersatz LKW	0	-95.000	-127.901	127.901	0	-95.000	127.901	0
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	95.000	127.901	-127.901	0	95.000	-127.901	0
I16-785001 Trossingen, Weg Erddeponie	0	-120.000	-95.000	95.000	0	-120.000	95.000	-25.000
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	120.000	95.000	-95.000	0	120.000	-95.000	25.000
I16-785002 Schura, Feldwege	0	-100.000	0	0	0	-100.000	0	-100.000
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	100.000	0	0	0	100.000	0	100.000
I16-881001 Umbau Bürogebäude zur Anschlussunterbr. Asylbew.	-164.976	-240.000	-312.719	242.719	-70.000	-170.000	242.719	115.000
180 + Einzahl. a. Investitionszuwendungen	0	115.000	0	0	0	115.000	0	115.000
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	164.976	355.000	312.719	-242.719	70.000	285.000	-242.719	0
I16-883002 Sonstiges Grundvermögen Grundstücksverkauf	536.202	0	102.767	-102.767	0	0	-102.767	0
200 + Einzahl. a. d. Veräußerung v. Sachvermögen	537.715	0	101.643	-101.643	0	0	-101.643	0
220 + Einzahl. f. sonstige Investitionstätigkeit	1.857	0	1.125	-1.125	0	0	-1.125	0
240 - Auszahl. f.d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	3.369	0	0	0	0	0	0	0
I17-032001 NKHR Lizenzen Infoma (apl)	0	-1.309	-1.309	0	-1.309	0	0	0
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	1.309	0	1.309	1.309	0	1.309	0
290 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständ.	0	0	1.309	-1.309	0	0	-1.309	0
I17-060001 Rathaus Büromöbel allgemein Neubeschaffung	0	-10.000	0	-10.000	0	0	-10.000	0
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	10.000	0	10.000	0	0	10.000	0
I17-060002 Rathaus Beschaffung neuer Beamer gr. Sitzungssaal	0	-3.000	0	-3.000	0	0	-3.000	-3.000
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	3.000	0	3.000	0	0	3.000	3.000
I17-061001 EDV-Ausstattung allgemein (Speichererw., Ersatz PC	0	-50.300	-2.094	-45.906	0	-2.300	-45.906	-7.000
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	50.300	2.094	45.906	0	2.300	45.906	7.000
I17-061002 EDV neues Zeiterfassungssystem m. Anschl. Außenst.	0	-15.000	-3.887	-11.113	0	0	-11.113	-11.100
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	15.000	3.887	11.113	0	0	11.113	0
290 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständ.	0	0	0	0	0	0	0	11.100
I17-061003 EDV Einführung Software Personalkostenplanung	0	-5.000	0	-5.000	0	0	-5.000	0

Jahresabschluss 2017

Finanzrechnung mit Investitionsmaßnahmen

Trossingen									
Nr. Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschr. Ansatz HHJ EUR	Ergebnis HHJ EUR	Vergleich Ansatz/Erg. (Sp. 2-3) EUR	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs - übertragungen aus VJ EUR	verfügbare Mittel abzügl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragungen ins Folgejahr EUR	
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	5.000	0	5.000	0	0	5.000	0	
I17-061004 EDV Alarmierungssystem "Stiller Alarm" (apl.)	0	-2.900	-2.879	-21	-2.900	0	-21	0	
290 - Auszahl. f. d. Erwerb v. immat. Verm.gegenständ.	0	2.900	2.879	21	2.900	0	21	0	
I17-062001 Gebäudemanagement Anschaffung von Geräten	0	-10.000	0	-10.000	0	0	-10.000	0	
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	10.000	0	10.000	0	0	10.000	0	
I17-130001 Feuerwehr Anschaffung Geräte Betrieb allgemein	0	-5.000	-4.720	-280	0	0	-280	0	
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	5.000	4.720	280	0	0	280	0	
I17-130002 Feuerwehr Ersatzbeschaffung LF Ausgleichstock	0	175.000	0	175.000	0	0	175.000	0	
180 + Einzahl. a. Investitionszuwendungen	0	175.000	0	175.000	0	0	175.000	0	
I17-130003 Feuerwehr Klimagerät für Funkraum	0	-17.000	-16.262	-738	-5.000	0	-738	-700	
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	17.000	16.262	738	5.000	0	738	700	
I17-130004 Brandmeldeanlage Feuerwehr	0	-40.000	-38.533	-1.467	-10.000	0	-1.467	-1.400	
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	40.000	38.533	1.467	10.000	0	1.467	1.400	
I17-130005 Feuerwehr Reinigungsgerät Atemschutztechnik (apl)	0	-16.200	-14.042	-2.158	-16.200	0	-2.158	-2.100	
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	16.200	14.042	2.158	16.200	0	2.158	2.100	
I17-211101 Rosenschule Ergänzung Schulausstattung	0	-20.400	0	-10.000	0	-10.400	-10.000	-15.400	
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	20.400	0	10.000	0	10.400	10.000	15.400	
I17-211201 Friedenschule Ergänzung Schulausstattung	0	-10.300	0	-6.000	0	-4.300	-6.000	0	
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	10.300	0	6.000	0	4.300	6.000	0	
I17-211301 Kellenbachschule Ergänzung Schulausstattung	0	-3.970	0	-3.970	1.030	0	-3.970	-3.900	
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	3.970	0	3.970	-1.030	0	3.970	3.900	
I17-213001 Löhrschule Ergänzung Schulausstattung	0	-12.520	-4.980	-3.020	0	-4.520	-3.020	-7.400	
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	12.520	4.980	3.020	0	4.520	3.020	7.400	
I17-221001 Realschule Ergänzung Schulausst. u. IT-Ausstattung	0	-17.100	0	-17.100	1.900	0	-17.100	0	
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	17.100	0	17.100	-1.900	0	17.100	0	
I17-221002 Realschule Baul. Erweiterung einschl. Mensa I. BA	0	-125.000	-87.264	-37.736	-75.000	0	-37.736	-37.700	
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	125.000	87.264	37.736	75.000	0	37.736	37.700	
I17-221003 Realschule Tischtennisplatte f. Außenbereich (apl)	0	-1.900	-1.899	-1	-1.900	0	-1	0	
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	1.900	1.899	1	1.900	0	1	0	
I17-230001 Gymnasium Anschaffung zwei Klaviere	0	-14.000	-13.800	-200	0	0	-200	0	
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	14.000	13.800	200	0	0	200	0	
I17-230002 Gymnasium Ergänzung Schulausstattung (HHRest 2016)	0	-19.690	0	0	0	-19.690	0	-19.600	
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	19.690	0	0	0	19.690	0	19.600	

Jahresabschluss 2017

Finanzrechnung mit Investitionsmaßnahmen

Trossingen								
Nr. Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschr. Ansatz HHJ EUR	Ergebnis HHJ EUR	Vergleich Ansatz/Erg. (Sp. 2-3) EUR	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs - übertragungen aus VJ EUR	verfügbare Mittel abzügl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragungen ins Folgejahr EUR
117-270001 Solwegschule Ergänzung Schulausstattung 260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0 0	-4.000 4.000	0 0	-4.000 4.000	0 0	0 0	-4.000 4.000	-4.000 4.000
117-270002 Solwegschule Mülleinhausung (apl) 250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0 0	-7.000 7.000	-405 405	-6.595 6.595	-7.000 7.000	0 0	-6.595 6.595	-6.500 6.500
117-352001 Bücherei eCircle, zur digitalen Medienpräsentation 260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0 0	-7.000 7.000	0 0	-7.000 7.000	0 0	0 0	-7.000 7.000	0 0
117-352002 Bücherei EasyTerminal (apl) 260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0 0	-6.250 6.250	-6.248 6.248	-3 3	-6.250 6.250	0 0	-3 3	0 0
117-352003 Bücherei Hinweisschild Hohner-Areal (apl) 250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen 260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0 0 0	-4.000 0 4.000	-3.960 3.960 0	-40 -3.960 4.000	-4.000 0 4.000	0 0 0	-40 -3.960 4.000	0 0 0
117-460101 Kinderspielplätze Ergänzung Spielgeräte 250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0 0	-7.500 7.500	0 0	-5.000 5.000	0 0	-2.500 2.500	-5.000 5.000	-7.500 7.500
117-464801 KiGa Albblick Übergangslösung (2017 apl / 2018 HH) 250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0 0	-19.000 19.000	-12.545 12.545	-6.455 6.455	-19.000 19.000	0 0	-6.455 6.455	-1.400 1.400
117-561101 Kellenbachhalle Bau Rettungszufahrt zur Halle 250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0 0	-25.000 25.000	0 0	-25.000 25.000	0 0	0 0	-25.000 25.000	-25.000 25.000
117-561301 Solweghalle baul. Maßn./Sanierung Duschtrakt 1+2 250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0 0	-345.000 345.000	-272.642 272.642	-72.358 72.358	155.000 -155.000	0 0	-72.358 72.358	-72.300 72.300
117-562001 Ersatzbeschaffung Fußballtor Solwegsportanlage 260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0 0	-1.450 1.450	0 0	-1.450 1.450	550 -550	0 0	-1.450 1.450	0 0
117-571001 TROASE Anschaffung bewegl. Vermögensgegenstände 260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0 0	-7.000 7.000	0 0	-5.000 5.000	0 0	-2.000 2.000	-5.000 5.000	0 0
117-571003 TROASE Ersatzbeschaffung Rasentraktor 200 + Einzahl. a. d. Veräußerung v. Sachvermögen 260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0 0 0	-15.000 0 15.000	-12.242 2.374 12.661	-2.758 -2.374 2.339	0 0 0	0 0 0	-2.758 -2.374 2.339	0 0 0
117-580001 Park- und Gartenanlagen Anschaffung von Pflanzen 240 - Auszahl. f.d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0 0	-5.000 5.000	0 0	-5.000 5.000	0 0	0 0	-5.000 5.000	0 0
117-594001 Naherh. Gauger Maßnahmen nach dem Pflegeplan 240 - Auszahl. f.d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0 0	-10.000 10.000	0 0	-10.000 10.000	0 0	0 0	-10.000 10.000	0 0
117-610001 Maßnahme für das Ökokonto 250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0 0	-20.000 20.000	0 0	-20.000 20.000	0 0	0 0	-20.000 20.000	0 0
117-615001 Stadtsanierung Einzelförd. (Sanierungsg. Lohrstr.)	0	-20.000	-12.828	-7.172	0	0	-7.172	0

Jahresabschluss 2017

Finanzrechnung mit Investitionsmaßnahmen

Trossingen									
Nr. Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschr. Ansatz HHJ EUR	Ergebnis HHJ EUR	Vergleich Ansatz/Erg. (Sp. 2-3) EUR	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs - übertragungen aus VJ EUR	verfügbare Mittel abzügl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragungen ins Folgejahr EUR	
180 + Einzahl. a. Investitionszuwendungen	0	30.000	19.242	10.758	0	0	10.758	0	
280 - Auszahl. f. Investitionsförderungsmaßnahmen	0	50.000	32.070	17.930	0	0	17.930	0	
I17-615003 Stadtsanierung Ausb. Karpfenstr. zw. Löhr-u.Egarte	0	-85.000	-1.143	-83.857	0	0	-83.857	-83.800	
180 + Einzahl. a. Investitionszuwendungen	0	120.000	1.078	118.923	0	0	118.923	118.900	
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	205.000	2.221	202.779	0	0	202.779	202.700	
I17-630001 Gemeindestraßen Grunderwerb	0	-5.000	-2.339	-2.661	0	0	-2.661	0	
240 - Auszahl. f.d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0	5.000	133	4.868	0	0	4.868	0	
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	0	2.207	-2.207	0	0	-2.207	0	
I17-630003 Altblick I, 4. BA, mit Fußweg	0	-605.000	-133.456	-471.544	0	0	-471.544	-471.500	
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	605.000	133.456	471.544	0	0	471.544	471.500	
I17-630004 San. Kreuzäckerstr. zw. Weigheimer- u. Albstr.	0	-146.500	-102.020	-44.480	13.500	0	-44.480	-36.000	
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	146.500	102.020	44.480	-13.500	0	44.480	36.000	
I17-630005 San. Schmutterstr. zw. E.-Haller- u. Schulstr.	0	-350.000	-255.449	-94.551	-103.000	0	-94.551	-80.000	
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	350.000	255.449	94.551	103.000	0	94.551	80.000	
I17-630007 Stellplatzablösungen (apl)	0	0	8.000	-8.000	0	0	-8.000	0	
190 + Einzahl. a. Invest.beiträgen u. ähnl. Entgelten f. Investitionstätigkeit	0	0	8.000	-8.000	0	0	-8.000	0	
I17-630008 Solweg, Sophie-Scholl-Straße/Eugen-Bolz-Straße	0	-5.200	-5.179	-21	-5.200	0	-21	0	
240 - Auszahl. f.d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0	0	5.179	-5.179	0	0	-5.179	0	
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	5.200	0	5.200	5.200	0	5.200	0	
I17-670001 Straßenbeleuchtung Neubau und Erweiterung	0	-12.100	-4.991	-7.109	42.900	0	-7.109	-5.100	
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	12.100	4.991	7.109	-42.900	0	7.109	5.100	
I17-723001 Erweiterung Erddeponie	0	-60.000	-11.573	-48.427	0	0	-48.427	-48.000	
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	60.000	11.573	48.427	0	0	48.427	48.000	
I17-751101 Friedhof Trossingen, Anlegen zusätzl. Wahlgräber	0	-14.250	-14.053	-197	6.750	0	-197	0	
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	14.250	14.053	197	-6.750	0	197	0	
I17-751102 Friedhof Trossingen Bau einer weiteren Urnenwand	0	-35.000	0	-35.000	0	0	-35.000	0	
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	35.000	0	35.000	0	0	35.000	0	
I17-751103 Friedhof Trossingen, Anschaff. Stromaggregat (apl)	0	-3.000	-2.985	-15	-3.000	0	-15	0	
260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0	3.000	2.985	15	3.000	0	15	0	
I17-751201 Friedhof Schura, Dritte Urnenwand	0	-25.000	0	-25.000	0	0	-25.000	0	
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	25.000	0	25.000	0	0	25.000	0	
I17-751202 Friedhof Schura, 2. Baum Gem.baumgrab (apl)	0	-6.870	-6.865	-5	-6.870	0	-5	0	
250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0	6.870	6.865	5	6.870	0	5	0	

Jahresabschluss 2017

Finanzrechnung mit Investitionsmaßnahmen									
Trossingen									
Nr. Bezeichnung	Ergebnis Vorjahr EUR	Fortgeschr. Ansatz HHJ EUR	Ergebnis HHJ EUR	Vergleich Ansatz/Erg. (Sp. 2-3) EUR	Ergänz. Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungs - übertragungen aus VJ EUR	verfügbare Mittel abzügl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs - übertragungen ins Folgejahr EUR	
I17-770001 Baubetriebshof Ersatz Fahrzeuge 260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0 0	-50.000 50.000	-17.832 17.832	-32.168 32.168	0 0	0 0	-32.168 32.168	-32.100 32.100	
I17-770002 Baubetriebshof Ersatzbeschaffung Kleingeräte 260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0 0	-5.498 5.498	0 0	-5.498 5.498	4.502 -4.502	0 0	-5.498 5.498	-5.400 5.400	
I17-770003 Baubetriebshof Anschaff. Streusalzsilos mit Unterb. 250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0 0	-70.000 70.000	-61.053 61.053	-8.947 8.947	0 0	0 0	-8.947 8.947	0 0	
I17-770004 Baubetriebshof, neues Mähwerk f. TR510/TR517 (apl) 260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0 0	-4.502 4.502	-4.501 4.501	-1 1	-4.502 4.502	0 0	-1 1	0 0	
I17-785002 Feldweg Solweg (apl) 250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0 0	-8.400 8.400	-8.382 8.382	-18 18	-8.400 8.400	0 0	-18 18	0 0	
I17-791001 Industrieförderung 280 - Auszahl. f. Investitionsförderungsmaßnahmen	0 0	-10.000 10.000	0 0	-10.000 10.000	0 0	0 0	-10.000 10.000	0 0	
I17-855001 Stadtwald Wegebauten 250 - Auszahl. f. Baumaßnahmen	0 0	-5.000 5.000	0 0	-5.000 5.000	0 0	0 0	-5.000 5.000	0 0	
I17-855002 Stadtwald Grunderwerb 240 - Auszahl. f.d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0 0	-25.000 25.000	-214 214	-24.786 24.786	0 0	0 0	-24.786 24.786	0 0	
I17-855003 Stadtwald Grundstücksverkauf 200 + Einzahl. a. d. Veräußerung v. Sachvermögen 240 - Auszahl. f.d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0 0 0	25.000 25.000 0	-180 0 180	25.180 25.000 -180	0 0 0	0 0 0	25.180 25.000 -180	0 0 0	
I17-883001 Sonstiges Grundvermögen Grunderwerb 240 - Auszahl. f.d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0 0	-194.800 194.800	-61.427 61.427	-133.373 133.373	5.200 -5.200	0 0	-133.373 133.373	-74.000 74.000	
I17-883002 Sonstiges Grundvermögen Grundstücksverkauf 200 + Einzahl. a. d. Veräußerung v. Sachvermögen 220 + Einzahl. f. sonstige Investitionstätigkeit 240 - Auszahl. f.d. Erwerb v. Grundstücken u. Gebäuden	0 0 0 0	600.000 600.000 0 0	717.544 722.953 74 5.483	-117.544 -122.953 -74 -5.483	0 0 0 0	0 0 0 0	-117.544 -122.953 -74 -5.483	0 0 0 0	
I17-900001 Tilgung von Krediten 2017	0	-926.163	-897.402	-28.761	0	0	-28.761	0	
I18-230003 Gymnasium Ersatz Server Pädagogisches Netz 260 - Auszahl. f. d. Erwerb v. bewegl. Sachvermögen u. immateriellen Vermögensgegenständen (bis 2016)	0 0	-1.800 1.800	-1.785 1.785	1.785 -1.785	0 0	-1.800 1.800	1.785 -1.785	0 0	

ANLAGE 5

FESTSTELLUNG UND AUFGLIEDERUNG DES JAHRESERGEBNISSES

Feststellung, Aufgliederung und Verwendung des Jahresergebnisses

Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs ¹⁾		Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem			Rücklagen aus Überschüssen des		Basis- kapital	
		Sonder- ergebnis	Ordentliches Ergebnis	Vorjahr	zweitvorange- gangenen Jahr	drittvorange- gangenen Jahr	ordentlichen Ergebnisses	Sonder- ergebnisses		
		EUR ²⁾								
		1	2	3	4	5	6	7		8
1	Ergebnis des Haushaltsjahres bzw. Anfangsbestände ³⁾	297.744,75	3.914.315,43	0,00	0,00	0,00	12.920.205,30	2.763.879,55	61.917.008,98	
2	Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3	Zuführung eines Überschusses des ordentlichen Ergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	-3.914.315,43	0,00	0,00	0,00	3.914.315,43	0,00	0,00	
4	Verrechnung eines Fehlbetragsanteils des ordentlichen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
5	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
6	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
7	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	-297.744,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	297.744,75	0,00	
8	Ausgleich eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
9	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
10	Vorräte nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
11	Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragenen Fehlbetrags mit dem Basiskapital	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
12	Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
13	vorläufige Endbestände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.834.520,73	3.061.624,30	61.917.008,98	
14	Umbuchung aus den Ergebnissrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 4 GemHVO	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
15	Nachrichtlich: Veränderung des Basiskapitals auf Grund von Berichtigungen der Eröffnungsbilanz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.162,31	
16	Endbestände des Basiskapitals, der Ergebnissrücklagen und des Fehlbetragsvortrags	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	16.834.520,73	3.061.624,30	61.913.846,67	

¹⁾ Es sind nur die jeweils relevanten Stufen abzubilden

²⁾ Grüne Felder können keine negativen Werte enthalten, rote Felder können keine positiven Werte enthalten

³⁾ Die Werte in den Spalten 3 bis 5 entsprechen den Werten in Zeile 16 Spalten 2 bis 4 der Vorjahresübersicht.

ANLAGE 6

ERÖFFNUNGSBILANZKORREKTUREN

EB-Korrekturen Trossingen 2017

Anlagen-Nr.	Flst.Nr.	Bezeichnung	bisherige Fläche in m²	tatsächliche Fläche in m²	korrigierte Fläche in m²	Berichtigung Basiskapital § 63, 25 GemHVO		Saldo
						SK 2001110 Zugang in EUR	SK 2001120 Abgang in EUR	
Wald, Forsten GuB								
ANA-0001211	4825/0	Flächenkorrektur Feldweg Löhlebühlhof	7.156	7.198	42			
	4825/1	-	2.376	2.376	0			
	4830/0	Flächenkorrektur Feldweg Löhlebühlhof	611	550	-61			
	5124/3	Flächenkorrektur Feldweg Löhlebühlhof	17	19	2			
		Summe Flächenkorrektur	10.160	10.143	-17			-42,50
ANA-0002198	6887	Flächenkorrektur Grünland	2.168	2.186	18	45,00		
Summe EB-Korrekturen "Wald, Forsten - Grund und Boden "						45,00	-42,50	2,50
Wald, Forsten Aufwuchs								
Summe EB-Korrekturen "Wald, Forsten - Aufwuchs "						0,00	0,00	0,00
Infrastrukturvermögen - Grund und Boden des Infrastrukturvermögens								
ANA-0001098	342/7	Flächenkorrektur Im Tal GuB	56	56	0			0,00
	387	Flächenkorrektur Im Tal GuB (nur 50 %)	362	397	35			0,00
	3753/14	Flächenkorrektur Im Tal GuB	559	559	0			0,00
	3753/15	Flächenkorrektur Im Tal GuB	986	940	-46			0,00
	3753/16	Flächenkorrektur Im Tal GuB	448	461	13			0,00
	3753/17	Flächenkorrektur Im Tal GuB	284	284	0			0,00
		Summe Flächenkorrektur	2.695	2.697	2	5,00 €		5,00
ANA-0001108	3745/1	Flächenkorrektur Steffelsalbe GuB	696	695	-1			0,00
	3753/22	Flächenkorrektur Steffelsalbe GuB	2.172	1.958	-214			0,00
	3754/0	Flächenkorrektur Steffelsalbe GuB	110	109	-1			0,00
		Summe Flächenkorrektur	2.978	2.762	-216		-540,00 €	-540,00
ANL-000907	3753/19	Flächenkorrektur Im Tal GuB	0	62	62	155,00 €		155,00
ANL-000907	3753/21	Flächenkorrektur Im Tal GuB	0	28	28	70,00 €		70,00
ANL-000907	3753/24	Flächenkorrektur Im Tal GuB	0	78	78	195,00 €		195,00
ANL-000907	3753/25	Flächenkorrektur Im Tal GuB	0	8	8	20,00 €		20,00
ANL-000907	3753/28	Flächenkorrektur Im Tal GuB	0	30	30	75,00 €		75,00
ANL-000907	3753/29	Flächenkorrektur Im Tal GuB	0	20	20	50,00 €		50,00
ANA-0001054	3753/47	Flächenkorrektur Schurthalde GuB	408	407	-1		-2,50 €	-2,50
ANA-0001111	3933	Flächenkorrektur Weberstraße GuB	1.713	1.716	3			0,00
	3929	Flächenkorrektur Weberstraße GuB	1.328	1.332	4			0,00
		Summe Flächenkorrektur	3.041	3.048	7	17,50		17,50
Summe EB-Korrekturen "Infrastrukturvermögen - Grund und Boden des Infrastrukturvermögens"						587,50	-542,50	45,00
Infrastrukturvermögen - Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen								
ANA-0000562	3753/47	Flächenkorrektur Schurthalde Aufbau	408	407	-1		-81,65	-81,65
ANA-0000689	6769	Flächenkorrektur Weberstraße Aufbau	1.043,93	169	-92,93			0,00
	6762		782				0,00	
	3933		1.713	1.716	3		0,00	
	3929		1.328	1.332	4		0,00	
			Summe Flächenkorrektur	4.084,93	3.999	-85,93		-3.511,96
ANA-0002827	6889	Flächenkorrektur Hinterweiden Aufbau (antellig)	4.890,00	4.894	4,00			0,00
	6641	Flächenkorrektur Hinterweiden Aufbau	2.180,00	2.180	0,00			0,00
	6648	Flächenkorrektur Hinterweiden Aufbau (antellig)	233,00	233	0,00			0,00
		700.743,41 € / 7.303 qm = 95,95 €/qm	7.303,00	7.307,00	4,00	383,80		383,80
Summe EB-Korrekturen "Infrastrukturvermögen - Straßen, Wege Plätze und Verkehrslenkungsanlagen"						383,80	-3.593,61	-3.209,81
Gesamt:						1.016,30 €	-4.178,61 €	-3.162,31 €

ANLAGE 7

ENTWICKLUNG DER LIQUIDITÄT ZUM JAHRESABSCHLUSS

Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	entspricht Konto / Kontenart ⁶⁾	Finanzrechnung	
			Vorjahr	Rechnungs- jahr
			EUR	EUR
			1	2
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	171 u. 173	6.350.745,48	11.038.457,70
2	+/- Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 17 GemHVO)		8.208.993,68	5.382.871,83
3	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 31 GemHVO)		-1.507.876,67	-2.162.316,89
4	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (§ 50 i. V. m. § 3 Nr. 35 GemHVO)		-989.145,77	-897.401,82
5	+/- Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen (§ 50 Nr. 39 GemHVO)		-1.024.259,02	-161.082,84
6	= Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende (§ 50 Nr. 42 GemHVO)		11.038.457,70	13.200.527,98
7a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	1492	-	-
7b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	141, 142, 143 u. 1491	-	-
7c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 1691	90.000,00	90.000,00
8a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende ³⁾	239	-	-
8b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 2799	-	-
9	= liquide Eigenmittel zum Jahresende		11.128.457,70	13.290.527,98
10	- übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen (§ 21 GemHVO)		5.171.421,00	3.531.700,00
11	+ nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren) für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen ⁴⁾		5.014.000,00	4.814.000,00
12	+ übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen, Investitionsbeiträge und ähnliche Entgelte für Investitionstätigkeit (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)		-	-
13	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende		10.971.036,70	14.572.827,98
14	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	teilweise 204	-	-
15	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden ⁵⁾		-	-
16	= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel		10.971.036,70	14.572.827,98
17	nachrichtlich: Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)		505.474,56	525.108,80

¹⁾ Zeilen unterhalb Zeile 14 können bedarfsgerecht angepasst werden.

²⁾ Aus der Finanzrechnung (§ 50 Nr. 42 GemHVO).

³⁾ Die Aufnahme von Kassenkrediten führt zu einer Veränderung des Zahlungsmittelbestands. Kassenkredite sind nur zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung erlaubt und müssen zeitnah zurückbezahlt werden, daher ist der Wert an Kassenkrediten hier zu berücksichtigen.

⁴⁾ Die Kreditermächtigung eines Haushaltsjahres gilt weiter, bis die Haushaltssatzung für das übernächste Jahr erlassen ist (vgl. § 87 Abs. 3 GemO).

⁵⁾ Hierunter können z.B. auch Rückstellungen fallen.

⁶⁾ Auf den Druck der Spalte kann im Jahresabschluss verzichtet werden.

ANLAGE 8

**KENNZAHLEN ZUR BEURTEILUNG DER FINANZIELLEN
LEISTUNGSFÄHIGKEIT**

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl ¹⁾	Einheit	Ergebnis 2014	Ergebnis 2015	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019
1	2	3	4	5	6	7	8
ERTRAGSLAGE							
1 ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€	1.022.884	2.262.221	5.691.932	3.914.316	-967.640	666.890
Betrag je Einwohner	€/EW	67,24	145,25	358,80	236,41	-58,44	40,28
Aufwandsdeckungsgrad	%	103,68	107,62	118,32	111,87	97,36	101,76
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€	11.966.246	13.673.263	17.838.361	15.887.615	13.818.800	16.744.800
Betrag je Einwohner	€/EW	786,63	877,90	1.124,46	959,57	834,62	1.011,34
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	43,04	46,06	57,42	48,17	37,70	44,12
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€	-10.943.363	-11.411.042	-12.146.429	-11.973.299	-14.786.440	-16.077.910
Betrag je Einwohner	€/EW	-719,39	-732,65	-765,66	-723,16	-893,06	-971,06
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	-39,36	-38,44	-39,10	-36,30	-40,34	-42,37
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	209.027	538.747	338.256	297.744		
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	1.231.911	2.800.968	6.030.188	4.212.060	-967.640	666.890
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit ²⁾							
absoluter Betrag	€	2.827.807	4.703.318	8.208.993,68	5.382.872,00	1.080.060	2.980.990
Betrag je Einwohner	€/EW	185,89	301,98	517,46	325,11	65,23	180,04
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€	1.426.674	3.178.957	989.146	897.402	818.419	751.143
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	1.401.133	1.524.360	7.219.848	4.485.470	261.641	2.229.847
Betrag je Einwohner	€/EW	92,11	97,87	455,31	270,91	15,80	134,68
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	465.379	489.621	505.475	525.109	570.094	610.573
8. liquide Eigenmittel zum Jahresende ³⁾							
absoluter Betrag	€	2.805.037	6.350.745	11.038.458	13.200.528	13.476.021	18.691.747
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€	68.760.363	71.556.917	77.601.094	81.809.992		
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	61.907.434	61.903.020	61.917.008,98	61.913.847,00		
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	66,78	68,31	71,93	73,01		
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	33,22	31,69	28,07	26,99		
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	104,01	106,78	112,43	114,87		
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€	10.127.936	8.796.288	7.807.142,66	6.880.980,00		
Betrag je Einwohner	€/EW	665,79	564,77	492,13	415,59		
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	-426.674	-1.338.957	-989.146	-897.402	881.581	3.548.857

¹⁾ Aus welchen Konten die Kennzahlen zu ermitteln sind, wird verbindlich auf der Internetseite des Innenministeriums (www.im.baden-wuerttemberg.de) bekannt gemacht.

²⁾ § 3 Nr. 17 GemHVO

³⁾ vgl. Zeile 9 in Anlage 22